

**STADT
WOLFACH**

**GEMEINDE
OBERWOLFACH**

**GEMEINDE
BAD RIPPOLDSAU-
SCHAPBACH**

▶ **Amtliche
Bekanntmachungen**

▶ **Kommunale
Nachrichten**

▶ **Gemeinsame
Mitteilungen**

▶ **Touristische
Informationen**

▶ **Kirchen**

▶ **Schulen**

▶ **Vereine**

▶ **Veranstaltungen**

Wolftäler Imkerfest



SONNTAG, 25. SEPTEMBER 2022

🐝 ab **11 Uhr** in der **Festhalle Oberwolfach**

🐝 **Mittagstisch**

🐝 Neuer Wein mit Zwiebelkuchen

🐝 **Kaffee und Kuchen**

🐝 **Marktstand**

*Der Imkerverein Wolfstal e.V. freut sich auf
ihren Besuch*

Amtliches Mitteilungsblatt
der Stadt Wolfach sowie der Gemeinden
Oberwolfach und Bad Rippoldsau-Schapbach
Herausgeber: Stadt Wolfach, Gemeinde Oberwolfach und
Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach
Verlag, Druck und private Anzeigen:
ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH,
Marlener Str. 9, 77656 Offenburg,
Tel. 0781/504-1455, Fax 0781/504-1469.
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de
Aboservice: Telefon 0781/504-5566
Verantwortlich für den redaktionellen Teil sind die Bürger-
meister, für den Anzeigenteil der Verlag.
Erscheint wöchentlich donnerstags.
Bezugspreis jährlich € 20,-.



Stadt
WOLFACH



Gemeinde
Oberwolfach



Gemeinde
BAD RIPPOLDSAU-SCHAPBACH



Herzliche Einladung

zur Einweihung
des Waldkindergartens



Wann: Samstag, 24.09.2022

Start: 15:30 – 17.30 Uhr
mit verschiedenen Waldaktionen,
Kaffee & Kuchen

Wo: Unter dem Spitzfelsen 1, Wolfach

Parkplatz: „Hofeckle“



Wir möchten Sie bitten, Ihr Fahrzeug am „Hofeckle“ zu parken und zu Fuß die kurze Wegstrecke zum Waldkindergarten zu gehen.

Besuchen Sie uns mit der ganzen Familie und feiern mit uns diesen besonderen Tag.





Einladung zum Kaffeenachmittag im Seniorentreff

Wo: Luisenstraße 1, 77709 Wolfach

Wann: Jeden Mittwoch von 14.30 – 17.00 Uhr

Bei gemütlichem Zusammensein bietet sich hier die Möglichkeit, bei Kaffee und Kuchen gemeinsame Zeit zu verbringen, alte Bekannte und neue Freunde zu treffen und nette Gespräche zu führen. Wer mag, kann auch gerne einen Spielenachmittag mit Gesellschaftsspielen verbringen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



Besuchen Sie den Wolfacher Wochenmarkt!



Der Wochenmarkt in Wolfach findet jeden Mittwoch und Samstag von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr in der Innenstadt statt.

Angeboten wird frisches Obst und Gemüse, Eier, Blumen, Käse-, Fleisch-, Fisch- und Backwaren sowie Grillwürste und vieles mehr.

Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst / Notarzt (Europaweit)	112
Polizei	110
Polizeiposten Wolfach	07834 / 8357-0
Gift-Notruf	0761 / 1924-0
Krankentransport	0781 / 19222

Störungsdienste

Stromversorgung E-Werk Mittelbaden	07821 / 280-0
Wasserversorgung	07834 / 8353-74
Gasversorgung badenova	0800 / 2767767

Sprechzeiten im Rathaus

Bürgerbüro:

Montag – Freitag	08:30 Uhr – 12:30 Uhr
Donnerstag	14:00 Uhr – 18:00 Uhr

Tourist-Information:

Montag – Freitag	09:00 Uhr – 12:30 Uhr
	14:00 Uhr – 16:00 Uhr
Donnerstag	14:00 Uhr – 18:00 Uhr

Alle anderen Ämter:

Montag – Freitag	08:30 Uhr – 12:00 Uhr
Donnerstag	14:00 Uhr – 18:00 Uhr

Was erledige ich wo?

Bürgermeister	Thomas Geppert	8353-32
Sekretariat	Christine Schuler (vorm.)	8353-32

Telefonzentrale		07834/8353-0
Telefax		07834/8353-39
E-Mail		stadt@wolfach.de
Internet		www.wolfach.de

EG Tourist-Information

Touristische Auskünfte	Harald Eisenmann	8353-53
Kulturelles, Veranstaltungen	Susanne Brückner	8353-52
Leitung Tourist-Information, Geschäftsführer		
Gewerbeverein	Simon Vollmer	8353-50
Telefax		8353-59

1. OG Bürgerbüro / Ordnungsamt

Bürgerbüro (u.a. Ausweise, Umzüge, Gewerbe, Fundsachen)	Annika Brohammer, Sarah Künstle (vorm.)	8353-13 8353-15
Leitung Bürgerbüro/ Ordnungsamt, Märkte	z. Zt. unbesetzt	8353-12
Hausmeister	Reinhard Schmider	8353-17

2. OG Rechnungsamt / Stadtkasse

Amtsleiter	Peter Göpferich	8353-25
Stadtkasse	Sonja Wälde	8353-23

Wasser, Abwasser, Grund- u. Gewerbesteuer, Hallenvermietung, Kurtaxe	Sandra Riester	8353-21
--	----------------	---------

Hundesteuer, Gebühren u. Entgelte	Melanie Staiger (Mo. - Do. vorm.)	8353-22
-----------------------------------	-----------------------------------	---------

Liegenschaften, Beiträge, Landwirtschaft	Nicole Schmid	8353-26
Feuerwehr, Forst	Kristina Neumaier	8353-24

3. OG Hauptamt / Standesamt

Amtsleiter	Dirk Bregger	8353-36
Schulen, Kindergärten	Christian Kaiser	8353-34
Standesamt, Renten (n. Vereinb.)	Doris Glunk	8353-35
Standesamt	Bettina Vollmer	8353-37
Redaktion Bürger-Info (Mo. – Do. vorm.)		

Personalsachbearbeiterin	Martina Springmann	8353-31
--------------------------	--------------------	---------

EDV-Administration, Personalsachbearbeiter	Klaus Hettig	8353-38
--	--------------	---------

4. OG Soziales / Bauverwaltung / techn. Bauwesen

Bauangelegenheiten	Martina Hanke	8353-42
Sachbearbeiter	Christoph Heizmann	8353-44
Techn. Bauwesen	Josef Vetterer	8353-41

Soziales, Friedhöfe, Schülerbeförderung	Christel Ohnemus (vorm.)	8353-45
---	--------------------------	---------

Sachbearbeiterin	Elisabeth Landgraf (vorm.)	8353-40
------------------	----------------------------	---------

Grundbucheinsichtsstelle	Gerd Schmid	8353-43
--------------------------	-------------	---------

Bauhof		
Bauhofleiter	Maik Knötig	8353-70

Sachbearbeiterin	Theresia Zefferer (vorm.)	8353-71
------------------	---------------------------	---------

Störungsdienst		8353-74
Wasserversorgung		

Telefax		8353-79
---------	--	---------

Stadtkapelle Probenraum		47534
--------------------------------	--	-------

Soziale Dienste

Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Ortenau Dienststelle Hausach

Eichenstraße 24, 77756 Hausach, Tel. Nr. 07831-9669-0, Fax 07831-9669-55
Erreichbar: Mo. - Fr. 9:00 - 12:00 Uhr und nach Vereinbarung

• Dienste für seelische Gesundheit:

Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal / Hohberg-Neuried
Norma Müller 07831-9669 -11
Tagesstätte
Stephanie Rodriguez 07831-9669 -15
Betreutes Wohnen für psychisch erkrankte Menschen im Kinzigtal
Peter Trefzer 07831-9669 -13

• Jugendmigrationsdienst

Katja Buß 07831-9669 -16

**• Schwangerschaftskonfliktberatung -staatlich anerkannt-
Beratung für Schwangere und junge Familien**

Katja Buß 07831-9669 -16

• Kindertagespflege Kinzigtal

Beratung, Qualifizierung und Vermittlung
Nadia Harter 07831-9669 -12

• Allgemeine Sozialberatung

Frau Elke Hundt 07831-9669 -14

Johannes Brenz Altenpflege

Luisenstr. 2, 77709 Wolfach

- Brenzheim Zentrale 07834 8385- 0
- Dauer- und Kurzzeitpflege 07834 8385-16
- Betreutes Wohnen 07835 8385-10
- Essen auf Rädern 07834 8385-24

Oberwolfacherstr. 6, 77709 Wolfach

- Ambulante Pflege Johannes Brenz 07834 8385-80
- Ambulante Pflege Mobil 01761 8385-001
- Tagespflege 07834 8385-70

www.johannes-brenz.de

Pfleagedienst der Arbeiterwohlfahrt

Kranken- und Altenpflege; Hilfen im und um das Haus; Beratung und Betreuung; Individuelle Behindertenbetreuung; Beratung von Angehörigen; Essen auf Rädern. Info: Hornberg, Tel. 07833/245, Haslach, Tel. 07832/4522

DRK Kreisverband Wolfach

Zentrale Tel. 07831 / 9355 - 0
DRK Sozialstation (ambulanter Pfleagedienst für alle Pflegegrade), hauswirtschaftliche Hilfen, häusliche Betreuung, Hospizdienst, Betreuungsgruppen Hausach / Hornberg 07831/9355 - 14
Fahrdienst für behinderte Menschen, Schulsanitätsdienst, Erste-Hilfe-Kurse, Gesundheitskurse 07831/9355 - 12
Hausnotruf 07831/9355 - 32
Migrationsberatung 07831/9355 - 17
Sozialberatung, offene Hilfen für behinderte Menschen, Schulbegleitung, Betreutes Wohnen 07831/9355 - 16

Club 82 – Der Freizeitclub e. V.

Sandhaasstr. 2, 77716 Haslach, Tel. 07832/9956-0,
Fax 07832/9956-35, Internet: www.club82.de,
Mail: club82@club82.de
Dienstleistungen für Menschen mit Behinderung und Angehörige
Pension „Wohnen am Kreisel“ Tel. 07832/9956-22
„zamme“ – Integration im Kindergarten Tel. 07832/9956-24
Beratungsstelle Tel. 07832/9956-27
Hilfen für Familien Tel. 07832/9956-26
Kurse, Sport und Veranstaltungen Tel. 07832/9956-21
Reise und Urlaub Tel. 07832/9956-20

Pflegestützpunkt Ortenau Außenstelle Kinzigtal + Demenzagentur

Tel: 07832 99955-220 oder -222

Pflege im Kinzigtal

Tel. 07832/979903 – Häusliche Alten- und Krankenpflege

Caritasverband Kinzigtal

Caritas-Sozialstation Kinzig-Gutachtal, Wolfach, Kirchplatz 2, Tel. 86703-0

Häusliche Pflege-Grund- und Behandlungspflege-hauswirtschaftl. Hilfe-individuelle Demenzbetreuung-Beratung zu allen pflegerischen Themen-Hausnotruf

Betreuungsgruppe, Wolfach, Montag von 14-17 Uhr, Tel. 86703-0

Caritasbüro Wolfach, Kirchplatz 2, Tel. 86703-16

Caritassozialdienst-Schuldnerberatung

Caritashauss Haslach, Sandhaasstraße 4, Tel. 07832 99955-0

Psycholog. Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche und für Ehe- und Lebensfragen-Fachstelle Frühe Hilfen; Durchwahl -300 / IAV-Stelle-Demenzagentur -220 / Hospizgruppen Kinzigtal -210 / Schwangerenberatung
www.caritas-kinzigtal.de

Sozialstation der Raumschaft Haslach

Tagespflege im Bürgerhaus Haslach
ein Angebot – für pflegebedürftige Seniorinnen und Senioren – zur Entlastung pflegender Angehöriger. Öffnungszeiten: Mo. bis Fr., 8 bis 17 Uhr, Tel. 07832/8079.

Frank Ubat Pflege mobil an Wolf und Kinzig

Hauptstraße 24, 77709 Wolfach, Tel. 0 78 34 / 86 73 03,
Fax 0 78 34 / 86 73 60
Grundpflege, Behandlungspflege, spezielle Krankenpflege, hauswirtschaftliche Hilfen, Pflegeanleitung für pflegende Angehörige - Vertragspartner aller Kassen

Weißer Ring

Tel. 0781/9666733, Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern und zur Verhütung von Straftaten

Seniorenzentrum "Am Schlossberg" Hausach

- Langzeitpflege, Kurzzeitpflege 07831/969120
- Betreutes Wohnen (Wohnungsverwaltung) 07835/63980

Ambulanter Dienst "adamo" Hausach

- Ambulante Pflege 07831/9691222
- Betreuung und Hauswirtschaftsdienst 07831/9691222
- Tagespflege 07831/969121800
- Hausnotruf 07831/9691222

Alten- und Pflegeheim St. Vinzenz

Fürstenbergstraße 4, 77773 Bad Rippoldsau,
Telefon 07440 92990, E-Mail vinzenz@miksch-partner.de
bietet vollstationäre Pflege, Beratung von Angehörigen und Menschen mit Pflegebedarf bei Fragen zu Pflege und Demenz



Apotheken- Bereitschaftsdienst

Der wöchentliche Apotheken-Notdienst der Apotheken von Hausach, Wolfach und Oberwolfach wechselt täglich, kombiniert mit den Apotheken von Haslach, Hornberg und Steinach. Wechsel ist jeweils morgens 8.30 Uhr.

Donnerstag, 22.09.2022 Kinzigtal-Apotheke, Haslach
Freitag, 23.09.2022 Zeder Apotheke, Hausach
Samstag, 24.09.2022 Bären-Apotheke, Biberach
Sonntag, 25.09.2022 Burg-Apotheke, Hausach
Montag, 26.09.2022 Kloster-Apotheke, Haslach
Dienstag, 27.09.2022 Stadt-Apotheke, Hornberg
Mittwoch, 28.09.2022 Schloss-Apotheke, Wolfach
Donnerstag, 29.09.2022 Apotheke zur Eiche, Hausach



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Bei akuten Erkrankungen können Patienten ohne vorherige Anmeldung während der Öffnungszeiten direkt in die Notfallpraxen kommen:

Wolfach, Oberwolfacher Str. 10

Samstag, Sonn- und Feiertag

9 bis 13 Uhr und 17 bis 20 Uhr

Infektionssprechstunde bei Corona-Verdacht:

Samstag, Sonn- und Feiertag

11.30 bis 13.00 Uhr

Offenburg, Ebertplatz 12

Erwachsene:

Montag, Dienstag und Donnerstag

19 bis 22 Uhr

Mittwoch und Freitag

16 bis 22 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertag

8 bis 22 Uhr

Kinder:

Montag bis Freitag

19 bis 22 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertag

9 bis 21 Uhr

Telefonisch ist der Ärztliche Bereitschaftsdienst über die zentrale Rufnummer **116117** zu erreichen. Die Rettungsleitstelle des Deutschen Roten Kreuzes vermittelt dann an die nächste Notfallpraxis oder an einen der diensthabenden Ärzte. Zusätzlich zu den Ärzten in den Notfallpraxen sind weitere Ärzte im Fahrdienst unterwegs. Sie besuchen die Patienten, die aus medizinischen Gründen nicht in die Notfallpraxen kommen können.

Ortenau Klinikum Wolfach: Tel.: 07834/970-0

DRK-Notruf: Tel. 112 / 0781/19222 (Krankentransport)

Zahnärztliche Notrufnummer: 0180/3222555-11



Rathaus aktuell

Gemeinsames Wanderwochenende mit den Wanderfreunden der Partnerstadt Kreuzlingen in Wolfach

Am vergangenen Wochenende waren knapp 30 wanderfreudige Mitglieder des Städtepartnerschaftsvereins aus Kreuzlingen zum traditionellen Wanderwochenende zu Besuch in Wolfach.

Der Reisebus vom Bodensee traf mit dem Vereinspräsidenten Patrick Wiget und dem Ressortleiter Wolfach, Simon Boss sowie den weiteren Teilnehmenden am frühen Freitagnachmittag in Wolfach ein. Nach dem Bezug der Zimmer wurde sich zunächst zu einem Umtrunk im Hotel Restaurant „Krone“ zusammengefunden. Anschließend begrüßte Bürgermeister Thomas Geppert die Gäste offiziell bei einem gemeinsamen Abendessen im Gasthaus „Hecht“ und stellte den geplanten Ablauf des Wanderwochenendes vor. Der Begrüßungsabend fand mit angenehmen Gesprächen einen geselligen Ausklang.

Für Samstag stand dann eine Tageswanderung auf dem Ausflugsprogramm. Dem Wetter angepasst ausgerüstet ist die Wandergruppe am Samstagvormittag mit dem Bus nach Zell am Harmersbach aufgebrochen. Vom Wanderparkplatz „Schwarzer Adler“ startete die Tour auf dem knapp 14 Kilometer langen Premiumweg der „Hahn-und-Henne-Runde“.



Verpflegungsstation zur Stärkung für die weitere Wanderstrecke.

Pünktlich zur Mittagszeit wurde die über 100 Jahre alte historische Vesperstube „Vogt auf Mühlstein“ erreicht. Bei feinen Schwarzwälder Vesperspezialitäten konnte sich die Gruppe in der urigen Wirtshausstube wieder aufwärmen.



Bestens ausgerüstet trübten auch der Regen und die kühlen Temperaturen nicht die gute Stimmung der Wanderfreunde.

Nach einem straffen Anstieg, gleich zu Beginn der Wanderung, wurde die von Mitgliedern des Partnerschaftsausschusses organisierte Raststation zur kleinen Stärkung für den weiteren Marsch gerne angenommen.



Bei der Mittagseinkehr in der ehrwürdigen Vesperstube „Vogt auf Mühlstein“ konnte sich wieder aufgewärmt werden.

Wem die Beine nicht zu schwer waren, besuchte abends noch das zünftige Schlachtfest der Freiwilligen Feuerwehr Wolfach.

Für den Sonntagmorgen hatte Bürgermeister Thomas Geppert zu einem offiziellen Empfang anlässlich des Jubiläums „75 Jahre Städtefreundschaft“ eingeladen. Zwar

wurde die offizielle Städtepartnerschaft erst am 18. Mai 2003 schriftlich besiegelt, die freundschaftlichen Beziehungen begannen jedoch bereits im Jahre 1947. Sowohl Bürgermeister Thomas Geppert als auch sein Amtskollege aus Kreuzlingen, Stadtpräsident Thomas Niederberger, nahmen die Zusammenkunft zum Anlass, um nochmals auf die Entstehung der Städtefreundschaft zurückzublicken: Als im Nachkriegs-Deutschland große Not herrschte, hat der damalige AOK-Direktor Ernst Baral, ein gebürtiger Kreuzlinger, in seiner Heimatstadt um Hilfe nachgesucht. Die Kreuzlinger halfen nicht nur mit Medikamenten, sondern schickten auch Kleidung, Wäsche und Nahrungsmittel in den Schwarzwald. Zwischenzeitlich ist aus dieser Hilfsaktion eine enge menschliche und partnerschaftliche Beziehung unter den Vereinen und der Bevölkerung beider Städte erwachsen, was sich in zahlreichen gegenseitigen Besuchen und auch einem regen Austausch auf kommunaler Ebene regelmäßig widerspiegelt.

Zum Empfang nahmen neben den Mitgliedern des Partnerschaftsvereins Kreuzlingen und den Mitgliedern des Partnerschaftsausschusses Wolfach auch Mitglieder beider Stadtgremien teil.

Nach den Ansprachen wurde die 75-jährige Städtefreundschaft mit einem Eintrag im Jahrbuch der Stadt Wolfach festgehalten.



Stadtpräsident Thomas Niederberger und Bürgermeister Thomas Geppert bei der Unterzeichnung des Eintrags im Jahrbuch der Stadt Wolfach.

Im Anschluss des Empfangs bestand die Möglichkeit zur Teilnahme an einem gemütlichen Sonntagsspaziergang über das Ehrenmal und den Hapbach mit Abschlusseinkehr im Bistro-Café „Flößerpark“, bevor dann nachmittags der Bus in Richtung Kreuzlingen zurückfuhr.



Gemeinsamer Abschluss des Wanderwochenendes im Flößerpark.

Das Wanderwochenende hat die freundschaftlichen Beziehungen zur Partnerstadt Kreuzlingen weiter gefestigt. Als nächste Termine der Städtepartnerschaft ist ein Stand auf dem Kreuzlinger Jahrmarkt Ende Oktober sowie der Gegenbesuch einer Kreuzlinger Delegation auf dem Wolfacher Kuchenmarkt im Dezember im Terminplan vorgesehen. Und auch schon der Termin des nächsten Wanderwochenendes ist bereits fest vorgemerkt - dieses soll in Verbindung mit den Feierlichkeiten zu „100 Jahre Hohenlochenhütte“ der Ortsgruppe Wolfach des Schwarzwaldvereins am verlängerten Wochenende um Christi Himmelfahrt, vom 18. bis 21. Mai 2023, stattfinden. Hier soll dann auch das offizielle Jubiläum der bestehenden 20-jährigen Städtepartnerschaft gefeiert werden.

Bürgermeisterwahl 2022

Einladung zur offiziellen Kandidatenvorstellung

Der Gemeinderat hat beschlossen, der Kandidatin und den Kandidaten für das Bürgermeisteramt die Möglichkeit zu eröffnen, sich auf Einladung der Stadt Wolfach den Wählerinnen und Wählern in offiziellem Rahmen vorzustellen.

Neben dem Besuch der jeweiligen Wahlveranstaltungen und der seitens der lokalen Presse veranstalteten Podiumsdiskussion haben die Wahlberechtigten so eine weitere Informationsquelle für Ihre Wahlentscheidung.

Die Kandidatenvorstellung findet am

**Mittwoch, 28. September 2022,
um 19:00 Uhr
in der Festhalle Wolfach**

statt. Einlass ist ab 18:30 Uhr.

Der Gemeindevwahlausschuss hat festgelegt, dass sich die Bewerberin und die Bewerber in einer ersten Runde in einem zeitlichen Rahmen von 15 Minuten mit ihren Wahlprogrammen persönlich vorstellen.

Anschließend haben die Wahlberechtigten in einer zweiten Runde die Möglichkeit, Sachfragen zu stellen. Dabei ist die jeweilige Frage an eine ausgewählte Person zu richten. Die Moderation der Veranstaltung übernimmt Stadtrat Helmut Schneider als Vorsitzender des Gemeindevwahlausschusses.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Lesespaß für die ganze Familie!

Verstärkung für den Waldkindergarten

Wir freuen uns bei der Stadt Wolfach drei neue Erzieherinnen begrüßen zu dürfen. Seit dem 01.07.2022 verstärken Nancy Geißler, Anina Armbruster sowie Anita Hansmann das Waldkindergarten-Team



Nancy Geißler hat zwei Kinder und ist mit ihrer Familie in Welschensteinach wohnhaft. Sie ist gelernte Erzieherin und konnte schon Erfahrungen im waldpädagogischen Bereich sammeln. In ihrer Freizeit genießt Nancy Geißler die Zeit mit ihrer Familie. Sie ist sehr gerne an der frischen Luft und liebt die Natur mit ihren vier Jahreszeiten. Sie freut sich auf spannende, kreative,

experimentierende und freudige Waldtage mit den Waldkindergarten-Kindern. Ebenso auf eine gute kooperative Zusammenarbeit mit den Eltern sowie mit dem Wald-Team.



Die in Schapbach lebende Anina Armbruster hat im Rahmen ihres Studiums erste Erfahrungen mit dem Konzept des Waldkindergartens sammeln dürfen. Für sie war von Anfang an das Erleben und das Entdecken der Natur mit Kindern auf vielerlei Weise etwas ganz Besonderes. „Die Natur schafft unglaublich viele Möglichkeiten zu lernen

und zu wachsen und doch vermittelt sie Ruhe und Einfachheit“, so Anina Armbruster. Sie freut sich sehr, ihre Begeisterung für das Konzept des Waldkindergartens zu teilen und die Waldkinder ein Stück in ihrer individuellen Entwicklung zu begleiten.



Auch die in Kirnbach wohnhafte Anita Hansmann freut sich sehr, Teil des Waldteams sein zu dürfen. Auch privat hält sie sich am liebsten draußen auf. Mit Freude schaut sie auf die kommende Zeit und darauf mit den Kindern die Natur zu entdecken und zu erforschen. Anita Hansmann ist gespannt auf viele Abenteuer im Wald.



Wir bilden aus:

Zum 01.09.2023 bieten wir wieder einen Ausbildungsplatz für den Beruf

Verwaltungsfachangestellte/r (m/w/d)

an.

Die Ausbildung zum/zur Verwaltungsfachangestellten erfolgt in der Fachrichtung Kommunalverwaltung und dauert i. d. R. drei Jahre, kann jedoch um sechs Monate verkürzt werden. Die Ausbildung besteht aus praktischen und theoretischen Ausbildungsabschnitten.

In der berufspraktischen Ausbildung werden Kenntnisse über Arbeitsorganisation, bürowirtschaftliche Abläufe, Informations- und Kommunikationssysteme, Verwaltungsverfahren, Kommunalrecht, Haushalts- und Kaswesen, u. v. m. vermittelt.

Die schulische Ausbildung erfolgt in Blockunterricht und wird abschließend mit praxisbezogenem Unterricht an der Gemeindeverwaltungsschule absolviert.

Wir erwarten einen guten Schulabschluss, Interesse an teamorientiertem Arbeiten und Freude am Umgang mit Menschen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Bitte richten Sie diese bis spätestens **14. Oktober 2022** an die Stadtverwaltung Wolfach, Personalamt, Hauptstraße 41, 77709 Wolfach oder per E-Mail an bewerbung@wolfach.de.

Sie haben noch Fragen?

Herr Christian Kaiser steht Ihnen unter Tel. Nr. 07834/8353-34 gerne zur Verfügung.

Amtliche Bekanntmachungen

Stadt Wolfach	Landkreis Ortenaukreis
--------------------------------	---

Öffentliche Bekanntmachung zur Durchführung der

 Wahl
 Neuwahl
 **des Oberbürgermeisters/
der Oberbürgermeisterin**
 **des Bürgermeisters/
der Bürgermeisterin**
am

<small>Datum</small>
9. Oktober 2022

Zur Durchführung der Wahl des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin wird bekannt gemacht:

1. Die **Wahlzeit** dauert von 8:00 bis 18:00 Uhr.

2. Die Gemeinde ¹⁾ bildet einen Wahlbezirk ist in folgende Wahlbezirke eingeteilt:

Nummer des Wahlbe- zirks	Abgrenzung des Wahlbezirks	Wahlraum
I	Stadtgebiet	Rathaus-Bürgerbüro, Hauptstraße 41
II	Straßburger Hof	Kreisgewerbeschule, Ostlandstraße 33
III/IV	Stadtgebiet / Langenbach / Übelbach	Rathaus-Foyer Rathaussaal, Hauptstraße 41
V	Halbmeil	Dorfgemeinschaftshaus, Schulstraße 24
VI	St. Roman	Altes Schulhaus St. Roman, St. Roman 9
VII	Kirnbach	Gemeindehalle Kirnbach, Talstraße 108

3. **Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln.** Der Stimmzettel enthält die Namen der Bewerber/innen, der/die öffentlich bekannt gemacht wurde/wurden. Der Wähler kann auch eine nicht im Stimmzettel vorgedruckte wählbare Person wählen. Wählbar sind Deutsche im Sinne von Artikel 116 Abs. 1 des Grundgesetzes und Unionsbürger, die vor der Zulassung der Bewerbungen in der Bundesrepublik Deutschland wohnen; die Bewerber müssen am Wahltag das 25., dürfen aber noch nicht das 68. Lebensjahr vollendet haben und müssen die Gewähr dafür bieten, dass sie jederzeit für die freiheitliche demokratische Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes eintreten und dürfen nicht von der Wählbarkeit ausgeschlossen sein.

4. **Jeder Wähler hat eine Stimme.** Er gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem Stimmzettel

- den Namen eines/einer im Stimmzettel vorgedruckten Bewerbers/Bewerberin ankreuzt oder auf sonst eindeutige Weise ausdrücklich als gewählt kennzeichnet; das Streichen der übrigen Namen allein genügt jedoch nicht, oder den Namen einer anderen wählbaren Person mit weiteren Angaben zur zweifelsfreien Identifizierung dieser Person in die freie Zeile einträgt.

5. **Jeder Wähler kann** - außer in den unter Nr. 6 genannten Fällen - nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Der Wahlraum ist in der Wahlbenachrichtigung angegeben.

Die Wähler haben ihre Wahlbenachrichtigung und ihren amtlichen Personalausweis, Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen.

Jeder Wähler erhält beim Betreten des Wahlraums den amtlichen Stimmzettel ausgehändigt. Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und dort in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

- 6. Wer einen **Wahlschein** hat, kann an der Wahl
 - a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk der Stadt oder
 - b) durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich vom Bürgermeisteramt einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden. Der Wahlschein enthält außerdem auf der Rückseite nähere Hinweise darüber, wie durch Briefwahl gewählt wird.


- 7. Es wird besonders darauf hingewiesen, dass die Stimmabgabe ungültig ist, wenn der Stimmzettel beleidigende oder auf die Person des Wählers hinweisende Zusätze oder nicht nur gegen einzelne Bewerber gerichtete Vorbehalte enthält. Bei Briefwahl gilt dies außerdem, wenn sich im Stimmzettelumschlag eine derartige Äußerung befindet sowie bei jeder Kennzeichnung des Stimmzettelumschlags.

- 8. Der **Wahlberechtigte** kann seine Stimme **nur einmal und nur persönlich** abgeben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle des Wahlberechtigten ist unzulässig (§ 19 Abs. 1 KomWG). Wahlberechtigte, die des Lesens oder Schreibens unkundig sind oder wegen einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert sind, können sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von dem Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt (zulässige Assistenz). Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Außerdem ist die Hilfsperson zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie durch die Hilfeleistung erlangt hat.

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuchs).

- 9. Die **Wahlhandlung** sowie die anschließende **Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses** sind **öffentlich**. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

Ort, Datum
Wolfach, 20.09.2022

Bürgermeisteramt
Unterschrift, Amtsbezeichnung

Ulrich Wiedmaier Bürgermeister-Stellvertreter

Privater Wohnraum für Flüchtlinge gesucht!

Wie täglich den Medien entnommen werden kann, steigt die Anzahl der Flüchtlinge aus der Ukraine und anderen Staaten ständig weiter an.

Die Stadt Wolfach ist deshalb auf der Suche nach Wohnungen (gerne möbliert), die vorübergehend von der Stadt Wolfach angemietet werden können.

Sollten Sie über entsprechenden Wohnraum verfügen und Flüchtlingen helfen wollen, so wenden Sie sich bitte an uns:

- Martina Hanke, Tel. 07834/8353-42 (martina.hanke@wolfach.de)
- oder an
- Gerd Schmid, Tel. 07834/8353-43 (gerd.schmid@wolfach.de).

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.

Personalausweise und Reisepässe

Die Stadtverwaltung Wolfach weist darauf hin, dass alle Personalausweise, welche bis zum 02.09.2022 und alle Reisepässe, welche bis zum 19.08.2022 beantragt wurden, eingetroffen sind.

Der Personalausweis kann erst dann an Sie ausgehändigt werden, wenn Sie auch den PIN Brief per Post erhalten haben.

Die Ausweisdokumente können zu den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden. Bitte bringen Sie bei der Abholung des neuen Personalausweises oder Reisepasses die abgelaufenen Dokumente mit. Die Ausgabe der neuen Dokumente ist ansonsten nicht möglich.

Fundsachen

In der vergangen Woche wurden keine Fundsachen abgegeben.

Unser Gemeinderat

ERGEBNISPROTOKOLL

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates **DER STADT WOLFACH**

- Tag:** Mittwoch, den 14.09.2022
- Ort:** im Sitzungssaal Rathaus
- Beginn:** 18:15 Uhr
- Ende:** 20:00 Uhr

Tagesordnung:**1 Frageviertelstunde**

Es werden keine Fragen an den Bürgermeister gerichtet.

2 Vorhabenbezogener Bebauungsplan mit integriertem Vorhaben- und Erschließungsplan für das Gebiet "Sägegrün IV" mit planungsrechtlichen Festsetzungen und örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan

- Öffentliche Behandlung und Abwägung der eingegangenen Anregungen im Rahmen der öffentlichen Auslegung

- Beschluss des Planentwurfs und der örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan mit gemeinsamer Begründung mit Umweltbericht nach § 2a BauGB als Satzung

Vorlage: 2022/130

Bürgermeister Geppert begrüßt Frau Stern vom Ingenieurbüro Kappis aus Lahr. Frau Stern führt aus, dass keine Anregungen von Privatpersonen zum Bebauungsplan vorgebracht worden seien. Den eingegangenen Anregungen der beteiligten Behörden sei Rechnung getragen worden. Inhaltlich könne wie in der Offenlage dem Bebauungsplan zugestimmt werden.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die im Rahmen der öffentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB vom 20.06.2022 bis einschließlich 22.07.2022 eingegangenen Anregungen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach gerechter Abwägung der öffentlichen und privaten Belange gegeneinander und untereinander (nach § 1 Abs. 7 BauGB) entsprechend der vorgelegten tabellarischen Zusammenstellung der vorgeschlagenen Abwägungsvorschläge.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt den Planentwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplans mit integriertem Vorhaben- und Erschließungsplan für das Gebiet „Sägegrün IV“ mit gemeinsamem zeichnerischen Teil, planungsrechtlichen Festsetzungen und örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan, jeweils in der Fassung vom 14.09.2022, mit gemeinsamer Begründung mit Umweltbericht nach § 2a BauGB in der Fassung vom 14.09.2022, der Übersichtskarte in der Fassung vom 14.09.2022, dem Vorhaben- und Erschließungsplan „Nettomarkt Sägegrün“ in der Fassung vom 02.06.2022, der Auswirkungsanalyse in der Fassung vom 11.10.2021, der Artenschutzrechtlichen Beurteilung der geplanten Eingriffe in der Fassung vom Oktober 2020, dem Umweltbericht – Erläuterungsbericht mit Bestandsplan in der Fassung vom 14.09.2022 / 07/2021, der Allgemeinen Baugrunduntersuchung in der Fassung vom 07.12.2018 (Anpassung vom 12.07.2021), der Schalltechnischen Untersuchung in der Fassung vom 12.10.2021 und dem Geschossflächenplan in der Fassung vom 04.08.2022 nach § 10 Abs. 1 BauGB in Verbindung mit § 74 LBO sowie § 4 GemO als Satzung.

3 Einreichung weiterer Zuschussanträge zum Schulbauförderungsprogramm für die Herlinsbachschule

Vorlage: 2022/131

Beschluss:

Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung

1. die zur Umsetzung der ersten Bauphase erforderlichen weiteren Zuschussanträge zum Schulbauförderungsprogramm wie folgt bis zum 01.10.2022 einzureichen:
 - a) Zuschussantrag 2: Anbau an den A-Bau
 - b) Zuschussantrag 3: Innensanierung A-Bau (Bestand), inkl. Treppenhaus und PV-Anlage
2. die Möglichkeiten und Voraussetzungen für einen ergänzenden Ausgleichsstockantrag mit den zuständigen Stellen beim Landratsamt Ortenaukreis und dem Regierungspräsidium Freiburg mit dem Ziel zu erörtern, diesen nach gesonderter Beschlussfassung ggf. Anfang 2023 einzureichen.

4 Beschaffung eines Winterdienstfahrzeugs (LKW) für die Räumstrecke St. Roman/Heubach

Vorlage: 2022/132

Der Gemeinderat beschließt, den Abschluss eines Vorvertrags und somit den Kauf eines gebrauchten Mercedes-Benz Arocs 5 Typ: 2046 AK 4X4 inkl. entsprechender Winterdienstausrüstung (Streuer und Schneepflug) mit der Firma KOM-RENT GmbH aus Bielefeld zum Kaufpreis von 238.000,- €.

5 Darlehensumschuldung bei der Spital- und Guteleuthausfondsstiftung

Vorlage: 2022/124

Der Gemeinderat beschließt die Umschuldung des Darlehens mit einem Gesamtbetrag in Höhe von 57.664,86 € mit einem Zinssatz von 3,48 % mit Restlaufzeit elf Jahre zum 01.10.2022 bei der Sparkasse Wolfach.

6 Annahme von Spenden

Vorlage: 2022/126

Der Gemeinderat beschließt, die in der vorgelegten Anlage aufgeführten eingegangenen Spenden für die jeweiligen Zwecke im Einzelnen anzunehmen.

7 Bekanntgaben**1. Sachstand Flüchtlinge**

Bürgermeister Geppert informiert, dass derzeit 37 Personen aus der Ukraine, davon vier Personen im Kindergartenalter und neun Personen im schulpflichtigen Alter, in Wolfach untergebracht seien. Die Stadt Wolfach erhalte aus der Bevölkerung freiwillige Angebote, welche Personen, die aus der Ukraine geflüchtet sind, privat aufnehmen würden. Es werde darüber hinaus kommende Woche ein Schreiben an alle Eigentümer mit leerstehenden Gebäuden verschickt, um weiteren Wohnraum akquirieren zu können. Aktuell sei die Aufnahmequote erfüllt, jedoch müsse mit der neuen Quotenverteilung mit einer weiteren Aufnahme von bis zu 26 geflüchteten Personen bis Jahresende gerechnet werden.

2. Energieeinsparung

Bürgermeister Geppert erklärt, dass die Verwaltung entsprechend der Energiesparverordnung bereits Maßnahmen getroffen habe.

Es werde derzeit geprüft, ob Heizungen modifiziert oder herunter gefahren werden könnten.

In der Verwaltung werde die 19 Grad Grenze eingehalten. Es gebe wenige öffentliche Liegenschaften mit einer Warmwasseranlage, jedoch müsse den Kindergärten aus hygienischer Sicht Warmwasser weiterhin zur Verfügung stehen, betont Bürgermeister Geppert.

Bis auf das Bahnhofsgebäude, welches mit Pellets beheizt werde, sei die Stadt Wolfach bei alle anderen Liegenschaften weiterhin an Gas gebunden.

Er weist drauf hin, dass bereits die Beleuchtung des Narrenbrunnens, Rathauses, Glockenturms beim Dorfgemeinschaftshaus in Halbmeil und die Bodenstrahler im Schlosshof bereits abgeschaltet wurden. Die Verwaltung werde bis zur nächsten Gemeinderatssitzung am 12.10.2022 weitere Möglichkeiten zur Energieeinsparung herausarbeiten und diese als TOP mit Beschlussfassung einbringen.

3. Fenstereinbau Realschule

Bürgermeister Geppert berichtet über den finalen Einbau der 28 Fenster in der Realschule. Er fügt an, dass die Stadt Wolfach Zuschüsse erhalten werde, jedoch könne die Höhe noch nicht beziffert werden. Die Haushaltsmittel würden jedoch mehr als ausreichen.

4. Windkraft

Bürgermeister Geppert informiert, dass das E-Werk mit den Anwohner_innen im Bereich Scherenberg wegen eines neuen Windkraftstandorts in Kontakt sei. Die Anwohner_innen sollen nach Informationen des E-Werks bei einer Infoveranstaltung über deren Vorstellungen aufgeklärt werden. Sollte das Projekt dann angestoßen werden, müsste sich der Gemeinderat grundsätzlich mit der Thematik Windkraftstandorte beschäftigen, da dies eine Flächennutzungsplanänderung bedeuten würde.

5. Windkraftanlagen auf der Gemarkung Hornberg/Reichenbach
 Bürgermeister Geppert sei in Kenntnis gesetzt worden, dass die Windkraftanlagen in Hornberg/ Reichenbach erneuert werden sollen. Im Genehmigungsverfahren werde die Stadt Wolfach hinsichtlich der Sichtbarkeit der Anlagen aus der Gemarkung Wolfach mit einbezogen.

6. Waldkindergarten
 Bürgermeister Geppert erinnert daran, dass die Einweihung des Waldkindergartens am 24.09.2022 stattfinden werde.

8 Vollzugsbericht
 Hauptamtsleiter Dirk Bregger informiert den Gemeinderat über den Vollzug der Beschlüsse aus der vorangegangenen Sitzung.

9 Anfragen
 Es werden vom Gemeinderat keine Anfragen an den Bürgermeister gerichtet.

Altersjubilare

In dieser Woche haben wir keine Altersjubilare zu verkünden.

Schulen

Kaufmännische Schulen Hausach

Neue Gesichter an den Kaufmännischen Schulen Hausach
 Seit September wird das Kollegium an den Kaufmännischen Schulen Hausach durch acht neue Kolleginnen und Kollegen verstärkt. Mit Claudio Heller und Carolin Hirth wurden zwei gerade mit dem Referendariat fertig gewordene Lehrkräfte von Schulleiterin Frauke Ebert am Ende der Sommerferien vereidigt. Beide haben die Fächerkombination Betriebs- und Volkswirtschaftslehre und freuen sich, dass sie wohnortnah in Hausach unterrichten dürfen. Ebenfalls fest an die Kaufmännischen Schulen Hausach wechselte Benedikt Roth von der Gemeinschaftsschule Eigeltingen am Bodensee. Er hat in Konstanz studiert, sein Referendariat in Freiburg absolviert und wollte nun wieder in die Heimat zurückkehren. Er unterrichtet Englisch, Geschichte und Gemeinschaftskunde.



v. l. Frau Hirth, Schulleiterin Frauke Ebert und Herrn Heller



v. l. : Herrn Roth, Frau Hirth, Herrn Arnold, Herrn Heller und Frau Schwingshandl

Zusätzlich werden die Kaufmännischen Schulen Hausach dieses Schuljahr von weiteren Lehrkräften unterstützt, die von anderen Schulen kommen. Aus nächster Nähe unterstützt Mira Schwingshandl von den Beruflichen Schulen Wolfach das Kollegium im Bereich Religion. Moritz Arnold, Referendarskollege von Claudio Heller und Carolin Hirth,

Kindergärten



KOFFERRAUM- BASAR

Beim Kofferraum- Basar wird die Ware direkt aus dem Auto verkauft- Tische oder Kleiderständer werden dabei nicht zur Verfügung gestellt, können aber mitgebracht werden.



Kein gewerblicher Verkauf, Nur privater Verkauf
 Alles rund ums Kind (Bekleidung, Möbel, Spielzeug, Räder, Schulsachen,...)

Wo: Auf dem Parkplatz der katholischen Kirche St.Laurentius in Wolfach
 Beim Kinder und Familienzentrum St.Laurentius

Standgebühr: 10,00€

Reservierung eines Parkplatzes

Ab sofort über folgende Mail Adresse:
kindergarten.st.laurentius@kath-wolfach.de
 oder telefonisch
 07834/9171

Die Standgebühr wird bei Einfahrt auf dem Parkplatz eingesammelt.

Sollte es in Strömen regnen, werden wir den Kofferraum- Basar absagen müssen.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

kommt von den Kaufmännischen Schulen Offenburg, um in Hausach BWL zu unterrichten. Sein Zweitfach ist Sport. Ebenfalls im Bereich BWL und ebenfalls von den KS Offenburg unterstützen Larissa Spanier und Philipp Friedmann. Larissa Spanier kennt die Hausacher Schule bereits von ihren Praktika, die man während des Studiums absolvieren muss. Im allgemeinbildenden Bereich unterstützt Mirco Priess von den Haus- und landwirtschaftlichen Schulen Offenburg die KSH in den Fächern Biologie und Sport.

Die Schulleitung und das Kollegium freuen sich über den Einsatz der jungen Kolleginnen und Kollegen und wünschen ihnen viel Freude bei der Arbeit mit den Schülerinnen und Schülern.

Gewerbliche Schule Lahr

Techniker Fachrichtung Elektrotechnik

Noch in diesem Schuljahr (2022/23) einsteigen!

Informationsabend zu der Weiterbildungsmöglichkeit an der Gewerblichen Schule Lahr

Dienstag, 27. September, 17:30 Uhr

Nebengebäude Martin-Luther Str. 24, Raum W204

An diesem Abend gibt es alle Infos zu dem **Angebot für Kurzentschlossene** und der Möglichkeit Fragen rund um die Weiterbildung zum Techniker zu stellen.

Weitere Informationen unter www.gs-lahr.de.



Mit insgesamt zehn Jugendteams nehmen die beiden Wolfacher Vereine FC Kirnbach und FC Wolfach in der Saison 2022/23 am Spielbetrieb teil.

Im Bereich der männlichen Jugendlichen A bis C wurde die bestehende Spielgemeinschaft auf den VfR Hornberg erweitert, in der D-Jugend bleibt es bei der Spielgemeinschaft Kirnbach/Wolfach.

Bei den E-Junioren gehen die Wolfacher Vereine mit drei Teams FC Kirnbach, FC Wolfach 1 und FC Wolfach 2 an den Start.

Bei den Juniorinnen besteht weiterhin eine SG mit dem SV Oberwolfach in der D- und B-Jugend.

Die Teams lauten:

A-Junioren: SG Kirnbach

B-Junioren: SG Hornberg

C-Junioren: SG Wolfach

D-Junioren: SG Wolfach 1, SG Wolfach 2

E-Junioren: FC Kirnbach, FC Wolfach 1, FC Wolfach 2

B-Juniorinnen: SG Wolfach

D-Juniorinnen: SG Kirnbach

Vereine



FC Kirnbach 1956 e.V.

OKTOBERFEST
mit Mass
Weißwurst & Brezeln

HEIMSPIEL **DJK**
AM 24.09.22

15.45 Uhr
FC Kirnbach II - DJK Welschensteinach II

18.00 Uhr
FC Kirnbach I - DJK Welschensteinach I

Vor dem Beginn der Punkterunde standen für einige Teams bereits Pokalspiele auf dem Spielplan.

Die A-Junioren hatten sich mit der Finalteilnahme im Bezirkspokal das Recht erspielt, neben dem Bezirkspokal auch im Verbandspokal antreten zu dürfen. Das nach sieben Abgängen und sechs Neuzugängen neuformierte Team wollte die Partie vor allem als ersten Härtestest nutzen, dies gelang zumindest eine gute erste Halbzeit lang. In dieser steckten die Jungs den frühen Rückstand durch einen gleichermaßen überflüssigen wie berechtigten Foulelfmeter gut weg und hatte bei weiteren Wacklern in der Abwehr auch gute Aktionen vor dem gegnerischen Tor, Kapitän Jakob Göpferich veredelte einen Zuckerpass von Samu Esslinger in der 28. Minute zum verdienten Ausgleich. Leider ließen sich die Berghauptener Stürmer noch vor der Pause nach zwei haarsträubenden Abwehrfehlern nicht lange bitten und es ging mit 1:3 in die Pause. Eine Viertelstunde lang hielt die Heimelf im Eschenloch dann noch dagegen, dann machten sich konditionelle Defizite bemerkbar und Berghaupten gelangen noch vier weitere einfache Tore.

Endstand 1. Runde Verbandspokal: SG Kirnbach – SG Berghaupten 1:7 (1:3), Tor: Jakob Göpferich



Die Mannschaft der D-Junioren

Die D-Junioren bestimmten bei Aprilwetter über weite Strecken die Partie und hätten in der zweiten Halbzeit die Partie für sich entscheiden können, das Runde wollte aber nicht seinen Weg ins Eckige finden. In der ersten Minute der zweimal fünf Minuten Verlängerung gelang den Hansjakobstädtern das 1:0, dem der SV Haslach dann mit einem blitzsauberen Konter auch noch das 2:0 folgen ließen.

Die C-Junioren ließen nur wenige Minuten nach dem Pokal-K.o. ihrer Kameraden gegen die SG Schiltach nichts anbrennen und gewannen auch in der Höhe verdient mit 4:1 und zogen in die nächste Pokalrunde ein. Diese erreichten auch die B-Junioren in einer packenden Partie bei der SG Kaltbrunn, die nach 1:2-Pausenrückstand noch mit 3:2 gewonnen wurde.

SG Wolfach – SV Haslach D-Junioren 0:2 nach Verlängerung

SG Wolfach – SG Schiltach C-Junioren 4:1, Tore: Dominik Scholz(2), Finn Wieland, Naveen Sharma

SG Kaltbrunn – SG Hornberg B-Junioren 2:3, Tore: Simon Esslinger(2), Linus Mayer

Die nächsten Spiele:

Freitag, 23. September 2022

17:30 Uhr SG Unterharmersbach 2 – FC Kirnbach E-Junioren

18:00 Uhr SG Ödsbach – SG Wolfach B-Juniorinnen

18:00 Uhr SC Hofstetten 2 – FC Wolfach 2 E-Junioren

19:00 Uhr SC Hofstetten – FC Wolfach E-Junioren

19:30 Uhr SG Kirnbach – SG Renchtal A-Junioren

Samstag, 24. September 2022

12:15 Uhr SG Wolfach 2 – SV Haslach 2 D-Junioren

13:45 Uhr SG Wolfach – SV Haslach D-Junioren

14:00 Uhr SG Schwanau – SG Hornberg B-Junioren

15:15 Uhr SG Wolfach – SG ETSV Offenburg C-Junioren

Sonntag, 25. September 2022

13:00 Uhr FSV Altdorf – SG Kirnbach D-Juniorinnen

Faisst wurde vom Schiedsrichter aufgrund einer angeblichen Abseitsstellung nicht gegeben.

Der Schiedsrichter sollte dann auch bei der letzten Aktion der ersten Halbzeit im Mittelpunkt stehen.

Nach einem zu kurzen Rückpass zum Torhüter lief Georg Boser alleine auf das Tor des SC Hofstetten zu und wurde plötzlich vom Halbzeitpfiff des Unparteiischen gestoppt. Bei den anschließenden wütenden Protesten der Wolfacher bewies der Schiedsrichter dann Größe und entschuldigte sich mehrfach für seinen offensichtlichen Fehler.

Wolfach kam mit Wut im Bauch aus der Kabine und wollte das Spiel schnellstmöglich drehen.

Fast wäre dem SC Hofstetten allerdings das 2:0 gelungen, doch Luca Brüstle im Wolfacher Tor behielt im direkten Duell mit dem Hofstetter Angreifer die Oberhand.

In der 52. Minute fiel das 1:1 durch Yannik Storz, der nach einem Pfofenschuss von Georg Boser goldrichtig stand und den Nachschuss versenkte.

Nun war Wolfach im Spiel und man spürte, dass das Spiel kippte.

Wolfach erspielte sich in der Folge mehr Spielanteile und kam immer wieder zu guten Möglichkeiten.

Das 2:1 fiel dann in der 66. Spielminute als Florian Faisst dem Torwart den Ball abnahm und ins leere Tor einschleusen konnte.

Acht Minuten später erzielte Georg Boser das 3:1. Nach einer Hereingabe von Simeon Armbruster direkt vor das Tor, musste der Wolfacher Stürmer nur noch einschleusen.

Alles in allem ein verdienter Dreier für Wolfach, der aber eher in die Rubrik Arbeitssieg fällt.

Somit konnten die Blau-Weißen im dritten Auswärtsspiel der Saison den dritten Sieg bejubeln und bleiben dem Spitzenduo aus Welschensteinach und Kirnbach auf den Ferren.



FC Wolfach 1920 e.V.

Wolfach bleibt nach Sieg in Hofstetten am Spitzenduo dran

Kreisliga B Staffel III / SC Hofstetten - FC 1920 Wolfach e.V. / 17.09.2022

Der FC Wolfach konnte sein Auswärtsspiel bei der Reserve des SC Hofstetten nach einem 0:1-Pausenrückstand noch verdient mit 3:1 gewinnen.

Die ersten Minuten gehörten direkt dem FC, der mit schnellen Angriffen über Außen und zwei Mal bei Standards früh gefährlich wurde.

In die erste Drangphase der Wolfacher hinein fiel dann nach einem schnell vorgetragenen Angriff und einem schönen Abschluss die 1:0-Führung für Hofstetten durch Andreas Huber (3.)

Wolfach war um eine direkte Antwort bemüht, schien jedoch zunächst etwas geschockt vom frühen Rückstand. Viele Zuspiele kamen zu ungenau und aussichtsreiche Situationen wurden durch unsaubere Ballaktionen hergeschenkt.

Der FC, der neben Dennis Pracht und Jonathan Jehle auch kurzfristig verletzungsbedingt auf Abräumer Jonas Schmitter verzichten musste, kam dann erst Mitte der ersten Halbzeit wieder besser ins Spiel und profitierte dabei von einem Abstimmungsfehler in der Hintermannschaft der Gastgeber. Doch das daraus resultierende Tor von Florian



Förderverein Gemeindehalle Kirnbach e. V.

Ehrensache



Elisabeth Fleig, auch bekannt als "Gmeisrechners Elisabeth"
Foto: Jakob Wolber

Schon seit meiner Geburt lebe ich in Kirnbach. Hier ist mein Zuhause. Es gibt keinen anderen Ort der Welt, wo ich lieber wäre. Umgeben von Wiesen und Wäldern wuchs ich auf, auch heute noch bin ich am liebsten draußen in der Natur. Seit ich laufen lernte sind Hunde meine treuen Begleiter. Seit zwei Jahren ist es meine geliebte Labradorhündin Alice, die mir auf Schritt und Tritt folgt.

Bis auf ein einziges Mal. Im Mai diesen Jahres ging ein „Schritt daneben“. Das süße Ergebnis dieses Fehltritts sitzt heute bei mir. Meine liebe kleine Bella und die weiße Giulia. Für mich sind die beiden das Wunder vom „Bollenhut-Talwegle“, wo der Tritt daneben ging.

Zwei Monate später, am Morgen des 8. Juli fand ich völlig unerwartet zwei winzige Welpen in meinem Wohnzimmer, geborgen am Bauch der stolzen Mama Alice. Dies war der Tag, an dem sich mein Leben auf einen Schlag veränderte. Mein persönlicher Lockdown begann. Ausgangssperre für die nächsten drei Wochen. Es folgten dann kleine Ausflüge in den Garten, der jetzt kein Garten mehr ist. Seit letzter Woche sind meine täglichen Highlights morgens, mittags, abends eine Umrundung der Gemeindehalle. Und jetzt bin ich beim eigentlichen Thema angekommen: Der Kirnbacher Gemeindehalle! Bei den täglichen Rundgängen entdeckte ich eine ganze Menge Mängel, die dringend behoben werden sollten.

Die alte Dame ist seit fast 50 Jahren meine Nachbarin. Das weiß ich deshalb so genau, weil ich im April 1973 geheiratet habe. Als echtes Schwarzwaldmädel natürlich in Tracht. Auf einigen Hochzeitsbildern ist im Hintergrund die Hallenbaustelle zu sehen.

1973 machte sich mein Mann Helmut selbstständig. Sein erster Auftrag war die Planung und Ausschreibung der Gewerke: Klima, Heizung und Sanitär für die Gemeindehalle. Dreimal dürft ihr raten, wer die Ausschreibung tippte? Das war ich! Deshalb kenne ich heute noch jeden Druckspüler, Wasserhahn, jedes Ventil und Waschbecken.

Immer wenn ich während einer Veranstaltung in der Halle die Toilette aufsuche, denke ich: „Das alte Zeug von vor 50 Jahren ist ja immer noch da!“ Wenn das kein Grund zur Sanierung ist!!!

Deshalb ist es Ehrensache für mich Mitglied im Förderverein zu sein. Ich brenne für die Halle und ich brenne aber auch für das Rathaus.

Elisabeth Fleig unterstützt den Förderverein Gemeindehalle Kirnbach e.V. mit ihrer Mitgliedschaft.

Wenn auch ihr unser Engagement unterstützen wollt, könnt ihr Euch die Beitrittserklärung unter www.bollenhut.de/foerderverein-gemeindehalle-kirnbach herunterladen oder einfach eine E-Mail an jw@wolber.eu senden.

Ab 10.00 Euro Jahresbeitrag seid ihr dabei! Wir freuen uns auf euren Beitritt!

Förderverein Gemeindehalle Kirnbach e.V.“



Musikverein Trachtenkapelle Kirnbach e.V.

Motivierte Musikerinnen und Musiker haben die Probenarbeit wieder aufgenommen



Nach einem erfolgreichen Speckeierrhock und einem gut besuchten Sommerabendkonzert hatte sich der Musikverein Trachtenkapelle Kirnbach zu Beginn der Schulferi-

en ebenfalls in die Sommerpause verabschiedet. Passend zu dem nun eintretenden herbstlichen Wetter und dem Ende der Sommerferien wurden die Probearbeiten am vergangenen Donnerstag mit zwei neuen Musikstücken wieder aufgenommen.

Die nächsten Auftritte werden beim Trachtenzug des Erntedankfestes in Kirnbach, bei der Mostwanderung in Steinach am 03. Oktober sowie beim vereinseigenen Musikvesper am 29. Oktober sein.

Altpapiersammlung

Am **Samstag, 22. Oktober** findet wieder die traditionelle Altpapiersammlung des Musikvereins Trachtenkapelle Kirnbach statt.

Die Teilnehmer beginnen ab 8 Uhr talauf- bzw. talabwärts in Kirnbach das Altpapier einzusammeln.

Einen wichtigen Hinweis für die Sammlungen gibt es generell: was definitiv nicht gesammelt werden darf sind gebündelte Kartonagen.

Altpapier in Kartons verpackt ist kein Problem, reine Kartonagen/Kartonagenbündel dürfen nicht dabei sein.



Hüttendienstplan Hohenlochenhütte KW 38

24.09.2022 Yvonne Schirrmaier

25.09.2022 Annemarie und Siegfried Brückner



Tennisclub Wolfach e. V.

Knapper Sieg für erste Mixed-Mannschaft

Die erste Mixed-Mannschaft trat in ihrem zweitletzten Spiel der Saison zuhause gegen den TC Oberkirch 1 an. Die Wolfacher siegten bei sehr wechselhaftem Wetter knapp mit 5:4 gegen die nur zu viert angetretenen Oberkircher. In den Einzeln gewann lediglich Isabel Pereira (6:2, 6:2), sicherte damit allerdings auch schon den Sieg. Marc Reutter, Dana Reisch und Ingrid Hellmig unterlagen ihren Gegnern. Im einzigen Doppel, das gespielt werden konnte, unterlagen Manuel Armbruster/Isabel Pereira knapp im Match-Tie-Break ihren Gegnern Hans Martin Steindorf/Eliza Rein-Wolf (2:6, 6:3, 6:10). Die zweite Mixed-Mannschaft hatte dieses Wochenende spielfrei und wird kommenden Samstag ihr letztes Saisonspiel gegen den TC Offenburg 1 antreten.



Turn- und Sportverein Kinzigtal e.V.

Hauptversammlung im Gasthaus Kreuz in Halbmeil, Freitag, 30.09.2022 um 18.00 Uhr

Tätigkeitsberichte der Vorstandschaft, Kassenbericht, Berichte der Abteilungen und Riegen sowie Ehrungen stehen auf dem Programm.



Turnverein 1866 e.V. Wolfach

**Black Forest Bodyfit geht im Oktober in neue Runde
Nächster Kurs beim TV Wolfach und TuS Gutach**

Der Kurs „Black Forest Bodyfit“ beim TV Wolfach und TuS Gutach geht mit der Sport- und Ernährungstrainerin Laura Hesse im Oktober 2022 in die nächste Runde.

Ziel des Kurses ist es, die eigenen körperlichen Ziele zu unterstützen. Dies wird mit der Vermittlung von Grundlagen der Ernährung, sowie eines besseren Grundverständnisses in Bezug auf Fitness- und Beweglichkeitstraining erreicht.

Der Kurs für jede sportbegeisterte Altersgruppe findet 2 mal wöchentlich in der Herlinsbachhalle in Wolfach statt. Die 8 Termine sind jeweils dienstags um 20:30 Uhr und samstags um 9:00 Uhr. Start ist am Dienstag 04.10.2022 um 20:30 Uhr. Das 4-Wochen-Programm kostet für Mitglieder des TV Wolfach und TuS Gutach jeweils 40,-€, Nichtmitglieder zahlen 55,-€.

Anmeldung direkt bei Laura unter laura.hesse98@gmx.de

Mountainbike-Tour beim TV Wolfach

Wie jeden letzten Dienstag im Monat wird am 27. September vom TV Wolfach wieder eine geführte Mountainbike Tour (sowohl mit, als auch ohne E-Bike) mit Werner Glunk angeboten. Treffpunkt ist um 17:00 Uhr am Park & Ride Parkplatz beim Bahnhof Wolfach.

Wer Interesse hat, meldet sich einfach bei Werner oder kommt spontan vorbei. Die diesjährige Abschlussfahrt findet am Samstag, 08.10.2022 um 13:00 Uhr statt. Treffpunkt ist auch hier beim Park & Ride in Wolfach. Es wird wieder eine interessante Tour von ca. 30-35 km und 600 bis 700 Höhenmeter geben mit anschließender Einkehr.

Nähere Informationen und Anmeldung bis zum 04.10.2022 direkt bei Werner Glunk unter werner.glunk@yahoo.de



SHV-Pokal in Gutach

23.09.2022

20.30 Uhr Damen SBL - SG Kapp./Stein.2

Heimspieltag in Wolfach

24.09.2022

14.10 Uhr Jugend mB - ETSV Offenburg

16.00 Uhr Jugend mD - TuS Schutterwald

18.00 Uhr Herren KKA - HSG Renchtal

20.00 Uhr Herren LLN - TuS Ottenheim

Förderverein Fußballsport Wolfach e.V.

**32. Jahreshauptversammlung am Freitag, den 30.09.2022
um 19.30 Uhr im Hotel „Kurgarten“ in Wolfach**

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Totenehrung verstorbener Mitglieder
3. Tätigkeitsbericht
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Neuwahlen
8. Wünsche und Anträge

Förderverein Freiwillige Feuerwehr Wolfach e. V.

Einladung zur Hauptversammlung

Am Freitag, 30. September 2022 findet um 19:30 Uhr die Hauptversammlung Förderverein Freiwillige Feuerwehr Wolfach e. V. im Feuerwehrgerätehaus, Oberwolfbacher Straße 16, statt.

Tagesordnung:

- TOP I: Begrüßung
- TOP II: Jahresbericht des Vorsitzenden für das Geschäftsjahr 2021
- TOP III: Kassenbericht für das Geschäftsjahr 2021
- TOP IV: Kassenprüfbericht und Entlastung des Kassiers
- TOP V: Entlastung des Vorstandes
- TOP VI: Wahl der Kassenprüfer für das Geschäftsjahr 2022
- TOP VII: Wahlen Vorstand
- TOP VIII: Bericht Benz Restaurierung
- TOP IX: Verschiedenes - Wünsche und Anträge

Kultur im Schloss Wolfach e. V.

Kleinstadtgeschichten „us Huse un Wolfe“ von Michaela Keller

Eine ganz besondere Lesung, begleitet von passender musikalischer Umrahmung, beendet die Saison 2022 der beeindruckenden Auftritte talentierter Künstler im Rahmen von „Mittwochs im Museum“

Die auch in Wolfach bekannte und geschätzte Autorin Michaela Keller aus Hausach liest aus ihren bisher beiden erschienenen Büchern – „Huse fier Riigschmeckte“ und „Nomol – Huse fier Riigschmeckte“

Liebenswerte, kuriose, nachdenkliche, aber auch immer sehr authentische Geschichten aus ihrer Heimatgemeinde weiß Frau Keller zum Besten zu geben.

In Wolfach hat sie sich ebenfalls „umgehört“ – und präsentiert den Besuchern die spannenden Erzählungen quasi als Premiere in der Stadt am Zusammenfluss von Kinzig und Wolf.



Foto: Bernhard Keller

Die „gute, alte Zeit“ wird an diesem besonderen Abend in der Flößerstube so wieder zum Leben erweckt. Teilweise schon lange verstorbene Wolfacher Bürger werden von Michaela Keller liebevoll – mit all ihren menschlichen Stärken und Schwächen – eindrucksvoll charakterisiert und beschrieben.

Der über die Grenzen des Kinzigtals hinaus bekannte Hausacher Gitarrist Gregor Huber begleitet die Lesung musikalisch – mit Songs von bekannten Liedermachern wie Reinhard Mey, Hannes Wader und vielen anderen.

Die Veranstaltung beginnt wie immer um 19.00 Uhr. Im Anschluss können die Besucher gerne ihre mitgebrachten Bücher von Frau Keller signieren lassen – oder natürlich vor Ort auch käuflich erwerben.

Der Eintritt ist frei, um Spenden für Künstler und Getränke wird gebeten. Das Museum „Kultur im Schloss“ freut sich auf Ihren Besuch, bleiben Sie gesund!

Yoga - Freundeskreis Cakra

Viniyoga

Dienstag den 04.10.22 um 19 Uhr (8X)
Anmeldung: Sybille Klausmann Tel: 07834/4170

Yoga für Anfänger

Freitag den 07.10.2022 um 19 Uhr (6 X)
Anmeldung: Yoga-Freundeskreis Tel: 07834/4292

Yoga für die Füße

Samstag den 15.10.2022 10.30 Uhr (1 X)
Anmeldung: Sabine Chakraborty Tel:07834/4292
Yoga - Freundeskreis Cakra, 77709 Wolfach / Kirnbach, Talstr. 18

Land	Wolff	Wolff	Wolff	Wolff	Wolff	Wolff
1.01	1.01	1.01	1.01	1.01	1.01	1.01
2.01	2.01	2.01	2.01	2.01	2.01	2.01
3.01	3.01	3.01	3.01	3.01	3.01	3.01
4.01	4.01	4.01	4.01	4.01	4.01	4.01
5.01	5.01	5.01	5.01	5.01	5.01	5.01
6.01	6.01	6.01	6.01	6.01	6.01	6.01
7.01	7.01	7.01	7.01	7.01	7.01	7.01
8.01	8.01	8.01	8.01	8.01	8.01	8.01
9.01	9.01	9.01	9.01	9.01	9.01	9.01
10.01	10.01	10.01	10.01	10.01	10.01	10.01
11.01	11.01	11.01	11.01	11.01	11.01	11.01
12.01	12.01	12.01	12.01	12.01	12.01	12.01
13.01	13.01	13.01	13.01	13.01	13.01	13.01
14.01	14.01	14.01	14.01	14.01	14.01	14.01
15.01	15.01	15.01	15.01	15.01	15.01	15.01
16.01	16.01	16.01	16.01	16.01	16.01	16.01
17.01	17.01	17.01	17.01	17.01	17.01	17.01
18.01	18.01	18.01	18.01	18.01	18.01	18.01
19.01	19.01	19.01	19.01	19.01	19.01	19.01
20.01	20.01	20.01	20.01	20.01	20.01	20.01
21.01	21.01	21.01	21.01	21.01	21.01	21.01
22.01	22.01	22.01	22.01	22.01	22.01	22.01
23.01	23.01	23.01	23.01	23.01	23.01	23.01
24.01	24.01	24.01	24.01	24.01	24.01	24.01
25.01	25.01	25.01	25.01	25.01	25.01	25.01
26.01	26.01	26.01	26.01	26.01	26.01	26.01
27.01	27.01	27.01	27.01	27.01	27.01	27.01
28.01	28.01	28.01	28.01	28.01	28.01	28.01
29.01	29.01	29.01	29.01	29.01	29.01	29.01
30.01	30.01	30.01	30.01	30.01	30.01	30.01
31.01	31.01	31.01	31.01	31.01	31.01	31.01

Minigolfplatz

Öffnungszeiten:

Freitag von 15:00 bis 19:00 Uhr (letzte Spielrunde)
Samstag, Sonntag und an Feiertagen jeweils von 13:00 bis 19:00 Uhr (letzte Spielrunde)
Zusätzlich ist der Minigolfplatz vom 01.07. bis 11.09.2022 am Mittwoch und Donnerstag jeweils von 15:00 bis 19:00 Uhr geöffnet.
Bei anhaltend schlechter Wetterlage bleibt/wird der Platz geschlossen.

Eintrittspreise:

- Erwachsene 3,00 €
- Kinder bis 16 Jahre 2,00 €
- Kinder bis 6 Jahre frei
- Ermäßigung für Gästekarteneinhaber 0,50 €

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Besuch des Minigolfplatzes!

Dorotheenhütte Glashütte Wolfach

Liebe Gäste und Freunde der Dorotheenhütte, wir freuen uns, Sie wieder in der Dorotheenhütte begrüßen zu dürfen.

Unser **Gläserland** und **Weihnachtsdorf** haben für Sie **wieder täglich (Montag - Sonntag) von 10.00 – 17.00 Uhr** bei freiem Eintritt geöffnet.

Die **Besichtigung** unserer Glashütte mit **Kunstglasblasen vor der Flamme oder Glasmalen und Glasmuseum** ist **täglich (Montag - Sonntag) von 10.00 – 16.00 Uhr** geöffnet - die Eintrittspreise finden Sie auf unserer Homepage. Das Glasmachen vor dem Schmelzofen und das beliebte (Mitmach-)Angebot einer farbigen Wunschvase kann auf Grund unseres Offenbaus leider erst in einigen Wochen wieder angeboten werden.

Für Gruppen bieten wir nach vorheriger Buchung/Terminvereinbarung unsere spannenden Werksführungen, die Sie in die Geheimnisse der Kristallglasherstellung im Schwarzwald entführen, an.

Gerne beraten wir Sie bzgl. Ihres geplanten Besuches und nehmen auch Ihre Wünsche für Sonderanfertigungen und Bestellungen entgegen, die wir Ihnen gerne auf dem Postweg zustellen.

Sie erreichen unser Büro Montag - Freitag (werktags) von 10.00 – 12.00 Uhr per Email: info@dorotheenhuetten.de, per Fax: 07834 8398-49 oder telefonisch unter 07834 8398-0.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Ihr Team der Dorotheenhütte Wolfach

**Touristische Informationen/
Veranstaltungen**

Tourist-Information Wolfach

Direktlink zur
Unterkunftssuche auf der
Webseite von Wolfach:



Tourist-Information Wolfach
Tel. 07834/8353-53, Fax 07834/8353-59
Mail tourist-info@wolfach.de, Internet : www.wolfach.info

Museum im Schloss

Öffnungszeiten:

Samstag, Sonntag, Dienstag und Donnerstag,
jeweils von 14:00 Uhr – 17:00 Uhr.

Grünschnittplatz

Geöffnet



Mineralienhalde Grube Clara

In diesem Jahr wird die Mineralienhalde an den Terminen im nachstehend veröffentlichten Kalender geöffnet sein.
Mo.-Sa.: 9:00 Uhr – 17:00 Uhr
So.: 10:00 Uhr – 17:00 Uhr

9. Baiersbronn Classic bringt legendäre Autos in beeindruckender Besetzung nach Wolfach

Freitag, 23.09.2022, ab 9.50 Uhr

Am Freitag, den 23.09.2022 gegen 9.50 Uhr ist es wieder soweit: Dann kommt ein „rollendes Automobilmuseum“ der Extraklasse nach Wolfach. Im Rahmen der Baiersbronn Classic, der „Schwarzwald-Rallye für Genießer“, bieten über 120 faszinierende automobile Klassiker aus den Vorkriegsjahren bis 1975 für die Zuschauer zwei Stunden lebendige Motorsportgeschichte.

In der Wolfacher Innenstadt ist dabei in diesem Jahr wieder eine „Kulinarische Durchfahrtskontrolle“ vorgesehen. Das weit bekannte und ausgezeichnete Hotel Bareiss wird die Fahrerinnen und Fahrer mit kulinarischen Schmankerl verwöhnen. Durch den kurzen Zwischenstopp zum Verzehr der Speisen und Getränke besteht für alle Schaulustigen die Möglichkeit, die vor dem Rathaus parkenden, historischen Fahrzeuge etwas genauer zu betrachten. Einheimische und Gäste werden herzlich zu dieser besonderen Veranstaltung eingeladen.

Mit der Baiersbronn Classic wird an das erste Motorsportereignis nach dem zweiten Weltkrieg in Deutschland erinnert, das Ruhestein-Bergrennen von 1946. Statt Höchstgeschwindigkeit zählt bei der Baiersbronn Classic höchste Präzision bei den rund 20 Wertungsprüfungen mit Sollzeiten, die, wenn möglich, auf die Hundertstelsekunde exakt erreicht werden sollen. Dabei dürfen die Teams nur mechanische Uhren verwenden.

Auch in diesem Jahr präsentieren Oldtimerliebhaber und Motorsportbegeisterte wieder einen Klassiker nach dem anderen. Sie bilden ein Starterfeld, wie es hochwertiger und spannender kaum sein könnte, mit außergewöhnlichen Automobilklassikern und hochkarätigen Raritäten, davon eine Vielzahl an Vorkriegsfahrzeugen.

Alle näheren Informationen zur Veranstaltung, wie das gesamte Teilnehmerfeld, die Streckenübersicht sowie das weitere Rahmenprogramm gibt es im Internet unter www.baiersbronn-classic.de.

Absage des Nachwächterrundgangs am Samstag, 24.09.2022

Die Tourist-Information Wolfach bittet um Beachtung, dass der für Samstag, 24.09.2022 vorgesehene Nachwächterrundgang entfällt.

Am Donnerstag, 29.09. sowie Samstag, 01.10.2022 besteht zum letzten Mal in dieser Saison nochmals die Möglichkeit, den Nachwächter bei seiner Arbeit zu begleiten. Treffpunkt ist jeweils um 20.45 Uhr auf dem Marktplatz vor dem Rathaus. Die Rundgänge sind kostenfrei und finden nur bei trockenem Wetter statt.

Gäste und Einheimische sind herzlich zur Teilnahme eingeladen.



Mittwochs im Museum

5. Oktober 2022

Lesung mit Musik in der Flößerstube

Michaela Keller
Gregor Huber

Beginn 19:00 Uhr
Eintritt frei, Spenden sind willkommen

Veranstaltungsreihe
Kultur im Schloss Wolfach e.V.

Freiwillige Feuerwehr Wolfach -Abteilung Kinzigtal- Wolfach-Halbmeil



Wir laden alle unsere Freunde recht herzlich in die Pausenhalle der Grundschule Halbmeil ein.

Schlachtfest Halbmeil

am Samstag und Sonntag
24. und 25. September 2022

Es erwartet Sie folgendes Programm:

Samstag, 24. September 2022

- ab 18.00 Uhr Schlachtplatte mit Bewirtung, gemütliches Beisammensein mit Unterhaltungsmusik
 - ab 20.00 Uhr Tombola
- Eintritt frei

Sonntag, 25. September 2022

- ab 10.30 Uhr Fröhschoppen
 - ab 11.30 Uhr Schlachtplatte mit Bewirtung
 - nachmittags Kaffee und Kuchen bei Unterhaltungsmusik
- Eintritt frei

Kinderprogramm am Sonntag

- ab 11.00 Uhr Unser Motto: „Feuerwehr und Kinder“ - Wettspritzen, Hüpfburg und Softeis-Verkauf
- ab 14.00 Uhr Feuerwehrauto-Fahren... Viel Spaß!

Auf Ihren Besuch freut sich die Freiwillige Feuerwehr -Abt. Kinzigtal-



Kultur im Schloss Wolfach e. V. Spannende Geschichte im langen Gang des Museums



Foto: Andreas Buchta

„Zeitsprünge – eine Reise durch zwei Jahrhunderte“ So lautet das Motto der aktuellen Ausstellung im langen Gang des Museums und bis hinein in den großen Saal der Ausstellungsräume.

Mit sehr viel Herzblut, Akribie und Präzision hat der passionierte Hobby-Fotograf Volker Wurster Ansichten der Stadt Wolfach von gestern und heute gegenübergestellt.

Motive historische Bilder und Postkarten von einst, von Herrn Wurster im jetzt und heute professionell abgelichtet aus der absolut identischen Perspektive. Das lässt Erinnerungen hochkommen - und zeigt auch, wie sich das Stadtbild Wolfachs über so lange Zeit verändert hat.

Und das nicht immer nur zum Guten. Manches wurde sicherlich verbessert, anderes allerdings etwas „entromantisiert“ und kommt heute eher nüchterner daher.

Ob die Entwicklung der Schlossfassade, der Hauptstraße, Vorstadtstraße und noch vielen anderen Ecken und Winkeln Wolfachs – Volker Wurster stellt die Zeitepochen eindrucksvoll gegenüber. Und Wolfacher und auch Besucher aus der Umgebung können in die Vergangenheit und ihre Geschichten eintauchen.

Auch die Dauerausstellung im großen Saal präsentiert sich offener und übersichtlicher – ohne die bedeutenden Epochen, Themen und auch die Fasnet sowie die Vereinsgeschichten der Stadt weiterhin prominent zu präsentieren.

Das Museum lädt Besucher herzlich ein. Bis zum Sonntag, den 30. Oktober 2022 sind die Ausstellungsräume geöffnet – jeweils Dienstag, Donnerstag, Samstag und Sonntag von 14.00 bis 17.00 Uhr.

Kultur im Schloss freut sich auf Ihr Kommen, bleiben Sie gesund!



Veranstaltungskalender

Do. 22.09.2022; 20.45 Uhr
Nachwächter und Nachtgeschichten
Begleiten Sie den Nachwächter auf seinem Rundgang durch Wolfach.

Der Rundgang findet nur bei trockenem Wetter statt. Der Rundgang ist barrierefrei.

Führung: Ralf Ketterer oder Hubert Kiefer, Dauer: ca. 70 Min., Kosten: Keine

Treffpunkt: Marktplatz vor dem Rathaus, 77709 Wolfach

Fr. 23.09.2022; 9.45 - 11.45 Uhr

Baiersbronn Classic Ortsdurchfahrt Wolfach

Ortsdurchfahrt mit kulinarischer Durchfahrtskontrolle
Wie fast jedes Jahr, machen die sehenswerten Oldtimer der Baiersbronn Classic Station in Wolfach.

Innenstadt, 77709 Wolfach

Sa. 24.09.2022; 15.30 Uhr

Herbsthock - Unterstützungsverein Kirnbach

Feuerwehrgerätehaus Kirnbach, 77709 Wolfach - Kirnbach

Sa. 24.09. - So. 25.09.2022

Schlachtfest Freiwillige Feuerwehr Abteilung Kinzigtal

Aus der Tradition der Hausschlachtungen heraus entwickelte die Feuerwehr das Schlachtfest.

Auf der Speisekarte angeboten wird alles, was auch früher schon zur sog. Metzelsuppe gehörte.

Bewirtung am Samstag ab 18:00 Uhr und am Sonntag ab 11:00 Uhr

Pausenhalle Halbmeil, 77709 Wolfach - Kinzigtal

Sa. 24.09.2022; 20.45 Uhr

Nachwächter und Nachtgeschichten

Fällt aus

So. 25.09.2022; 16.00 Uhr

Schlusskonzert der Stadtkapelle Wolfach

Freuen Sie sich auf einen bunten musikalischen Reigen. Die Leitung hat Stadtmusikdirektor Joachim Riestler

Mit diesem Konzert beendet die Stadtkapelle Wolfach den Reigen der Freiluftkonzerten in Wolfach.

Mit Bewirtung des Fördervereins der Stadtkapelle - Der Eintritt ist frei.

Schlosshof/Schlosshalle, 77709 Wolfach

Mi. 28.09.2022; 19.00 Uhr

Kandidatenvorstellung Bürgermeisterwahl 2022

Festhalle Wolfach

Do. 29.09.2022; 20.45 Uhr

Nachwächter und Nachtgeschichten

Begleiten Sie den Nachwächter auf seinem Rundgang durch Wolfach.

Findet nur bei trockenem Wetter statt. Der Rundgang ist barrierefrei.

Führung: Ralf Ketterer oder Hubert Kiefer, Dauer: ca. 70 Min., Kosten: Keine

Treffpunkt: Marktplatz vor dem Rathaus, 77709 Wolfach

Sa. 01.10.2022; 9.00 - 22.00 Uhr

European 4 CROSS Series

Rennen mit anschließender After Race Party am Pumpenhäusle

Alljährlich findet Anfang Oktober das 4 CROSS Mountainbikerennen am Bike Park in Wolfach statt.

Bike-Park Wolfach



STADTRADELN

10.09. – 30.09.22

Jetzt auf www.stadtradeln.de nach Wolfach suchen, registrieren und mitradeln!

www.radkultur-bw.de



++++
 Sa. 01.10.2022; 20.45 Uhr
Nachwächter und Nachtgeschichten - Letzter Rundgang der Saison
 Begleiten Sie den Nachwächter auf seinem Rundgang durch Wolfach.
 Der Rundgang findet nur bei trockenem Wetter statt. Der Rundgang ist barrierefrei.
 Führung: Ralf Ketterer oder Hubert Kiefer, Dauer: ca. 70 Min., Kosten: Keine
 Treffpunkt: Marktplatz vor dem Rathaus, 77709 Wolfach
 ++++
 So. 02.10.2022; 09:15 Uhr
Erntedankfest mit Trachtenfestzug - Ev. Kirchengemeinde Kirnbach
 09.15 Uhr Trachtenfestzug zur Evangelischen Kirche Kirnbach, 09.30 Uhr Festgottesdienst mit Jubiläumskonfirmation, anschl. Gemeindefest.
 Evangelische Kirche und Halle Kirnbach, 77709 Wolfach - Kirnbach
 ++++



Rathaus-Café am Sonntag, 25.09.2022 geöffnet

Das beliebte Rathaus-Café hat am Sonntag, 25. September von 13.00 – 18.00 Uhr für Sie geöffnet.
 Wo sonst genießt man noch Kaffee aus Sammeltassen-Arrangements, wo sonst wird noch eine Suppe in einem Goldrandteller serviert? Im alten Rathaus Café in Kirnbach könnt Ihr diese Nostalgie erleben. Original alte Möblierung mit vielen liebevoll zusammengestellten Details aus dem ehemaligen Dorfleben. Ein Besucher meinte verzückt: "Es ist, als ob die Zeit stehen geblieben wäre"! Wir freuen uns, Euch am Sonntag „in der guten alten Zeit“ zu begrüßen!



Foto: Jakob Wolber



für die individuelle Senioren- und Krankenpflege zu Hause

Pflege mobil
an Wolf und Kirnag

Das persönliche Gespräch und Ihr Vertrauen sind uns wichtig.
 Vereinbaren Sie mit uns einen Termin.
 Jederzeit erreichbar unter Telefon
0 78 34 / 86 73 03

Frank Urvat • Hauptstr. 24 • 77709 Wolfach • www.pflegemobil-wol.de



HITRADIO OHR
EINFACH NEHMEN OHRN

OHRbits

**MIT RADIO HÖREN
GELD VERDIENEN!**

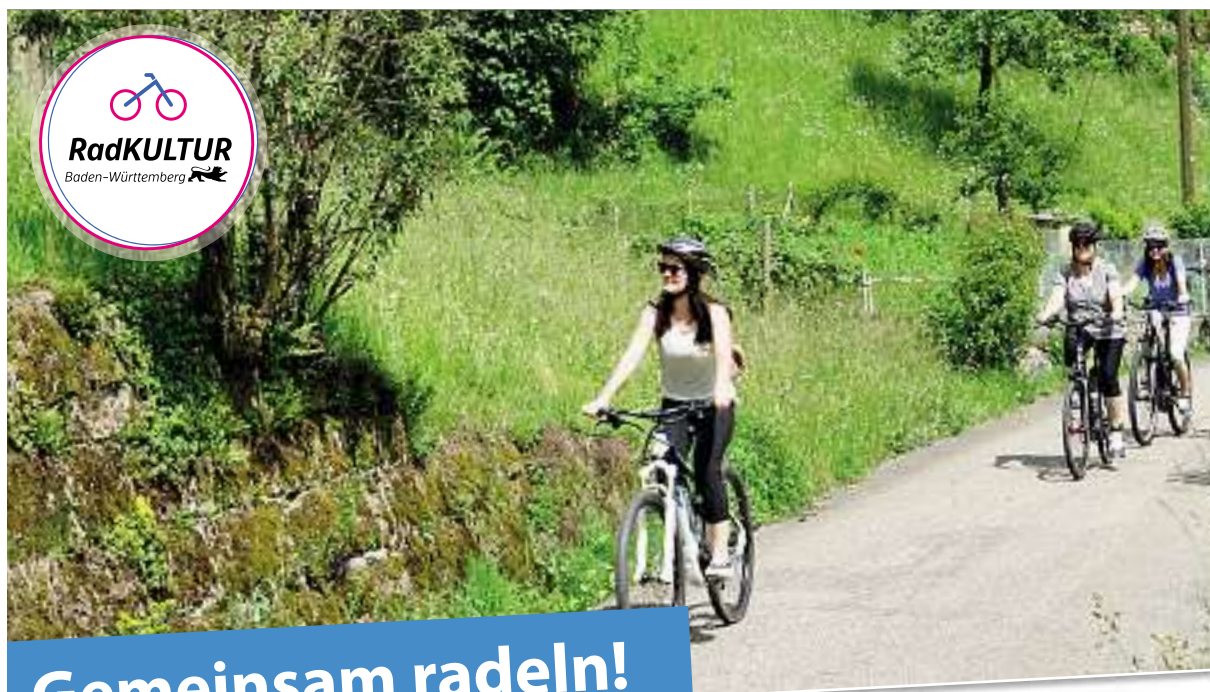
100
50

WWW.OHRBITS.DE

HITRADIO OHR

Die OHRbits sind eine Aktion von HITRADIO OHR aus dem Funkhaus Ortenau!

Gemeinde Oberwolfach



Gemeinsam radeln!

10.09. - 30.09.2022



STADTRADELN
Radeln für ein gutes Klima

Auf die Räder, fertig, los! Oberwolfach tritt beim gemeinsamen STADTRADELN im Landkreis Ortenaukreis an. Gemeinschaftlich Kilometer sammeln, CO2 vermeiden und fit bleiben. Ob mit Freundinnen und Freunden, Mitschülerinnen und Mitschülern, Kolleginnen und Kollegen oder Kommilitoninnen und Kommilitonen – treten Sie in die Pedale und damit für ein gemeinsames Ziel an!

www.stadtradeln.de/oberwolfach

Auch wenn das STADTRADELN bereits gestartet ist, können Sie sich noch registrieren und Kilometer sammeln.



**QR-Code scannen,
anmelden und mitradeln!**

Gemeinde
Oberwolfach



Einladung zum Fotowettbewerb

Siegermotiv ziert 2023 die Gratulationskarten des Bürgermeisters

Ziehen Sie mit der Kamera los und begeistern Sie uns mit etwas, das Sie in Oberwolfach zum Lächeln gebracht hat. Bis einschließlich 30. September 2022 können Sie Ihre Fotos (max. 3 Fotos pro Teilnehmer) als JPG Datei (mind. 2.480 x 1.240 Pixel, Auflösung 300 dpi) per E-Mail an touristinfo@oberwolfach.de senden. Bitte teilen Sie uns in der E-Mail auch Ihren Namen, Adresse und Telefonnummer mit. Außerdem sollten Sie noch angeben, wann und wo das Foto in Oberwolfach entstanden ist. Bei Teilnahme am Wettbewerb überträgt jeder Einsender die unbeschränkten Nutzungs- und Verbreitungsrechte des Fotos auf die Gemeinde Oberwolfach. Die schönsten Fotos werden von einer Jury ausgewählt und zur Online-Abstimmung in Facebook freigegeben.

Die Sieger erhalten ein Heimatkärtle (1. Platz: 200,00 € | 2. Platz: 100,00 € | 3. Platz: 50,00 €).

Gemeinde Oberwolfach • Rathausstraße 1 • 77709 Oberwolfach

Telefon 07834 8383-0
 Fax 07834 8383-25
 E-Mail gemeinde@oberwolfach.de

Montag - Freitag 8:30 bis 12:00 Uhr
 Dienstag + Donnerstag 15:00 bis 18:00 Uhr



Bürgermeister
 Matthias Bauernfeind 8383-23
buergermeister@oberwolfach.de
Sprechstunde persönlich/telefonisch/online nach Vereinbarung

Sekretariat (vorm.)
Vermietung Festhalle und Sporteinrichtungen
 Anna Beck 8383-23

Hauptamt
Grundbuch, Standesamt, Personal, Bauabteilung
 Anton Schöner 8383-18

Bürgerbüro
Meldeamt, Passamt: Annette Rauber (vorm.) 8383-12
Soziales, Gewerbe, Ordnungsamt: Petra Neef 8383-15

Rechnungsamt
Rechnungsamtsleiter: Thomas Springmann 8383-16
Steuern, Gemeindekasse: Manuela Armbruster 8383-17
Wasser/Abwasser: Christine Richber 8383-19
Gemeindewohnungen: Linda de Felice 8383-13

Tourist-Info
 Carina Gallus 8383-11

Auszubildende
 Ourania Diakogianni azubi@oberwolfach.de

Bauhof (Schwarzwaldstraße 11) 869095
Bauhofleitung, Gebäudemanagement
 Martin Klausmann 8383-20 / 0160 4787434
Wassermeister 0171 7794869
Hausmeister: Lorenz Armbruster 0151 17847610

Schulkindbetreuung 8383-27

Festhalle 327

Alten- und Pflegeheim St. Luitgard 378

Familienzentrum St. Josef 1383

Wolftalschule 4058

Wolftalsporthalle 859128

Feuerwehr Gerätehaus Kirche 867863

MiMa – Museum für Mineralien und Mathematik 9420

Besucherbergwerk Grube Wenzel 868392

Dorfhelferinnenstation
Einsatzleitung: Susanne Ferber 07832 9741792
Dorfhelferin: Monika Rauber 4676

Forstrevier Oberwolfach-Süd
 Markus Schätzle 47154 / 0162 2535771
Forstrevier Oberwolfach-Nord
 Manfred Henkes 9883402 / 0162 2535768

Stördienst Holzheizwerk KWA
 Firma Fleig Hausach 07831 7860

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung

Hiermit lade ich zur Gemeinderatssitzung am Dienstag, den 27.09.2022, um 18:00 Uhr ein.
 Die Sitzung findet in der Festhalle, Wolftalstraße 16, 77709 Oberwolfach statt.

Tagesordnung:

- 1 Bürgerfragestunde
- 2 Bauantrag: Pflegeheim St. Luitgard - Ersatzneubau; Umnutzung im EG 2. Bauabschnitt 8 Bewohnerzimmer statt Tagespflege und Sozialstation, Flst. Nr. 40, Friedensstraße
- 3 Beschluss der Eröffnungsbilanz der Gemeinde Oberwolfach zum 01.01.2018
- 4 Änderung der Friedhofssatzung; Festlegung von Bestattungs- und Benutzungsgebühren
- 5 Erneuerung des Internetauftritts der Gemeinde und der angeschlossenen Einrichtungen; Auftragsvergabe
- 6 Annahme von Spenden gem. § 78 Abs. 4 GemO im Zeitraum bis 06.09.2022
- 7 Sommerferienprogramm Wolfach/Oberwolfach; Rückblick
- 8 Gemeindebesuche; Rückblick
- 9 Bekanntgabe der in der nichtöffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse
- 10 Ausschüsse und Zweckverbände; Zwischenbericht
- 11 Bekanntgaben der Verwaltung
- 12 Anfragen aus dem Gemeinderat

Oberwolfach, den 22. September 2022

Matthias Bauernfeind
 Bürgermeister

Öffnungszeiten Rathaus

Die Gemeindeverwaltung Oberwolfach ist für den Publikumsverkehr geöffnet. **Die Vereinbarung eines Termins vor dem Besuch wird empfohlen.**

Termine können telefonisch und per E-Mail vereinbart werden:

Tel.: 07834 83830

E-Mail: gemeinde@oberwolfach.de

Fälligkeit der 3. Rate für Wasser/Abwasser 2022

Am 30.09.2022 ist der 3. Abschlag für Wasser/Abwasser 2022 fällig.

Bei den Abbuchern werden die fälligen Beträge vom Konto abgebucht.

Bei den übrigen Zahlungspflichtigen bitten wir um Zahlung auf ein Konto der Gemeindeverwaltung Oberwolfach.

Die Höhe der Raten ist auf der letzten Abrechnung ersichtlich.

Bei verspätetem Zahlungseingang müssen Mahngebühren und Säumniszuschläge erhoben werden.

Bei Rückfragen wenden Sie sich an die Gemeindekasse, M. Armbruster, Tel. 07834/838317

Tag des Ehrenamts **23 (10) 22**

Die Oberwolfacher Vereine präsentieren sich

ab 14 Uhr in der Festhalle Oberwolfach

Gemeinde Oberwolfach
Bürgerbüro
Rathausstraße 1
77709 Oberwolfach

Wohnungsgeberbestätigung (§ 19 Absatz 3 Bundesmeldegesetz)

zur Vorlage bei der Meldebehörde

Angaben zum **Wohnungsgeber**:

	Wohnungsgeber	Nur auszufüllen, wenn dieser nicht selbst Wohnungsgeber ist (§ 3 Absatz 2 Nr. 10 Bundesmeldegesetz) oder die Immobilie vom Eigentümer selbst bezogen wird.	
		Eigentümer der Wohnung	Gegebenenfalls weitere Eigentümer
Familienname			
Vorname			
bei einer juristischen Person deren Bezeichnung			
Straße, Hausnummer (einschließlich Adressierungszusätze)			
PLZ, Ort			

Eigennutzung durch den Eigentümer

Tag des Einzugs _____

Anschrift der Wohnung in die eingezogen wird:

Straße, Hausnummer, Zusatzangaben (z.B. Stockwerks-/Wohnungsnummer), PLZ, Ort

Folgende **Person/Personen** ist/sind in die angegebene Wohnung eingezogen:

Familienname, Vorname	Familienname, Vorname
Familienname, Vorname	Familienname, Vorname
Familienname, Vorname	Familienname, Vorname
Familienname, Vorname	Familienname, Vorname

Datum, Unterschrift des Wohnungsgebers oder des Wohnungseigentümers (nur bei Eigennutzung)

Angaben zu der **vom Wohnungsgeber beauftragten Person**:

Familienname, Vorname
bei einer juristischen Person deren Bezeichnung
Straße, Hausnummer (einschließlich Adressierungszusätze), PLZ, Ort

Datum, Unterschrift der vom Wohnungsgeber beauftragten Person

Es ist verboten, eine Wohnungsanschrift für eine Anmeldung anzubieten oder zur Verfügung zu stellen, wenn ein tatsächlicher Bezug der Wohnung weder stattfindet noch beabsichtigt ist. Ein Verstoß gegen dieses Verbot stellt eine Ordnungswidrigkeit dar und kann mit einer Geldbuße bis zu 50000 Euro geahndet werden. Das Unterlassen einer Bestätigung des Einzugs sowie die falsche oder nicht rechtzeitige Bestätigung des Einzugs können als Ordnungswidrigkeiten mit Geldbußen bis zu 1000 Euro geahndet werden.

Wohnungsgeberbestätigung

Zieht jemand um, muss sie oder er innerhalb von zwei Wochen den neuen Wohnsitz beim Einwohnermeldeamt anmelden.

Dafür ist eine Wohnungsgeberbestätigung notwendig. Der Wohnungsgeber ist verpflichtet, dem Einwohnermeldeamt den Einzug der meldepflichtigen Person schriftlich zu bestätigen (Wohnungsgeberbestätigung).

Wer ist Wohnungsgeber?

- bei Vermietung: der Vermieter
- bei Untervermietung: der Hauptmieter
- im Eigenheim: der Eigentümer selbst
- bei Freunden, Partnern oder in einer WG: je nach Mietverhältnis. Wer als gleichberechtigter Mieter einzieht, hat den Vermieter als Wohnungsgeber.

ACHTUNG: Kommt der Wohnungsgeber seiner Mitwirkungspflicht nicht, nicht richtig oder nicht rechtzeitig nach, kann seitens des Einwohnermeldeamts ein Bußgeld von bis zu 1.000 Euro verhängt werden.

Bei Fragen können Sie sich an das Bürgerbüro wenden:

- Frau Rauber, Tel. 8383 12, arauber@oberwolfach.de
- Frau Neef, Tel. 8383 15, pneef@oberwolfach.de

Mitfahrbänkle

In Oberwolfach gibt es neben den klassischen Möglichkeiten des öffentlichen Personennahverkehrs wie dem Linienbus, dem Ruftaxi oder einem herkömmlichen Taxi die Mitfahrbänkle.

Die „roten“ Bänkle befinden sich beim Landhotel Hirschen, beim Landgasthof zum Walkenstein, neben dem Holzlädele, beim Themenpark „Historischer Bergbau, Mineralien und Mathematik“; bei der Schützenbrücke und bei der Firma Geiger (Allmendstr. 20).



Mitfahrbänkle

Einfach hinsetzen. Meist dauert es nicht lange, bis jemand vorbei kommt, der den Wartenden kennt. Oder jemand, der einem Fremden einen Gefallen tun will und schon geht es los. Auch dafür steht das Mitfahrbänkle: Mitmenschlichkeit, Kooperation, Kommunikation.

Jubilare

Altersjubilare:		
23. September	Otto Springmann	85 Jahre
25. September	Marta Brandt	95 Jahre
29. September	Waltraud Weiß	70 Jahre

Herzlichen Glückwunsch und alles Gute für das neue Lebensjahr

Ruftaxi

Das Ruftaxi Heizmann in Oberwolfach fährt nur nach Vorbestellung, d. h. der Fahrgast kann seine Fahrt bis spätestens 30 Minuten vor der planmäßigen Abfahrt telefonisch oder für die Rückfahrt mündlich beim Taxiunternehmen anmelden.

Dabei müssen die gewünschte Abfahrtszeit und Ort (Name der Haltestelle) sowie das Fahrtziel und Anzahl der Fahrgäste angegeben werden.

Der Fahrgast muss sich zur gewünschten Abfahrtszeit an angemeldeter Abfahrtsstelle aufhalten.

Die Beförderung erfolgt bis zum gewünschten Fahrtziel. Für die Nutzung des Ruftaxis fällt ein pauschaler Fahrpreis von drei Euro/Strecke an. Die Besitzer einer Oberwolfacher Gästekarte können das Angebot entgeltfrei nutzen.



Das Ruftaxi fährt Montag, Mittwoch und Freitag (jedoch nicht an Feiertagen) von 08:20 Uhr (erste Abfahrt am Abfahrtsort) bis 17:45 Uhr (letzte Abfahrt am Abfahrtsort). Der detaillierte Fahrplan kann unter www.oberwolfach.de/rathaus/ruftaxi abgerufen werden.

Ruftaxi Heizmann
Tel. 07834/9555



SECOND-HAND-BASAR

Rund ums Kind
Vom Säugling bis zum Teenager
Gr. 50/56 bis Gr. 176
Schuhe bis Größe 41



Ort: Oberwolfach/ Kirche Festhalle

Termin: Samstag, den 15.10.2022
14.00 Uhr bis 15.30 Uhr

Warenannahme: Freitag, den 14.10.2022 von 08.30 Uhr bis 12 Uhr
- Es werden nur ganze und vollständige Waren angenommen
- Die Waren müssen einheitlich ausgezeichnet sein

(s. Muster, Nummer mittig oben in rot, Artikelbezeichnung in der Mitte in blau oder schwarz, Preis rechts unten in blau oder schwarz und Größe links unten in blau oder schwarz)
- Die Preisschilder müssen gut befestigt sein. Etiketten im Kindergarten oder auf Wunsch auch per E-Mail erhältlich.
- Maximal 35 Teile
- 20 % des Erlöses gehen an das Familienzentrum Oberwolfach

Warenrückgabe: Samstag, den 15.10.2022 von 17.30 Uhr bis 18 Uhr

Achtung: Auch in diesem Jahr werden die Listennummern neu vergeben! Sie sind telefonisch zu erfragen unter der folgenden privaten Handynummer (gerne auch per WhatsApp): Jasmin Kern 0160/3048341

Kuchen to go!

Fußballtag im Familienzentrum St. Josef

Am Montag, den 12. September 2022 machten sich die Erzieherinnen Viki und Sandra gemeinsam mit 18 Kinder auf den Weg zum Sportplatz an der Walke. Ausgestattet mit Fußbällen, Pylonen und im Fußballoutfit konnte das Fußballtraining beginnen. Voller Motivation wärmten sich die Kinder auf, indem sie einige Runden von einem Tor zum anderen rannten. Anschließend trafen wir uns in einem großen Kreis, um mit verschiedenen Übungen auch noch die letzten Muskeln aufzuwecken. Nachdem wir alle aufgewärmt waren, teilten wir uns in zwei Mannschaften ein. Zuerst schossen wir auf das Tor, hier zeigten die Kinder wie viel Kraft sie haben und versenkten einige Bälle im Netz. Um Energie zu tanken, legten wir zwischendurch eine Vesperpause ein.

Nun wurde es Ernst, bei einem Spiel konnten die kleinen Fußballer und Fußballerinnen ihr Können unter Beweis stellen. Es war ein spannendes Spiel, welches am Ende mit einem fairen 2:2 beendet wurde.

Dann war der Fußballtag auch schon wieder zu Ende und wir machten uns auf den Weg zurück in das Familienzentrum.



Kirchen

Treffpunkt Bücherei

Immer einen Besuch wert

Spannend. Unterhaltsam. Lehrreich. Packend. Fesselnd. Abenteuerlich. Bereichernd. Entspannend. Sachlich. Witzig. Interessant. - Wo gibt's das alles an einem Ort? Natürlich in deiner Bücherei. Lesestoff für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Mehr als 2.000 Bücher warten darauf in die Hand genommen und gelesen zu werden. Unsere Öffnungszeiten: bis auf Weiteres immer dienstags von 16 bis 17.30 Uhr.

Katholisches Seniorenwerk am 27. September im Ortsteil Kirche

Oberwolfach (hgh). Das nächste Treffen innerhalb des katholischen Seniorenwerks Oberwolfach findet am Dienstag, 27. September, statt. Zum Gottesdienst wird um 14.30 Uhr in die Pfarrkirche St. Bartholomäus im Ortsteil Kirche eingeladen. Wie immer trifft man sich anschließend im geselligen Kreis. Dabei wird im Gasthaus/Hotel „Dreikönige“ mit einer Fotoschau über „Neues Altes“ berichtet. Für den Nachmittag gilt der übliche Zeitplan: Abholen mit dem Bus um 14 Uhr bei der Kapelle im Rankach und anschließend beim Rathaus. Um 17.45 Uhr steht der Bus dann zur Heimfahrt in Richtung Walke und in den Rankach bereit. Um rege Beteiligung wird seitens des Organisationsteams um Berta Bitsch, Anton Unger und Alois Schoch gebeten.

Vereine



Kath. Frauengemeinschaft Oberwolfach

Vor kurzem durfte die Frauengemeinschaft Oberwolfach einen tollen Vereinsausflug erleben. Zahlreiche Frauen und 2 Ehemänner sind der Einladung gefolgt. Gleich zu Beginn unserer Busreise wurde uns ein tolles, reichhaltiges Frühstück geboten.

Nach der Fahrt über St. Georgen, Tuttlingen erreichten wir unser Ziel, das Campus Galli in Meßkirch. Hier entsteht ein Klosterbau aus der karolingischen Zeit, wir konnten das

Mittelalter hautnah erleben. Der Plan stammt von der Reichenau und ist noch im Original in St. Gallen erhalten. Alle Mitarbeiter tragen die Kleidung des 9. Jahrhunderts. Gearbeitet wird nur mit den Mitteln der damaligen Zeit und so entsteht nur ganz langsam ein Stück Geschichte.

Frauen stellen Fäden aus Flachs und Wolle her, färben und verarbeiten diese. Der Ambos des Schmieds ertönt, es wird getöpft, Schindeln gemacht, gedrechselt, Baumstämme mit der Axt behauen, um die nächste Ecke ist ein Steinmetz zugange. Zuerst hatten wir eine Führung und konnten viele Einzelheiten erfahren. Gerne gaben uns aber auch die einzelnen Akteure Auskunft. Ein Mitglied unserer kfd hat vor einiger Zeit dort eine Woche freiwillig Dienst gemacht. Sie hat die weitere Führung übernommen und uns noch neue Bereiche, wie den Heilkräutergarten, Friedhof mit alten Obstsorten und Gemüsegarten gezeigt. Alles ist Handarbeit, natürlich gibt es keine Maschinen und trotzdem gibt es schon beachtliche Bauwerke wie die große Scheune, die Abteikirche St. Gallus, einen Glockenturm und kleine Häuschen.

Die Gruppe war total begeistert, deshalb hat uns auch ein Regenschauer nicht gestört.

Über Meßkirch und Stockach erreichten wir den Haldenhof zur verdienten Kaffeepause. Die herrliche Aussicht auf den Bodensee haben wir genossen und unsere Reiseleiterinnen haben an diesem Aussichtspunkt eine kleine Andacht vorbereitet, die

von den Frauen mit einem Marienlied beendet wurde. Kurz vor einem kräftigen Regenschauer konnten wir die Schönheit des Bodensees bei einem Spaziergang am See in Überlingen genießen. Der See ist halt immer eine Reise wert.

Den wunderschönen Tag beendeten wir bei einer Schlusseinkehr in Oberwolfach im Walkenstein.



Uhr, 24. September von 10 Uhr bis 12 Uhr, 28. September von 17 Uhr bis 19:30 Uhr und 1. Oktober von 10 Uhr bis 12 Uhr. Näheres kann man beim Training erfahren.

Männerriege "Rücken-fit"

Die Männerriege beginnt mit dem wöchentlichen Training in der Wolfstalsporthalle. Donnerstag den 06.10.22 um 19.30 Uhr.

Info bei Lydia Schillinger Tel.07834/1851

Start des Schulkinderturnens

Am Donnerstag, den 29.9. geht das Schulkinderturnen des SV Oberwolfach in der Wolfstalsporthalle wieder los.

Gruppe 1 (Klasse 1-3): von 16.30-17.30 Uhr

Gruppe 2 (ab Klasse 4): von 17.30 -18.30 Uhr

Das Schulkinderturnen findet im 14-tägigen Rhythmus statt.

Kommt einfach vorbei!

Es freuen sich auf euch: Verena Bonath, Luisa Bonath und Eva Weiß

Kontakt: 01515 7885623 oder 01516 7152372 oder 0160 95331930

Vorschau

Freitag, 23.09.2022

B-Juniorinnen

18.00 Uhr, SG Ödsbach : SG Wolfach

19.00 Uhr, FC Fischerbach 2 : SG Schapbach 2

Samstag, 24.09.2022

E-Juniorinnen

10.30 Uhr, SV Oberwolfach 2 : SV Steinach 2

11.30 Uhr, SV Oberwolfach : SV Steinach

D-Juniorinnen

12.00 Uhr, FC Fischerbach : SG Schapbach

C-Juniorinnen

13.15 Uhr, SG Oberwolfach : FV Unterharmersbach

B-Juniorinnen

13.30 Uhr, SG Schapbach 2 : SG Steinach 2

A-Juniorinnen

15.30 Uhr, SG Durbachtal : SG Oberwolfach

B-Juniorinnen

16.00 Uhr, SG Schapbach : JFV Dreisamtal

Herren

17.00 Uhr, SpVgg Ottenau : SV Oberwolfach

Sonntag, 25.09.2022

Frauen

10.45 Uhr, SV Oberwolfach : SG MaFriKa

Herren

12.45 Uhr, SV Oberwolfach 3 : FV Biberach 2

15.00 Uhr, SV Oberwolfach 2 : FV Biberach

D-Juniorinnen

13.00 Uhr, FSV Altdorf : SG Kirnbach

Mittwoch, 28.09.2022

Frauen

19.30 Uhr, FC Ohlsbach : SV Oberwolfach

Spielberichte der Aktiven

Schützenfest und Spitzenreiter

Durch einen überzeugenden 6:1-Heimsieg gegen den FV Langenwinkel übernahm der SV Oberwolfach die Tabellenführung in der Landesliga. Die Heimelf zeigte eine geschlossene Mannschaftsleistung. Lucas Schmid und Pirmin Bonath schnürten jeweils einen Doppelpack.



Sportverein Oberwolfach

Hinweise für alle, die das Sportabzeichen erwerben wollen!

Jan Bilharz und Pia Neef weisen einladend auf die folgenden Übungstermine hin. Sie gelten für die Übungseinheiten, die allesamt in Oberwolfach durchgeführt werden. Also bitte vormerken: 21. September von 17 Uhr bis 19:30

Im ersten Durchgang sah es noch nicht nach einer so klaren Angelegenheit aus, wie es das Endergebnis vermuten lässt. Zwar spielte der SVO von Beginn an mit viel Druck und Tempo, aber die körperlich robusten und spielerisch starken Gäste hielten gut dagegen. In der 13. Minute waren sie allerdings zum ersten Mal geschlagen, als Roman Boser flankte und Lucas Schmid zum 1:0 einnickte. Fünf Minuten später fehlte Julian Echle nach super Flanke von Pirmin Bonath in bester Abschlussposition das richtige Timing beim Kopfball. Kurz darauf musste SVO-Verteidiger Tim Springmann nach einem dunkelgelben Foul von Gästespieler Marc Stefan verletzt vom Platz. Erst nach gut einer halben Stunde hatte Langenwinkel die erste Chance, doch El-Hadji Gora Fall verpasste eine Hereingabe von rechts knapp. Wenig später klingelte es auf der anderen Seite zum zweiten Mal. Eine mit ordentlich Schmackes getretene Ecke von Roman Boser wuchtete erneut Lucas Schmid per Kopf zum 2:0 in die Maschen. Doch bereits in Minute 37 war der FVL wieder im Spiel. Nach einer verunglückten Abwehr traf Darko Medic aus dem Hinterhalt mit einem abgefeilten Schuss zum 2:1-Pausenstand.

Direkt nach Wiederbeginn drängte der Gast kurz auf den Ausgleich, aber El-Hadji Gora Fall vergab zweimal. Das beruhigende 3:1 gelang den Hausherrn in der 54. Minute. Einen Querpass von Julian Echle versenkte Felix Rauber im Tor. Die Vorentscheidung fiel nur zwei Minuten später, als Langenwinkels Markus Neu die Ampelkarte sah. Nur drei Zeigerumdrehungen danach machte der SVO den Deckel drauf. Nach Kopfballvorlage von Philipp Heitzmann war Pirmin Bonath frei durch und schoss zum 4:1 ein. Beim SVO klappte in dieser Phase alles, bei den Gästen wenig. Nach einer missglückten Abwehr von FVL-Schlussmann Stanislav Samson war der Weg frei und Freddy Burger musste in der 64. Minute nur noch zum 5:1 ins leere Tor einschieben. Trotz des hohen Rückstandes gab Langenwinkel nicht auf, sondern spielte weiter munter nach vorne. Dies eröffnete den Hausherrn Räume. Freddy Burger (70.) per Schlenzer, Jonas Dieterle (74.) per Kopf und Julian Echle (78.) nach einer Ecke vergaben jedoch weitere Chancen. Auf der Gegenseite ballerte Petru Postoronica fünf Minuten vor dem Ende volley vorbei. Den Schlusspunkt setzte der agile Pirmin Bonath mit seinem zweiten Treffer zum 6:1-Endstand für den SV Oberwolfach in der Nachspielzeit.

SV Oberwolfach: Armbruster - T. Springmann (ab 28. Wild), Bonath, P. Herrmann, Rauber, Schmid (ab 60. Burger), Echle, P. Heitzmann (ab 82. Baumann), Dreher, Dieterle, Boser.

FV Langenwinkel: Samson - Medic, Gbajie, Neu, Ghita, Stefan (ab 65. Draghici), Rocoplan, Fall (ab 53. Maalmi), Uca (ab 68. Makaya), Aby, Postoronica.

Schiedsrichter: Nico Jacob (Willstätt)

Zuschauer: 170

Tore: 1:0 Schmid (13.), 2:0 Schmid (34.), 2:1 Medic (37.), 3:1 Rauber (54.), 4:1 Bonath (58.), 5:1 Burger (64.), 6:1 Bonath (90.+)

Bes. Vorkommnis: gelb-rote Karte für M. Neu (Langenwinkel) wg. Meckerns (56.)

Zweite und Dritte haben einen Lauf

Die Landesliga-Reserve des SV Oberwolfach ist in der Kreisliga A Süd seit mittlerweile vier Spielen ungeschlagen. Beim SC Orschweier gab es einen erstaunlich souveränen 2:0-Sieg für die junge Elf von Trainer Thomas Springmann, der mit der Laufbereitschaft, Raumaufteilung und dem Zweikampfverhalten seiner Truppe höchst zufrieden war. Und wieder einmal stand die Defensive hervorragend. Bei den offensiven Nadelstichen sorgten Leon Weiß und Tim Fleing für die entscheidenden Treffer.

Die frühe Führung spielte den Wolfältern in die Karten. Nach einem schönen Spielzug über Jonas Wolf schickte Tim Fleing den durchstartenden Leon Weiß auf die Reise, dieser nahm das Leder mit der Brust mit und versenkte es dann volley rechts oben zum 0:1 in der 14. Minute. Ein Distanzschuss des SC Orschweier in der 20. Minute, den SVO-Tor-

wart Oliver Mai zur Ecke lenkte, stellte eine der wenigen gefährlichen Aktionen der ersatzgeschwächten Gastgeber dar. Die Gäste konnten ihre personellen Ausfälle besser kompensieren und hatten weitere Chancen. Nico Wegbecher schoss jedoch über den Kasten und den Kopfball von Hannes Scharer parierte SCO-Keeper Sinan Cakir kurz vor der Pause exzellent.

Direkt nach dem Seitenwechsel hatte Orschweier eine Gelegenheit durch Steffen Rothmann, die wenigen Abschlüsse der Hausherrn waren jedoch zu harmlos. Praktisch im Gegenzug baute die effektivere SVO-Reserve den Vorsprung aus. Ein langer Ball wurde genau in den Lauf von Tim Fleing verlängert, der frei vor dem Tormann cool blieb und zum 0:2 einlupfte. Die Heimelf um Spielertrainer Ümit Sen, ehemals Kehler FV und SC Lahr, war zwar um den Anschlusstreffer bemüht, agierte aber insgesamt zu harmlos. Bei den eigenen Offensivbemühungen scheiterte Oberwolfachs Jonas Wolf nach guter Einzelaktion mit der Pike an Orschweiers Schlussmann Cakir. In der 75. Minute donnerte erneut Wolf das Leder aus gut 30 Metern per Direktabnahme an den Pfosten des SCO-Gehäuses. Da auf der Gegenseite auch die letzte Offensiv-Aktion durch einen Freistoß von Steffen Rothmann nicht von Erfolg gekrönt war, blieb es am Ende beim verdienten 2:0-Auswärtssieg für Oberwolfach II.

Ihre Tabellenführung verteidigte die Dritte des SVO durch einen knappen 2:1-Erfolg bei der Zweiten des SC Orschweier. Nach zwischenzeitlichem Rückstand drehten Kamil Bartnicki und Patrick Echle das Spiel noch vor der Halbzeit zugunsten der Schwarz-Weißen. Tolle Bilanz bisher in der neuen Spielklasse: fünf Spiele, fünf Siege!

SVO-Damen verlieren mit 2:4 in Appenweier

Am vergangenen Sonntag mussten die Damen des SV Oberwolfach bei der SG Appenweier eine 2:4-Niederlage hinnehmen.

Nach einzelnen Chancen beiderseits ging die SG in der 20. Minute durch Luisa Zeifang in Führung. Doch die Wolfältern schlugen zurück. Nach einem Freistoß der Heimelf in der 32. Minute eroberte Jana Lehmann den Ball und setzte sich vom eigenen Sechzehner bis zum gegnerischen Tor durch, wo sie zum 1:1-Ausgleich traf.

Dabei blieb es aber nicht lange, denn Anne Huber traf nur zwei Minuten später zur erneuten Führung für die SG. Kurz darauf setzte sie sich wiederum Jana Lehmann durch, ihr Schuss ging allerdings knapp am Tor vorbei. Es ging mit 2:1 für Appenweier in die Pause.

Nach Wiederanpiff folgten zwei weitere SVO-Chancen durch Jana Lehmann, welche die heimische Torfrau beide parieren konnte. Das 3:1 erzielte Luisa Zeifang in der 60. Minute. Anne Huber machte es in der 88. Minute mit einem Eigentor zum 3:2 noch mal spannend, doch in der 90. Minute markierte Loana Prüm den 4:2-Endstand für die SG Appenweier. Die Oberwolfacher Damen rutschten durch die unglückliche Auswärtsniederlage vom 2. auf den 4. Tabellenplatz der Bezirksliga.

Am kommenden Sonntag (25.09.) geht es um 10.45 Uhr daheim in Oberwolfach gegen die SG MaFriKa (Mahlberg, Friesenheim, Kappel) weiter.



**Schwarzwaldverein
Oberwolfach**



Kreuzsattelhütte geöffnet!

Am kommenden Sonntag bewirbt Familie Egon Roth. Besonders beliebt sind die selbstgebackenen Kuchen, die Sie zusammen mit einer Tasse Kaffee bei schönem Wetter im Freien oder in der urigen Blockhütte genießen können. Die gemütliche Hütte ist ein lohnendes Ziel für eine Wanderung oder eine Mountainbike-Tour. Auch ein schöner Kinderspielplatz ist vorhanden.

Mountainbiken

Die Mountain-Bike Gruppe der Herren trifft sich zur wöchentlichen Ausfahrt immer am **Dienstag um 18.30 Uhr am Lindenplatz.**

Für weitere Infos steht Hans-Peter Armbruster zur Verfügung. (Tel. 07834/6089)

Wanderung am 25.09.2022 – Gertelbach-Rundweg

Der Gertelbach Rundweg führt über zahlreiche Brücken und Stege, vorbei an imposanten Felsformationen. Die Gertelbach-Wasserfälle entspringen weit oben an der Schwarzwaldhochstraße und münden nach nur 2,5 km in den zäheren Wiedenbach. Sie überwinden insgesamt 330 Höhenmeter. An der steilsten Stelle stürzen sie kaskadenartig in die Tiefe und überwinden dabei zahlreiche Fallstufen von bis zu 7 Metern Höhe.

Die Wanderung führt auf idyllischen Pfaden an den rauschenden und gurgelnden Wasserfällen entlang. Oben angekommen genießt man vom markanten Wiedenfelsen eine phantastische Aussicht in Richtung Rheintal und Vogesen.

Diese kurzweilige Wanderung eignet sich auch für Familien mit Kindern. Eine Einkehr im Waldgasthaus Kohlbergwiese ist vorgesehen. Hier gibt es auch einen großen Abenteuerspielplatz – ein wahres Paradies für Kinder.

Die Wanderung ist 9,6 km lang und 413 Höhenmeter sind im Auf- und Abstieg zu bewältigen.

Treffpunkt um 8.00 Uhr an der Wolfaltalschule zur Bildung von Fahrgemeinschaften.

Unser Wanderwart Florian Talmon l'Armée freut sich auf zahlreiche Teilnehmer. Wie immer sind Gäste herzlich willkommen.



Alte Photographien erzählen ...



Bild 876: Diese alte Fotografie entstand aus Anlass der Goldenen Hochzeit von Akziser Fridolin Nock (1879 bis 1967) mit Ehefrau Maria Anna (1881 bis 1971) wohl vor

dem Gasthaus „Zum Walkenstein“ um 1960.

Es ist ein Bild, das die Jägerschaft zusammen mit dem Ehepaar Nock zeigt. Die Jäger von links ? nur halb auf dem Bild, Uhlbauer junior Hermann Dieterle, Bühlbauer ? Rauber, Pfarrer Anton Rapp, Bürgermeister Gottfried Rauber, Hackerbauer Erwin Echle, ?, Hermann Rauber und Uhlbauer senior Severin Dieterle. Vorn stehend das Jubelpaar Maria Anna und Fridolin Nock



**Wolfaltalspatzen
Kinder + Jugendchor
Oberwolfach e.V.**

Wolfaltalspatzen



gemeinsam
Singen



Musizieren



Freunde treffen



Konzerte und
Auftritte



Ausflüge

Komm, mach mit bei uns und
werde ein Wolfaltalspatz!

Wir freuen uns auf dich!

Probe zum Schnuppern am 26.09.22
ab 5 Jahren 15.15 Uhr bis 16.15 Uhr
im Proberaum der Wolfaltalspatzen
(Festhalle Oberwolfach EG)

Weitere Infos bei Marco Pereira: 0172/9550325

Touristische Informationen

Touristische Informationen
finden Sie auf den gemeinsamen Seiten
Wolfalt-Tourismus

Veranstaltungen/Termine

25.09.2022, 11:00-17:00 Uhr
Festhalle, Oberwolfach
Herbstfest des Imkervereines Wolfalt

01.10.2022, 20:00 Uhr
 Festhalle, Oberwolfach
Klavierabend mit Ashley Pöndl
 Klaviersonate Op. 53, Nr. 21 „Waldstein“
 Ludwig van Beethoven
 Variations sérieuses, Op. 54
 Felix Mendelssohn Bartholdy
 Chaconne aus der Partita Nr. 2
 J. S. Bach / Ferruccio B. Busoni
 Iberia, II. Heft
 Isaac Albéniz

Ashley Kaeun Pöndl, geboren in den USA, schloss ihr 6-jähriges Bachelor- und Masterstudium in Piano Performance unter Professorin Antoinette Perry als Stipendiatin an der University of Southern California, Thornton School of Music, in Los Angeles im Mai 2017 mit herausragendem Erfolg ab. Zahlreiche Preise dokumentieren ihr hohes künstlerisches Niveau als Pianistin. Nach ihrem Abschluss ist Ashley Pöndl nach Deutschland gezogen, wo sie mittlerweile als Dirigentin der Jugendkapelle Oberwolfach, als Klavier- und Geigenlehrerin an der Städtischen Musikschule Calw und als Dirigentin des Nagolder Jugendorchesters an der Städtischen Musikschule Nagold tätig ist und das Landesförderprogramm "Singen-Bewegen-Sprechen" an der Musik- und Kunstschule Region Freudenstadt unterrichtet.

So vielseitig wie ihre berufliche Tätigkeit ist auch das Programm des Klavierabends: Ashley Pöndl präsentiert die große Bandbreite des Repertoires für Solo-Klavier und lässt die fantastischen Kompositionen in einem ganz neuen Licht erscheinen. Seien Sie gespannt!

Klavierabend Ashley Pöndl
 ASHLEYPOENDL.COM

BEETHOVEN
 "Waldstein" Sonate, Op. 53, Nr. 21

MENDELSSOHN
 Variations sérieuses, Op. 54

J. S. BACH / BUSONI
 Chaconne aus der Partita Nr. 2

ALBÉNIZ
 Iberia, II. Heft

SAMSTAG
 01.10.2022 | 20 UHR
 Festhalle Oberwolfach

Stiften Sie **LEBEN**
so normal wie möglich!

Lebenshilfe
 im Kinzig- und Elztal e.V.
 Mühlenbacher Str. 16
 77716 Haslach
 www.stiftung-LHKE.de

Die Lebenshilfe-Stiftung im Kinzig- und Elztal ist eine gemeinnützige Stiftung. Sie bietet Stiftern die Möglichkeit, sich langfristig und nachhaltig für Menschen mit Behinderung zu engagieren - zu Lebzeiten oder auch über den Tod hinaus. Der Staat unterstützt dieses gesellschaftliche Engagement durch steuerrechtliche Vorteile.

NABU
 Baden-Württemberg

Wir retten Kröten - mach mit!
 In einer der 250 NABU-Gruppen in ganz Baden-Württemberg.

Infos und Kontakt:
 www.NABU-BW.de/nabu-gruppen
 ☎ 0711.966 72-0
 ✉ Service@NABU-BW.de

Foto: NABU/Jonathan Fieber



ALBERT SCHWEITZER
 KINDERDÖRFER UND FAMILIENWERKE

Wir sind für Kinder da

Helfen Sie uns notleidenden Kindern in unseren Kinderdorffamilien Hoffnung zu schenken!

IBAN: DE80 1002 0500 0003 3910 01
 Fon +49 30 206491-17
 www.albert-schweitzer-verband.de

Wolftal

Tal der Tiere ■

Gemeinsame Mitteilungen

Öffnungszeiten der Tourist-Infos

Oberwolfach:

Rathaus (Rathausstraße 1)

Montag - Freitag, 8:30 Uhr - 12:00 Uhr

Infostelle Heizmann (Sportplatzstraße 9)

Montag - Freitag, 9:00 Uhr - 18:00 Uhr

Bad Rippoldsau-Schapbach:

Bad Rippoldsau

Kurhaus (Kurhausstraße 2)

Montag, Freitag, 10:00 - 12:00 Uhr

Schapbach

Rathaus (Rathausplatz 1)

Montag - Freitag, 08:30 Uhr - 12:00 Uhr

Dienstag, 27. September

18:00 Uhr

E-Biken am Dienstag

Das Mountain Bike Team Schapbach lädt zu geführten E-Bike-Touren für Jedermann ein.

Schapbach, Treffpunkt: Gasthaus Sonne

Freitag, 30. September

08:00 - 11:00 Uhr

Der Verkaufswagen kommt

Obst, Gemüse und Backwaren werden immer freitags im Verkaufswagen angeboten.

Bad Rippoldsau, Kurhaus

15.30 Uhr

Wolftäler Wander Dreierlei

„In den Abend heinein“; ca. 7 km Rundwanderung mit Abschlusseinkehr

Treffpunkt: Rathaus Schapbach

Anmeldeschluss: Dienstag, 27.09.2022 unter info@wolftal.de oder Tel. 07839 9199 0

Samstag, 1. Oktober

10:30 Uhr

Wolftäler Wander Dreierlei

Wald – Wandern – Wundern, ca. 12 km lange Wanderung mit Abschluss

Treffpunkt: Kurhaus-Parkplatz Bad Rippoldsau

Anmeldeschluss: Dienstag, 27.09.2022 unter info@wolftal.de oder Tel. 07839 9199 0

17:30 Uhr

Grillfest und Musik

Auf dem Alisehof wird gegrillt - der Musikverein Harmonie Schapbach unterhält mit einem bunten Strauß an Sommermelodien.

Schapbach, Schwarzwaldcamping Alisehof

20.00 Uhr

Klavierabend in Oberwolfach

Der Klavierabend mit Ashley Pöndl findet am Samstag, 1.10. um 20 Uhr in der Festhalle Oberwolfach statt.

Oberwolfach, Festhalle

Sonntag, 02. Oktober

10.30 Uhr

Wolftäler Wander Dreierlei

„Auf dem Schwarzenbruch“ – 8 km Rundwanderweg

Treffpunkt: Wanderparkplatz Oberwolfach Schwarzenbruch

Anmeldeschluss: Dienstag, 27.09.2022 unter info@wolftal.de oder Tel. 07839 9199 0

Dienstags bis samstags

11 / 13 / 15 Uhr

Führungen durch das Besucherbergwerk Grube Wenzel in Oberwolfach

Spannende Führungen unter Tage bietet das Besucherbergwerk Grube Wenzel

Oberwolfach, Besucherbergwerk Grube Wenzel

Veranstaltungen 23.09.- 02.10.2022

Freitag, 23. September

08:00 - 11:00 Uhr

Der Verkaufswagen kommt

Obst, Gemüse und Backwaren werden immer freitags im Verkaufswagen angeboten.

Bad Rippoldsau, Kurhaus

Sonntag, 25. September

11:00 - 17:00 Uhr

Herbstfest des Imkervereines Wolftal

Der Imkerverein Wolftal lädt herzlich Einheimische und Gäste ein.

Oberwolfach, Festhalle

14:00 Uhr

WALDBADEN KLASSIK

WALDBADEN KLASSIK ist das ultimative Naturerlebnis, mit allen Aspekten der wissenschaftlich belegten Gesundheitsförderung in der unser Wald 100% Wirkung schenkt. Dauer ≈4 Std.

Informationen dazu auf www.sandras-bergstation.de unter „Entspannter Aufenthalt, waldbaden“. Ein WALDBAD kann jederzeit bei Sandra Müller telefonisch ☎ 078391241 oder per E-Mail info@sandras-bergstation.de gebucht werden, es sind keine Vorkenntnisse oder Kondition nötig. Anerkennung auf Spendenbasis. Es gibt verschiedene Treffpunkte im #wolftal.

Schapbach, Kupferberg

Montag, 26. September

18:30 Uhr

Lauftreff

Für Laufbegeisterte bietet der SV Schapbach einen Lauftreff an.

Schapbach, Treffpunkt: Schwimmbadparkplatz

Unsere touristischen Attraktionen



Annis Schwarzwald Geheimnis Oberwolfach

Start (Rucksackverleih): Museum für Mineralien und Mathematik
Schulstraße 5, 77709 Oberwolfach
Tel. 07834/9420



Annis Schwarzwald Geheimnis Oberwolfach
Seit Sommer 2021 geht es mit dem Schwarzwald-Maskottchen Anni auf ein spannendes Outdoor-Abenteuer in Oberwolfach. Annis Schwarzwald Geheimnis ist eine Kombination aus Schnitzeljagd und Escape Room und verspricht jede Menge Spaß für die ganze Familie.

Start und Ziel
Start und Ziel der Tour ist beim MiMa-Museum für Mineralien und Mathematik (Schulstraße 5, 77709 Oberwolfach)

Empfohlenes Alter der Kinder
ab Grundschulalter bis 12 Jahre

Dauer der Tour
circa 2,5 Stunden (1,5 Stunden Gehzeit, 1 Stunde Rätselzeit) + Pausen einrechnen!
Streckenlänge: 3,7 km lang (Aufstieg/Abstieg: 180 m)

Verleih des Rucksacks
Für den Verleih ist ein gültiger Personalausweis vorzulegen. Der Rucksack kann zu den Öffnungszeiten des MiMas abgeholt werden. **Reservierung ist empfehlenswert!**

Kosten
20,00 € pro Rucksack. Kaution 50,00 € pro Rucksack.



Alternativer Wolf- und Bärenpark Schwarzwald

Rippoldsauer Str. 36/1
77776 Bad Rippoldsau-Schapbach
Tel. 07839/91038-0; www.baer.de



Bären, Wölfe und Luchse aus nichtartgerechter Tierhaltung
Öffnungszeiten: täglich auch an Sonn- und Freiertagen
März - Oktober: 10 - 18 Uhr
November - Februar: 10 - 16 Uhr

Ein Wort auf allen Vieren



Ciao und Grüß Gott, liebe Leute! In Sachen Inneneinrichtung für die kalte Jahreszeit könnt ihr Zweibeiner von uns Bären eine Menge lernen. Dies sieht man dieser Tage herrlich bei meiner Artgenossin, die übrigens wie ich einst im Trentino, Italien, durch die Wälder streifte, der ehemaligen Wildbärin ISA. Allerdings nimmt sie dreister Weise die von ARTHOS eigenhändig gegrabene Höhle, statt sich selbst die Tatzen dreckig zu machen. Clever eben. Aber die wahre Kunst besteht ja letztlich im Einrichten der Wohnung, oder? Und wie ich das von der Ferne so beobachten kann macht ISA das im gehobenen Stil. Thema beobachten: ISA klettert auch gerne mal die Bäume weit nach oben um die große Freianlage ganz genau zu inspizieren. Was für ein Anblick!

Ach, und von wegen anblicken, die Grauwölfe zeigen sich nun in den grimmiger werdenden Monaten zunehmend aktiver, daher nennen wir dies auch gerne die Graue Jahreszeit. Und falls ihr sie einmal wiedererwartend durch die Anlage Schlawinern seht, dann wartet einfach darauf bis ihr sie hört. Denn auch ihr Geheul klingt gerade immer öfter durch den Schwarzwald. Bärfekte Zeit für spannende Beobachtungen, also schaut doch mal wieder vorbei. Und wenn ihr noch Nüsse übrig haben solltet, dann würde ich mich sehr darüber freuen. Einfach den Grünkutten in die Hände drücken und Bären glücklich machen!

In diesem Sinne haltet die Ohren steif und gehabt euch wohl!

Eure
JURKA



Besucherbergwerk Grube Wenzel

Frohnbach 19
77709 Oberwolfach,
Tel. 07834/868 392; www.grube-wenzel.de



Spannende Führungen unter Tage bietet das Besucherbergwerk Grube Wenzel in Oberwolfach.
Die Grube Wenzel, einst eine der bedeutendsten im Schwarzwald, wurde im Jahre 2001 als Besucherbergwerk eröffnet. Die Jahrhunderte alte Tradition des Bergbaus im Kinzigtal und im Wolftal wird durch das traditionsreiche

Besucherbergwerk der Öffentlichkeit näher gebracht. Die Blütezeit des Silberbergwerks lag in der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts. 1830 wurde der Bergbau hier eingestellt. Unter sachkundiger Führung kann der allgemein zugängliche Bereich auf einer Strecke von etwa 1000 Metern "befahren" werden. Dauer circa 1,5 Stunden. Jeder Besucher wird mit Stiefeln, Jacke, Helm und Kopflampe ausgerüstet. Die Temperaturen in der Grube: 11° C.

Öffnungszeiten

Dienstag bis Sonntag

Entdecker-Tour: 11:00 Uhr, 13:00 Uhr, 15:00 Uhr

Montag geschlossen. In den Schulferien (Baden-Württemberg) und an Feiertagen hat die Grube Wenzel durchgängig von Montag bis Sonntag geöffnet. Bitte informieren Sie sich VOR dem Besuch unter www.grube-wenzel.de über die gültigen Bestimmungen. Bitte melden Sie größere Gruppen an. Auf Anmeldung sind Führungen (Erlebnis- und Entdecker-Touren) auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

Veranstaltungshinweis



Freitag
7.10.2022
19.00 Uhr

Whisky & Bergbau
Eine Whiskyprobe der besonderen Art

Führung im Besucherbergwerk
Grube Wenzel mit anschließender
3er-Whiskyprobe durch Roland
Armbruster (Edelbrandsommelier).

19,90 € pro Person
Anmeldung bis 5.10.2022
grubewenzel@oberwolfach.de

Weitere Infos findest du unter
www.grube-wenzel.de
Instagram oder Facebook



E-Bike Ladestationen im Wolftal

Oberwolfach:
Fahrrad am Bächle, Allmendstraße 1; Hotel Hirschen, Schwarzwaldstraße 2-3; Museum für Mineralien und Mathematik, Schulstraße 5; Besucherbergwerk Grube Wenzel, Frohnbach 19
Schapbach:
Kiosk am Minigolfplatz, Schwimmbadstraße



MiMa - Museum für Mineralien und Mathematik

Museum für Mineralien und Mathematik
Schulstraße 5, 77709 Oberwolfach
Tel. 07834 9420; www.mima.museum



Wissen trifft Schönheit

Das MiMa vereint zwei Alleinstellungsmerkmale der Region in einem interaktiven Museum: die einzigartigen Exponate des Mineralienmuseums Oberwolfach und das Wissen des Mathematischen Forschungsinstituts Oberwolfach. Bitte informieren Sie sich VOR dem Besuch über die aktuellen Hygiene-Maßnahmen. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.mima.museum oder unter der Telefonnummer 07834/9420.

Öffnungszeiten:

1.-7. Januar und 26. März - 4. November
Täglich von 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

5. November - 15. Dezember, 24., 25., 31. Dezember
In dieser Zeit ist das Museum geschlossen.

8. Januar - 25. März, 16.-23. und 26.-30. Dezember
Täglich von 11:00 Uhr bis 16:00 Uhr



Mitfahrbänkle

Im Wolftal gibt es neben den klassischen Möglichkeiten des öffentlichen Nahverkehrs wie beim Linienbus, dem Ruftaxi oder dem herkömmlichen Taxi die Mitfahrbänkle. Die „roten Bänkle“ in Oberwolfach befinden sich beim Landhotel Hirschen, beim Landgasthof zum Walkenstein, neben dem Holzlädele, beim Themenpark „Historischer Bergbau, Mineralien und Mathematik“, bei der Schützenbrücke und bei der Firma Geiger (Allmendstr. 20) sowie in Bad Rippoldsau-Schapbach beim Postparkplatz und in Bad Rippoldsau bei der Wallfahrtskirche Mater Dolorosa. Einfach hinsetzen. Meist dauert es nicht lange, bis jemand vorbei fährt, der den Wartenden kennt und mitnimmt oder einem Fremden einen Gefallen tun will.



Sagenhafte Schatzsuche

**Start: Festhalle Oberwolfach
Lindenplatz
77709 Oberwolfach**



Begeben Sie sich ab der Festhalle Oberwolfach auf „Oberwolfachs sagenhafter Schatzsuche“ und finden Sie mit Ihren Kindern den Schatz von Benau.
Entfernung: ca. 800 Meter; Dauer: ca. 45 Minuten



Wald-Kultur-Haus

**Fürstenbergstraße 59
77776 Bad Rippoldsau-Schapbach
Tel. 07440/332; www.wald-kultur-haus.de**



Alte Waldberufe wie Riesen, Flößen und Harzen, die Baumarten unseres Waldes, die Geologie des Wolfstals und Vieles mehr entdecken und erleben Sie im Wald-Kultur-Haus. Das Haus ist in der Winterzeit täglich von 9 bis 17 Uhr und im Sommer von 8 bis 20 Uhr geöffnet. Die Besucher werden gebeten, beim Besuch die allgemein gültigen Verhaltensregeln zu beachten und entsprechenden Abstand zu halten, bzw. einen Mund- Nasenschutz zu tragen. Über die Durchführung nächsten geplanten Veranstaltungen werden wir zu gegebener Zeit informieren. Das Team vom Waldkulturhaus

Das Team vom Waldkulturhaus



Themenpark-Historischer Bergbau Mineralien- und Mathematik

**Alte Straße , 77709 Oberwolfach
www.oberwolfach.de**



Im Themenpark können sich die Besucher über das kulturelle Erbe der Bergbaugemeinde Oberwolfach und die Verbindung von Mineralien und Mathematik informieren. Von 11 – 19 Uhr (April - September) / 11 – 17 Uhr (Oktober - März) ist der begehbare Stollen geöffnet. Der Themenpark „Historischer Bergbau, Mineralien und Mathematik“ liegt direkt an der Ortsdurchfahrt Oberwolfach Kirche nahe der Hofbrücke, die zum MiMa – Mineralien- und Mathematikmuseum führt.

Regelmäßige Veranstaltungen

Islandpferdereiten auf dem Landeckhof



Raus aus der Corona Starre - Rauf auf's Pferd!
Einzelunterricht für Kinder und Erwachsene. Anmeldung telefonisch unter 07834 4158 oder 0151 17852276. Weitere Infos unter www.landeckhof.de.

Aktuelles

Minigolfplatz Schapbach

Öffnungszeiten: (bei schönem Wetter und über 15 Grad)
Montag - Sonntag 15 Uhr - 20 Uhr

Minigolfplatz Bad Rippoldsau - Klösterle

Öffnungszeiten:

Samstag, Sonntag & Feiertags von 11-19 Uhr.

Bei schlechtem Wetter oder örtlicher Veranstaltung geschlossen.

Grillfest mit Musik

**Freitag, 01.10.2022
ab 17.30 Uhr Alisehof Schapbach**



Musikverein Harmonie Schapbach

Familie Schreier und ihr Team freut sich auf Ihren Besuch

Wolftäler Wander-Dreierlei

30.09.2022 - 02.10.2022

entdecken, erleben, genießen



„In den Abend hinein“ mit Alpakas (max. 5 TN)

Start: 15:30 Uhr
Rathaus Schapbach

Freitag, 30.09.2022



Wald-Wandern-Wundern
ca. 12 km

Start: 10:30 Uhr
Kurhausparkplatz
Bad Rippoldsau

Samstag, 01.10.2022



Auf dem Schwarzenbruch
8 km Rundwanderung

Start: 10:30 Uhr
Wanderparkplatz
Oberwolfach Schwarzenbruch

Sonntag, 02.10.2022

Anmeldungen bis
27.09.2022
Teilnahme frei



Einheimische sind herzlich eingeladen



wolftal.de



25.09.2022

HERBSTFEST

10:30 Uhr Heilige Messe
im Pfarrgarten in Schapbach
mit Segnung der Erntegaben

im Anschluss Imbiss mit
musikalischer Unterhaltung
durch die Rentnerband Wolfstal

Kuchen zum Mitnehmen

Der Erlös geht an "Pwojè men kontre" Haiti - Deutschland e.V.

Bei schlechtem Wetter Gottesdienst in der Kirche
und Imbiss im Pfarrheim

**Gemeindeverwaltung
Bad Rippoldsau-Schapbach**

Anschrift Rathausplatz 1,
Bad Rippoldsau-Schapbach
Telefonzentrale 07839/91 99-0
Fax 07839/91 99-20
Mail rathaus@badrs.de
Internet www.bad-rippoldsau-schapbach.de
Öffnungszeiten Montag-Freitag 8.30-12.00 Uhr
Dienstag 14.00-18.00 Uhr



Bürgermeister
Herr Bernhard Waidele 07839/91 99-0
bgm.waidele@badrs.de

Vorzimmer und Telefonzentrale
Frau Gitta Neumaier 07839/91 99-0
neumaier@badrs.de

Amtsleiter Zentrale Dienste und Finanzen
Herr Christian Pfundheller 07839/91 99-13
pfundheller@badrs.de

Meldeamt und Passwesen
Frau Anne Geißler 07839/91 99-14
geissler@badrs.de

Gemeindekasse
Frau Melanie Harter 07839/91 99-17
harter@badrs.de

Steuern und Abgaben
Frau Sabiha Okanovic 07839/91 99-18
okanovic@badrs.de

Touristinformation
Frau Sabine Weis 07440/91 39 4-0
Fax 07440/91 39 4-94
E-Mail info@badrs.de
Internet www.wolftal.de
Öffnungszeiten Montag, Freitag
von 10.00 – 12.00 Uhr

Leiter Touristinformation
Herr Josef Oehler 07839/9199-16
oehler@badrs.de

Bauhof
Telefon 07440/420
Telefon /Rufbereitschaft (Störung)
Fax 07440/627
Mail bauhof@badrs.de

Sonstige
Grundschule 07839/96815
Fax 07839/213
Notruf 110
Feueralarm/ Notarzt 112
Polizei Bad Rippoldsau 07440/521 oder 0151/16680362
Polizei Freudenstadt 07441/53 60
Feuerwehr Schapbach 07839/910844
Feuerwehr Bad Rippoldsau 07440/203
E-Werk (Störungsstelle) 07821/280-0

Amtliche Bekanntmachungen



GR 12/2022 öffentlich
26. September 2022

Öffentliche Bekanntmachung

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am
Montag, den 26. September um 18:30 Uhr im
Bürgersaal, Rathaus Bad Rippoldsau-Schapbach statt, zu
der ich Sie hiermit einlade.

Es ist folgende öffentliche Tagesordnung vorgesehen:

1. Nachbarschaftshilfe Bad Rippoldsau-Schapbach;
Vorstellung
2. Vergabe: Sanierung Hangrutsch Glaswaldstraße;
Beratung und Beschlussfassung BvGR 88/2022
3. Sanierung Sporthalle Schapbach: Baubeschluss; Bera-
tung und Beschlussfassung BvGR 89/2022
4. Sanierung Sporthalle Schapbach: Vergabe Leistung
„Malerarbeiten Außenfassade“;
Beratung und Beschlussfassung BvGR 90/2022
5. Sanierung Sporthalle Schapbach: Vergabe Leistung
„Gerüstbau“;
Beratung und Beschlussfassung BvGR 91/2022
6. Dritte Änderung Sanierungsgebiet „Ortsmitte Schap-
bach II“;
Beratung und Beschlussfassung BvGR 92/2022
7. Baugesuche:
 1. Bauvorhaben: Abbruch und Neubau eines Dachge-
schosses, Flst. Nr. 170/14, Salzbrunnenstraße 15,
77776 Bad Rippoldsau-Schapbach
 2. Bauvorhaben: Nachträgliche Genehmigung fünf
Wohneinheiten und Errichtung einer Eingangsüber-
dachung, Flst. Nr. 479 + 480, Scheffelstraße 5, 77776
Bad Rippoldsau-Schapbach
 3. Bauvorhaben: Teilnutzungsänderung des best. land-
wirtschaftlichen Geräteschuppens zur Heizzentrale
und Hackgutlager, Flst. Nr. 248, Rippoldsauer Straße
53, 77776 Bad Rippoldsau-Schapbach
8. Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse
9. Bekanntgabe der Verwaltung
10. Anfragen aus dem Gemeinderat
11. Bürgerfrageviertelstunde

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich einge-
laden.

Mit freundlichen Grüßen

Bernhard Waidele
Bürgermeister



**Ergebnisprotokoll der öffentlichen
Sitzung des Gemeinderats vom 30.08.2022**

Beginn: 18:30 Uhr
Ende: 21:45 Uhr
Anwesend: Bürgermeister, 8 Mitglieder
Sonstige Teilnehmer: Herr Lukas Roos, Zink Ingenieure,
TOP 1; Herr Thomas Grözinger, Gfrörer Ingenieure, TOP 2;
Herr Jörg Dürr-Pucher, Clean Energy GmbH, TOP 4 und 5

TOP 1:
**Weitere erneute Offenlage Baugebiet „Wohnen mit Wolftal-
panoramablick am Polderberg“;**
Beratung und Beschlussfassung BvGR 82/2022
BGM Waidele begrüßt Herrn Roos und übergibt ihm das
Wort.
Herr Roos nimmt an der Sitzung teil.

Weitere Telefonnummern und Informationen
finden Sie im Internet
www.bad-rippoldsau-schapbach.de
unter dem Link Bürgerinformation

Er erklärt anhand einer Präsentation den aktuellen Stand, die bereits durchgeführten Maßnahmen und die noch folgenden Schritte.

Sachverhalt:

Zur Versorgung der Bevölkerung mit Wohnraum ist die Entwicklung eines Wohngebietes am Polderberg vorgesehen. Hierzu hat der Gemeinderat am 18.05.2021 beschlossen, die frühzeitige Beteiligung für den Bebauungsplan „Wohnen mit Wolfstalpanoramablick am Polderberg“ durchzuführen. Die frühzeitige Beteiligung wurde vom 25.05.2021 bis 25.06.2021 durchgeführt. Im Anschluss wurde die Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung des Verfahrens durchgeführt. Diese fand im Zeitraum vom 10.01.2022 bis zum 11.02.2022 mit reduziertem Geltungsbereich statt. Nach der Offenlage konnte jedoch aufgrund diverser Fortschritte in der Abstimmung mit den Grundstückseigentümern der betroffenen Grundstücke der Geltungsbereich wieder vergrößert werden, was einen Zuzug an Bauland bedeutet. Trotz dieser Ausweitung des Geltungsbereiches kann weiterhin das beschleunigte Verfahren gemäß § 13b BauGB mit all seinen Vorteilen genutzt werden, da das Gebiet unter der Schwelle der 10.000 m² (9.749 m²) Grundfläche gehalten werden kann. Hierfür wird das Gebiet großzügig durchgrünt und passt sich somit bestens in die Umgebung ein, welche von Waldflächen geprägt ist. Die 1. erneute Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung fand im Zeitraum vom 03.06.2022 bis zum 04.07.2022 statt.

Nach dieser erneuten Offenlage wurden jedoch nach Rücksprache mit diversen Ämtern erneut Änderungen und Anpassungen vor allem im Bereich des Waldausgleichs und der Waldumwandlung benötigt. Auch wurde der Artenschutz an die neuen Gegebenheiten im Bezug der Ausweisung von Niederwald im Gebiet angepasst. Daher wird nun nochmals eine 2. erneute, jedoch verkürzte Offenlage notwendig, um diese noch getätigten Änderungen und Anpassungen der Öffentlichkeit und den Ämtern vorlegen zu können. Die weiteren Voraussetzungen zur Anwendung des beschleunigten Verfahrens sind weiterhin eingehalten. Im Flächennutzungsplan ist das Plangebiet als Wohnbaufläche dargestellt, so dass für diesen Bebauungsplan keine Genehmigung erforderlich ist. Die eingegangenen Stellungnahmen sowie die wesentlichen Änderungen des Bebauungsplan-Entwurfs nach der 1. erneuten Offenlage wurden in der Gemeinderatssitzung erläutert.

GR Kern fragt nach, ob die Verkehrsbehörde der Stadt Freudenstadt dieses Mal auch angeschrieben wurde.

Herr Roos erklärt, dass die Stadt Freudenstadt auf Nachfrage des Ingenieurbüros erklärt hat, dass die Zuständigkeit hierfür beim Landratsamt liegt.

Es gibt keine weiteren Fragen seitens des Gemeinderates daher wird abgestimmt.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt mit 7 Ja-Stimmen (BGM Waidele, GR Schmieder, GR W. Lehmann, GR Armbruster, GR Kara, GR Kern, GR Günter) und zwei Gegenstimmen (GR Belz, GR Künstle) folgende Punkte:

1. Der Gemeinderat billigt den vorliegenden Bebauungsplanentwurf mit örtlichen Bauvorschriften „Wohnen mit Wolfstalpanoramablick am Polderberg“ in der Fassung vom 16.08.2022
2. Nach Abwägung der öffentlichen und privaten Belange untereinander und gegeneinander werden die im Zuge der Beteiligung vorgetragenen Stellungnahmen entsprechend den in der Abwägungstabelle formulierten Abwägungsvorschlägen berücksichtigt.
3. Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung mit der Durchführung der 2. erneuten Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung gemäß § 4a Abs. 3 BauGB i. V. m. § 13b BauGB.

BGM Waidele bedankt sich bei Herrn Roos für seinen Vortrag und verabschiedet ihn.

Herr Roos verlässt die Sitzung.

TOP 2:

Teilaufhebung der Sanierungssatzung des Sanierungsgebiets „Ortsmitte Schapbach II“; Beratung und Beschlussfassung BvGR 83/2022

Sachverhalt:

In seiner Sitzung vom 22.02.2022 (Vorlage BvGR 11/2022) hat der Gemeinderat die Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebiets „Ortsmitte Schapbach II“ beschlossen, die Satzung ist durch öffentliche Bekanntmachung am 10.03.2022 in Kraft getreten. In der Sitzung des Gemeinderates vom 15.03.2022 (Vorlage BvGR 22/2022) wurde die 1. Erweiterung des Sanierungsgebiets „Ortsmitte Schapbach II“ beschlossen, die Satzung ist durch öffentliche Bekanntmachung vom 24.03.2022 in Kraft getreten. Die Zielsetzungen der Sanierungsmaßnahme lauten zusammengefasst u. a.:

- **Wohnraumschaffung und Barrierefreiheit:** Beseitigung der vorhandenen Substanz- und Funktionsmängel, u. a. durch Aufwertung der Ortsmitte mit ihren zentralen Funktionen und Aktivierung von Leerständen zur Entwicklung untergenutzter Bereiche für Wohnen,
- **Ortsmitte als Erlebnis- und Versorgungsraum pflegen:** Instandsetzung und Modernisierung privater und kommunaler Gebäude unter Beachtung ortsbildprägender Belange sowie der Erhalt und Ausbau der gewachsenen Versorgungsstrukturen und Beseitigung der vorhandenen Substanz- und Funktionsmängel, u. a. durch Aufwertung der Ortsmitte mit ihren zentralen Funktionen und Aktivierung von Leerständen zur Entwicklung untergenutzter Bereiche zur Versorgung,

Ein wichtiges Anliegen im Rahmen der Sanierungsdurchführung ist die Sicherung der Grundversorgung und die Aufwertung der Ortsmitte mit ihren zentralen Funktionen. In diesem Zusammenhang spielt der Erhalt der Nahversorgung in Schapbach eine sehr wichtige Rolle. Diese Rolle übernimmt in Schapbach u. a. der Raiffeisenmarkt in der Dorfstraße 35 (Flst. 161/21). Seitens des Raiffeisenmarktes gibt es Überlegungen einer Erweiterung der Verkaufs- und Lagerräume um das sich im Eigentum der Gemeinde befindliche Flurstück 161/4 in Verbindung mit Maßnahmen am Bestandsgebäude. Eine Erörterung der Planungen des Raiffeisenmarktes fand gemeinsam mit Herrn Steiner, dem beauftragten Architekten, Herrn Schmid, der Verwaltung und der Wüstenrot Haus- und Städtebau GmbH am 14.07.22 statt. Im Rahmen der Abstimmung wurde festgestellt, dass für die vorgestellten Planungen keine Förderung über die Städtebauförderung im Rahmen der städtebaulichen Erneuerungsmaßnahme „Ortsmitte Schapbach II“ für die Gemeinde möglich ist. Dies ist im Wesentlichen mit der Größe der Erweiterungsfläche zu begründen. Eine Verkleinerung der Erweiterungsfläche ermöglicht zwar eine Förderung über die Städtebauförderung, allerdings stehen nachvollziehbare, betriebswirtschaftliche Gründe entgegen, sodass die Umsetzung der Maßnahme in dieser Hinsicht keine Alternative ist. Im Zuge der Abstimmung hat sich gezeigt, dass einer Umsetzung der Maßnahme nur mit entsprechenden Fördermöglichkeiten Chancen eingeräumt werden können. Wie bereits ausgeführt, ist die Umsetzung der geplanten Maßnahmen im Rahmen der Städtebauförderung nicht möglich, die Sanierungsziele der städtebaulichen Erneuerungsmaßnahme insgesamt sowie auf den Grundstücken 161/21 und 161/4 können somit nicht erreicht werden. Die Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach misst dem geplanten Vorhaben große Bedeutung bei. Die Umsetzung der Maßnahme ist von großer Wichtigkeit für die Gemeinde. Eine Förderung des Vorhabens ist auch über den Förderschwerpunkt Grundversorgung im ELR möglich. Eine Förderung über das ELR kommt jedoch nur für Grundstücke außerhalb des Sanierungsgebiets infrage.

Damit die geplante Maßnahme umgesetzt werden kann und die Sanierungsziele erreicht werden können, ist deshalb gemäß § 162 BauGB die Sanierungssatzung für diesen Teilbereich aufzuheben. Eine Abstimmung mit dem zuständigen Ansprechpartner für eine ELR-Förderung im Landratsamt Freudenstadt ist seitens der Gemeindeverwaltung erfolgt. Demzufolge ist, grundsätzliche Prüfung der eingereichten Antragsunterlagen seitens der zuständigen Stellen vorausgesetzt, eine Förderung im ELR nach erfolgter Teilaufhebung möglich. Die Verwaltung empfiehlt daher, die Flurstücke 161/21 und 161/4 aus der Sanierungssatzung „Ortsmitte Schapbach II“ zu entlassen. Nach der öffentlichen Bekanntmachung der Teilaufhebung der Satzung kann von der Verwaltung die Löschung des Sanierungsvermerks im Grundbuch beim Grundbuchamt beantragt werden (§162 Abs. 3 BauGB).

BGM Waidele zeigt den zu beschließenden Abgrenzungsplan.

Es gibt keine Fragen seitens des Gemeinderates daher wird sofort abgestimmt.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt einstimmig der Umsetzung der Teilaufhebung zu und beschließt die der Sitzungsvorlage beiliegende Satzung zur Teilaufhebung des Sanierungsgebiets „Ortsmitte Schapbach II“

TOP 3:

Aufstellung Bebauungsplan „Alternativer Bärenpark Ost - 1. Änderung“;

Beratung und Beschlussfassung BvGR 84/2022

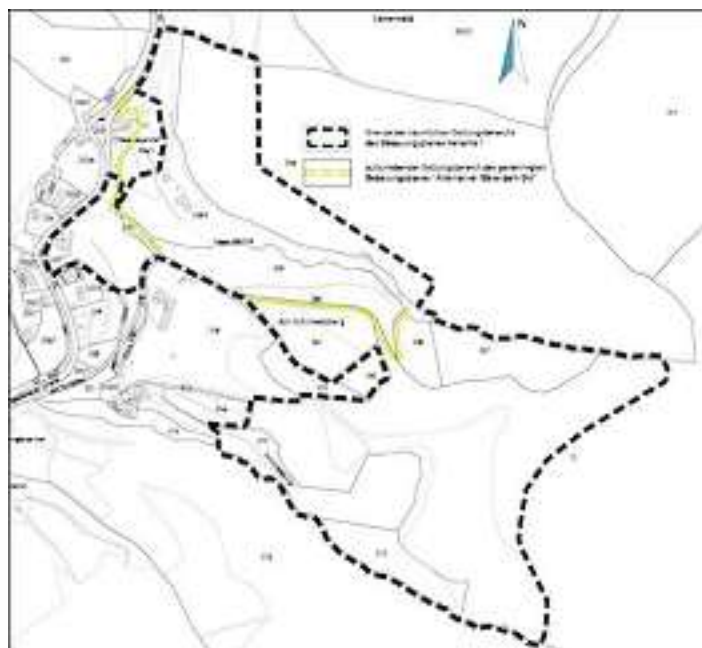
BGM Waidele begrüßt Herrn Grözinger und übergibt ihm das Wort.

Herr Grözinger stellt den Bebauungsplan anhand einer Präsentation vor.

Sachverhalt:

Räumlicher Geltungsbereich

Das Plangebiet befindet sich außerhalb der Ortslage zwischen Schapbach und Bad Rippoldsau östlich der L 96 im Bereich Schmiedsberg-Fegersbächle. Der geplante Geltungsbereich des Bebauungsplanverfahrens mit einer Gesamtfläche von 35,17 ha beinhaltet folgende Flurstücke: 212, 213, 226, 227, 256 i. T., 256/2, 257, 258, 259, 260, 261, 726 i.T. alle Gemarkung Schapbach und überplant in Teilen den rechtskräftigen Bebauungsplan „Alternativer Bärenpark Ost“ vom 18.10.2007.



Anlass der Planungen

Der Alternative Wolf- und Bärenpark Schwarzwald ist ein Tierschutzprojekt der STIFTUNG für BÄREN und dient der Aufnahme von Fleischfresser verschiedener Arten, die durch Behörden beschlagnahmt oder anderweitig untergebracht werden müssen. Der größte Anteil der Bären sind ehemalige Zirkusbären, aber auch Bären, Wölfe und Luchse aus suboptimalen und nicht regelkonformen Einrichtungen haben in der Anlage ein zweites Zuhause gefunden. Der Alternative Wolf- und Bärenpark Schwarzwald befindet sich im Kreis Freudenstadt, auf Gemarkung von Bad Rippoldsau – Schapbach. Das Gelände ist aktuell ca. 12 ha groß. Die Bären werden mit unterschiedlichen Fleischfressern, wie europäischen Grauwölfen oder Luchsen gemeinsam gehalten, wobei die Freianlagen in Teilareale unterteilt sind um den verschiedenen Arten Rückzugsorte zu bieten und den tierschutzrechtlichen Bedürfnissen gerecht zu werden

Der Alternative Wolf- und Bärenpark im Schwarzwald erfreut sich seit seiner Gründung 2010 einer stetig wachsenden Beliebtheit in der Region. Mit seiner Lage im Schwarzwald, in Mitten des Nationalpark-Gebietes, hat er sich zu einem Tourismus-Magneten im Raum Freudenstadt entwickelt. Steigende Besucherzahlen aus den umliegenden Regionen, sowie einem 20-prozentigen Anteil von internationalen Besuchern belegen dies. Auf Grund einer hohen Medienpräsenz ist der Bärenpark überregional, auch in den angrenzenden Ländern des Dreiländerecks bekannt. Neben einem attraktiven Freizeitprogramm stellt der Alternative Wolf- und Bärenpark Schwarzwald jedoch in erster Linie auch ein Bildungskonzept für Menschen im Umgang mit den Tieren dar. Das alternative Tierhaltungskonzept wird durch ein beständiges bildungspädagogisches Programm begleitet. Somit wird das Bewusstsein der Menschen zum Natur- und Artenschutz nachhaltig gefördert. Alle Besucher sollen für den Schutz und Erhalt der natürlichen Lebensräume von Bär, Wolf und Luchs sensibilisiert werden. Die STIFTUNG für BÄREN arbeitet, durch Maßnahmen innerhalb und außerhalb des Parks, aktiv am Arten- und Naturschutz. Dieser erfolgreiche Weg, mit den genannten Schwerpunkten, soll in den kommenden 10 Jahren weiter gegangen und auch ausgebaut werden. Die ständige Nachfrage nach der Übernahme von weiteren „Problem“-Tieren, sowie die stetig wachsende Besucherzahl bringen den Park jedoch an seine Kapazitätsgrenze. Sowohl was den Raum für Tiere als auch den Managementbereich des Parks betrifft. Auch ein Ausbau der pädagogischen Elemente ist vordringlich zu behandeln. Die aktuellen Diskussionen im Umgang mit der Rückkehr von Wolf und Luchs zeigen wie wichtig es ist, eine objektive und realistische Betrachtung zu vermitteln. Aus diesem Grund plant die STIFTUNG für BÄREN im Rahmen der kommenden 10 Jahre Erweiterungen hinsichtlich weiterer Freianlagen zur Aufnahme von Tieren, Erweiterungen im Managementbereich des Parks und den Ausbau pädagogischer Elemente. Innerhalb des Plangebiets besteht der rechtskräftige Bebauungsplan „Alternativer Bärenpark Ost“ mit Rechtskraft vom 26.09.2007, auf dessen Grundlage der Park ein Betrieb genommen wurde. Aufgrund der dynamischen Entwicklung des Parks sowohl in Bezug auf die Besucherzahlen als auch in Bezug auf den Platzbedarf zur Unterbringung der Tiere in artgerechter Form (nach Säugetiergutachten vom 07. Mai 2014) müssen die Festsetzungen und Regelungen des Bebauungsplanes überarbeitet und teilweise angepasst werden. Durch die Änderung des bestehenden Bebauungsplanes und gleichzeitige Erweiterung sollen diese Ziele ermöglicht werden. Schon bei der Ausweisung des Flächennutzungsplanes wurden Erweiterungsflächen großzügig eingeplant, sodass sich der Geltungsbereich des Plangebiets fast vollständig im rechtskräftigen Flächennutzungsplan befindet. Eine Änderung ist somit lediglich in Teilbereichen erforderlich. Mit der Aufstellung des Bebauungsplans „Alternativer Wolf- und Bärenpark Ost - 1. Änderung“ soll durch die Definition von planungsrechtlichen Festsetzungen und örtlichen Bauvorschriften der Bestand gesichert und erweitert werden.

Aktuelle Nutzung der Fläche und planungsrechtliche Situation

Innerhalb des Plangebiets befinden sich aktuell im Wesentlichen folgende Nutzungen:

- Wald- und Forstwirtschaftliche Flächen
- Landwirtschaftliche Flächen
- Wasserflächen: Fegersbächle, Schürlebächle
- Bärenpark mit Gehege, Aussichtsplattformen und weiteren kleinen baulichen Anlagen zur Versorgung und Unterhaltung des Bärenparks notwendig sind
- Parkierungsflächen
- Öffentliche und private Wege und Straßenverkehrsflächen
- Bestehende Parkgebäude
- Waldspielplatz mit Grillstelle

In der direkten Umgebung befinden sich aktuell im Wesentlichen folgende Nutzungen:

- Wald- und Forstwirtschaftliche Flächen
- Landwirtschaftliche Flächen
- Gebäude und landwirtschaftlich Betriebe und Höfe mit Stallungen
- Öffentliche Verkehrsflächen
- Land- und Forstwirtschaftliche Wege

Ziele und Zwecke

Mit dem vorliegenden Bebauungsplan sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Erhaltung und Erweiterung des Bärenparks, mit allen dafür nötigen baulichen Anlagen, geschaffen werden. Dabei sollen die Festsetzungen so offen formuliert werden, dass die Eigentümer sämtliche Sektionen und Bereiche individuell auf die Tiere und deren Haltung anpassen können. Trotzdem werden die baulichen Anlagen in Ihrer Art und Weise eingeschränkt, um den Eingriff in die Natur zu minimieren und der übergeordneten Planung Rechnung zu tragen. Insbesondere sollen kurzfristig die bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen zur Erweiterung des bestehenden Büro- und Verwaltungsgebäudes geschaffen werden.

Verfahrensart

Das Bebauungsplanverfahren wird als reguläres Verfahren gemäß § 2 ff. BauGB, mit Umweltbericht inkl. Eingriffs- und Ausgleichsbilanzierung und einem artenschutzrechtlichen Fachbeitrag, durchgeführt.

GR Schmieder fragt nach, ob man die Planung für den Radweg, der eventuell durch dieses Gebiet verlaufen wird, bereits jetzt schon in den Bebauungsplan aufnehmen muss.

Herr Grözinger ist dieses Vorhaben nicht bekannt, aber man muss diesen aufnehmen, ansonsten bekommt man bei der Umsetzung später eventuell Probleme. Falls schon eine konkrete Trasse vorliegt, kann diese auch schon in den Plan miteingezeichnet werden.

Es gibt keine weiteren Fragen seitens des Gemeinderates daher wird abgestimmt.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass

1. der im Lageplan dargestellte Geltungsbereich des Bebauungsplanes "Alternativer Wolf- und Bärenpark Schwarzwald (1. Änd. Alt. Bärenpark Ost)" nach § 2 Abs.1 BauGB aufgestellt wird.
2. der im Lageplan dargestellte Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Alternativer Bärenpark Ost“ auf Teilflächen des Flurstücks 256/1, Gemarkung Schapbach aufgehoben wird.
3. der Aufstellungsbeschluss und der Beschluss zur Aufhebung von Teilflächen nach § 2 Abs.1 BauGB i.V. mit § 1 Abs. 8 BauGB öffentlich bekannt gemacht wird.
4. der Bebauungsplanvorentwurf mit Begründung und textlichen Festsetzungen in der Fassung vom 12.08.2022 sowie die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan in der Fassung vom 12.08.2022 gebilligt werden. Auf Wunsch von Gemeinderat Schmieder wird der geplante

Radwegbau im Bebauungsplan und den örtlichen Bauvorschriften ergänzt.

5. die frühzeitige Beteiligung nach § 3 (Abs. 1) BauGB und die Anhörung der Behörden bzw. der Träger öffentlicher Belange nach § 4 (Abs. 1) BauGB in Form einer Planauflage mit Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung der Planung durchgeführt wird.

TOP 4:

Verabschiedung Anschlussvertrag Nahwärme Bad Rippoldsau: Beratung und Beschlussfassung
BvGR 85/2022

BGM Waidele begrüßt Herrn Dürr-Pucher und übergibt ihm das Wort.

Herr Dürr-Pucher nimmt an der Sitzung teil.

Sachverhalt:

Bei der Entwicklung des Energiedorfes geht es mit der Verabschiedung des Anschlussvertrags mit großen Schritten voran. Im Anschlussvertrag wird die Anschlussgebühr für die Vorverlegung der Nahwärme ins Gebäude geregelt. Vorverlegung bedeutet, dass alle nötigen Leitungen bis zum tatsächlichen Anschlussort gelegt werden und so der Wärmebezug theoretisch möglich wäre. Die Versorgung mit Nahwärme erfolgt dann aber logischerweise erst, wenn das Netz vorhanden ist. Die Verwaltung schlägt vor, für den Anschluss eine Gebühr in Höhe von 8.000,00 € zzgl. Mehrwertsteuer zu erheben. Hiermit liegen wir knapp unter den Kosten, die für einen solchen Anschluss im Schnitt zu erwarten sind. Wir liegen aber auch 3.000,00 € höher als die Anschlussgebühr im Standardvertrag vorgesehen war, da erhebliche Kostensteigerungen eingetreten sind. Sollte sich der Eigentümer zu einem späteren Zeitpunkt dafür entscheiden, die Heizanlage seines Gebäudes an das Nahwärmenetz anschließen zu wollen, so trägt er die Kosten für die nachträgliche Erstellung der Wärmeübergabestation und die Einbindung in das bestehende Netz selbst. Daher ergibt sich also einen hohen Anreiz, einen Standardvertrag mit sofortiger Wärmelieferung oder aber auch im Einzelfalle einen späteren Wärmebezug abzuschließen. Grundsätzlich wichtig und empfehlenswert ist die Tatsache, dass die Voraussetzungen möglichst gleich geschaffen werden.

Herr Dürr-Pucher erklärt, dass es nun ein bundeseinheitliches Wärmeförderprogramm gibt auf das schon sehr lange gewartet wurde. Dies tritt ab dem 15.09.22 in Kraft. Die noch kommenden Abschnitte können dann mit 40 % bezuschusst werden. Die 8.000 € Anschlussgebühr ist den derzeit immer weiter steigenden Baukosten geschuldet und daher unumgänglich.

Im Gemeinderat kommt die Frage auf, warum schon Verträge mit einer Anschlussgebühr in Höhe von 5.000,00 € abgeschlossen wurden.

Herr Dürr-Pucher antwortet, dass man diesen Betrag angenommen hat, da es noch keinen Beschluss gab. Er hat aber immer betont, dass die Summe sich noch einmal ändern kann.

Der Gemeinderat ist sich einig, dass eine Preiserhöhung angemessen ist. Es wird darüber diskutiert, warum die Differenz aber so hoch ist.

Herr Dürr-Pucher erklärt noch einmal, dass die Standardverträge für Kunden, die sofort an das Nahwärmenetz anschließen möchten immer noch bei 5.000 € liegen. Lediglich beim Basisvertrag, für Personen, die eine Vorverlegung wünschen aber noch nicht direkt anschließen möchten, wird eine Anschlussgebühr in Höhe von 8.000 € (netto) erhoben.

Der Gemeinderat fragt nach, ob der Abnahmepreis von 0,06/0,07 € für eine kWh gehalten werden kann.

Herr Dürr-Pucher hält dies immer noch für realistisch. Er kann aber nicht sagen, wie sich die Situation in drei Jahren darstellt.

Es gibt keine weiteren Fragen seitens des Gemeinderates daher wird abgestimmt.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Basisvertrag in der Fassung vom 15.08.2022, ohne sofortige Abnahme durch den Eigentümer, mit einer Anschlussgebühr in Höhe von 8.000,00 € (netto) zu verabschieden.

TOP 5:

Nahwärmeversorgung Schapbach: Grundsatzbeschluss Umsetzung; Beratung und Beschlussfassung BvGR 86/2022 Sachverhalt:

Das Sanierungsgebiet „Ortsmitte Schapbach II“ wurde mit Gemeinderatsbeschluss am 15.03.2022 im Bereich Schwimmbad/Heizmannhalle erweitert. Diese Erweiterung dient unter anderem der Durchführung eines Nahwärmenetzes im Ortsteil Schapbach. Das Netz erhält daher also automatisch eine Förderung aus diesem Topf, da es die Ziele des Sanierungsgebiets erfüllt. Die Förderhöhe hängt dabei von den Gesamtkosten des Projekts ab. Planungskosten sind nach neuester Förderungsgrundlage durchaus förderfähig. Schapbach bietet die perfekten Voraussetzungen für den Bau eines Nahwärmenetzes, da der Ortskern relativ dicht besiedelt ist und man daher ein großes Netz in einem kleinen Gebiet realisieren kann. Vor allem können für die Gemeinde sämtliche Verwaltungsgebäude einschl. Schwimmbad auf regenerative Energieversorgung in Form von Hackschnitzel, die zur Wärmezeugung benötigt werden, aus eigenem Waldbestand versorgt werden. In Bad Rippoldsau ist das Netz anders aufgeteilt, hier ist die Besiedelung relativ weit auseinander, zumindest für ein Nahwärmenetz. Doch selbst hier befindet sich die Maßnahme kurz vor der Ausschreibung, im Herbst sollen die Baumaßnahmen beginnen.

Die Verwaltung schlägt vor, heute den Grundsatzbeschluss für den Ausbau eines Nahwärmenetzes im Ortsteil Schapbach zu fassen. Hiermit wird damit ein weiterer wichtiger Grundstein für die Zukunft zu einem Schwarzwald-Energiedorf mit einer größeren CO₂ Einsparung gelegt, bezogen auf die heutige Beheizung mit Öl, das über tausende von Kilometer herangeschafft werden muss.

Eine aufkommende Frage im Gemeinderat ist der Anschluss der Polderberges an das Netz.

Herr Dürr-Pucher erklärt, dass der Polderberg durchaus angeschlossen werden könnte. Dies ist aber immer abhängig von den Eigentümern und den schon vorhandenen Möglichkeiten wie z.B. Solarthermie. Eine Lösung für einen garantierten Anschluss wäre ein Anschluss- und Benutzungszwang. So kann die Umsetzung schneller beginnen und es wäre rentabler.

Der Gemeinderat diskutiert darüber, ob eine Umsetzung jetzt schon sinnvoll ist oder ob man nicht erst den Erfolg des Projekts in Bad Rippoldsau abwarten sollte. So kann man auch schon einmal Erfahrungen für den Ausbau in Schapbach sammeln.

BGM Waidele gibt zu bedenken, dass die Planung des Projekts sehr viel Zeit in Anspruch nehmen wird. Wenn man jetzt noch einmal abwartet, verzögert sich wiederum alles.

Herr Dürr-Pucher ergänzt, dass seiner Meinung nach die Vorplanung erst Mitte/Ende 2023 stehen wird. Danach kann man erst beginnen mit den Anwohnern erste Gespräche zu führen.

Im Gemeinderat kommt die Frage nach den Kosten auf. Für ein Nahwärmenetz muss, nach Meinung einiger mit Sicherheit mit 9 bis 10 Mio. € kalkuliert werden.

Herr Dürr-Pucher stimmt dem zu. Die reine Planung wird nun aber erst einmal ca. 15 bis 20.000 € kosten. Den ganzen Ausbau muss man noch nicht mit in den kommenden Haushalt aufnehmen.

Der Gemeinderat steht dem ganzen grundsätzlich positiv gegenüber, eine Mitverlegung des Breitbandes erachtet man hier als zwingend. Der Beschluss soll aber abgeändert werden, sodass heute nur über die Planung und nicht direkt über die ganze Umsetzung entschieden wird.

BGM Waidele stimmt dem zu.

Es gibt keine weiteren Fragen seitens des Gemeinderates daher wird abgestimmt.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt mit 8 Ja-Stimmen (BGM Waidele, GR Belz, GR Schmieder, GR W. Lehmann, GR Armbruster, GR Kara, GR Kern, GR Günter) und einer Gegenstimme (GR Künstle), die grundsätzlichen Planungsvoraussetzungen eines Nahwärmenetzes im Ortsteil Schapbach durchzuführen.

TOP 6:

Zwischenbericht Tourismuszahlen Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach; Information

Herr Oehler stellt die Tourismuszahlen anhand einer Präsentation vor.

Er berichtet, dass aufgrund der Corona-Krise die Zahlen rückläufig sind. 2021 wurden 59.795 Übernachtungen und 10.745 Ankünfte gezählt. Er informiert weiter über die aktuell laufenden Projekte im Tourismus wie die Augenblickrunde, bei der auf die frostrechtliche Genehmigung gewartet wird, die gemeinsame MTB-Beschilderung mit Oberwolfach und die Verlängerung des Wanderweges rund um das Wolfstal. Geplant ist ein auch Kinder-Erlebnis-Pfad und die Aktivierung der Wassertretanlage am Ochsen.

Der Gemeinderat nimmt den Bericht zur Kenntnis.

TOP 7:

Baugesuche:

a) Bauvorhaben: Errichtung einer Scheune, Bau eines Gewächshauses, Flst. Nr. 30/6, Sulzstraße 13, 77776 Bad Rippoldsau-Schapbach

BGM Waidele stellt das Bauvorhaben vor. Er erklärt, dass das Bauamt mit dem Bauherrn noch einmal sprechen möchte, da die Antragsunterlagen nicht aussagekräftig genug sind. Der Gemeinderat kann heute trotzdem seine Zustimmung erteilen oder der TOP wird auf eine der kommenden Sitzungen vertagt.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt mit 8 Ja-Stimmen (BGM Waidele, GR Belz, GR Künstle, GR W. Lehmann, GR Armbruster, GR Kara, GR Kern, GR Günter) und einer Gegenstimme (GR Schmieder) das Bauvorhaben zu vertagen.

TOP 8:

Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse

In der GR-Sitzung am 16.08.2022 wurde folgender nicht-öffentlicher Beschluss gefasst:

TOP: Private Sanierungsmaßnahme im Sanierungsgebiet „Ortsmitte Schapbach II“: Abschluss eines Modernisierungsvertrags

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig für die energetische Modernisierung und Instandsetzung eines Gebäudes im Sanierungsgebiet einen Modernisierungs- und Instandsetzungsvertrag mit dem Eigentümer abzuschließen.

TOP 9:**Bekanntgabe der Verwaltung**

Thema: Sozialgemeinschaft Schiltach/Schenkenzell Nachbarschaftshilfe Oberes Wolltal - Information -

BGM Waidele hatte einen Gesprächstermin mit der Geschäftsführerin. Die Sozialgemeinschaft sucht immer noch nach engagierten, hilfsbereiten Personen. Sie werden sich in der kommenden Gemeinderatssitzung noch einmal vorstellen.

Thema: Inbetriebnahme PV-Anlage - Information -

Die PV-Anlage ist seit dem 19.07.2022 in Betrieb.

TOP 10:**Anfragen aus dem Gemeinderat; Wortprotokoll**

Thema: Flüchtlinge Bad Rippoldsau-Schapbach

GR Belz erkundigt sich nach der aktuellen Zahl der Flüchtlinge in der Gemeinde.

Herr Pfundheller antwortet, dass derzeit 32 geflüchtete Personen in Bad Rippoldsau-Schapbach leben.

Thema: Sanierung Salzbrunnenstraße

GR Künstle möchte wissen, ob die Fördergelder für die Sanierung des Salzbrunnenstraße mittlerweile nicht gefährdet sind.

BGM Waidele erklärt, dass dies bei einer Fachförderung so wäre. Beim Ausgleichsstock gibt es aber kein Auslaufdatum der Fördergelder.

GR Künstle möchte wissen, ob die Kanalarbeiten mittlerweile geplant wurden und warum das Vorhaben nur sehr langsam realisiert wird.

BGM Waidele antwortet, dass das Ingenieurbüro für die gesamte Planung das Erstellen des Leistungsverzeichnisses verantwortlich ist. Leider wird hier auch auf Druck seitens der Verwaltung nicht reagiert.

Thema: Sirenenförderprogramm

GR Künstle möchte wissen ob die Sirenenförderung nicht mehr aktuell ist.

Herr Pfundheller erklärt, dass es im Regierungsbezirk Freiburg wohl derzeit schneller geht als im Regierungsbezirk Karlsruhe. Mittlerweile hört man in dieser Angelegenheit aber nichts mehr.

GR Künstle hakt nach, ob die Gemeinde bei einer neuen Förderung wieder einen Antrag stellen wird.

Herr Pfundheller bejaht dies, der Antrag ist nicht zurückgezogen und daher noch gültig.

Thema: Sanierung Sporthalle

GR Künstle erkundigt sich nach dem aktuellen Stand.

BGM Waidele erklärt, dass man sich dazu entschlossen hat zuerst den Außenbereich anzugehen. Die Handwerker empfehlen aber, dies erst im Frühjahr zu machen. Mit der Planung für die Heizungs- und Installationstechnik mit der dazugehörenden Erstellung eines Leistungsverzeichnisses wird das Planungsbüro KSP beauftragt.

GR Schmieder hakt ein und möchte wissen, ob auch die angedachte u. angeregte PV-Anlage mit geplant wird

BGM Waidele bejaht dies.

GR Kern gibt aber zu bedenken, dass die Sporthalle sehr schattig gelegen ist.

Thema: Planung Polderbergstraße

GR Armbruster möchte wissen, wie weit das Büro Pure Planning mit der Planung der Straßensanierung ist.

BGM Waidele erklärt, dass die Planung steht, da die Stra-

ßensanierung im Ausgleichsstock beantragt wurde.

GR Armbruster meint, dass das nur die Vorplanung war.

BGM Waidele verneint dies.

Thema: Bauvorhaben

GR Armbruster ist der Meinung, dass man Bauvorhaben in der Gemeinde grundsätzlich immer zustimmen sollte, egal ob es für die Gemeinde Vor- oder Nachteile hat. Im Fall vom heutigen Vorhaben, wenn das Bauamt noch nicht alles geklärt hat, ist eine Vertagung natürlich angemessen.

Thema: Kurhausdach

GR Kara erkundigt sich, über der Kies vor dem Winter wieder auf dem Kurhausdach verteilt wird.

BGM Waidele erklärt, dass er dies in den nächsten Tag mit Herrn Dürr-Pucher anschauen wird. Im Nachhinein kann er dann wieder verteilt werden.

Thema: Schlaglöcher Kupferbergstraße

GR Kern weist daraufhin, dass die Kupferbergstraße immer größere Schlaglöcher aufweist.

BGM Waidele erklärt, dass der Bauhof schon mit diesen Arbeiten beauftragt wurde.

TOP 11:**Bürgerfrageviertelstunde**

Thema: Radwegbeschilderung

Herr Rauber erklärt, dass das Radwegschild im Dorf immer noch fehlt. Viele Fahrradfahrer fahren immer noch auf der L96 anstatt auf dem Radweg.

BGM Waidele gibt an, dass die Lieferung der neuen Schilder jetzt erfolgt ist. Mit der neuen, auffallenden Beschilderung an der Dorfbrückeneinfahrt wird dieses kleine Problem gelöst werden.

Thema: Besuch Katrin Schindele in Oberwolfach

Herr Rauber empfindet es als komisch, dass Katrin Schindele, die Landtagsabgeordnete der CDU aus dem Wahlkreis Freudenstadt, bei Herrn Bürgermeister Bauernfeind zu Besuch ist.

BGM Waidele erklärt, dass Frau Schindele zwar für den Wahlkreis Freudenstadt angetreten ist, nun aber Abgeordnete für das ganze Land ist. Weiter ist Frau Schindele Tourismusbeauftragte der Landesregierung. Jede Kommune hat das Recht einen Termin mit ihr zu vereinbaren und ihre touristischen Anliegen mit ihr zu besprechen.

Herr Rauber hakt nach, ob BGM Waidele über diesen Termin Bescheid wusste.

BGM Waidele verneint dies, BGM Bauernfeind hat ihn nicht informiert.

Thema: Sozialwohnung Polderberg

Herr Rauber lobt das Engagement, dass die Gemeinde hier einbringt. Er hakt nach, ob man nun die Grundstücke selbst kaufen muss, nachdem es keine Bauinteressenten gibt.

BGM Waidele verneint dies, es war eine Überlegung der Verwaltung in sozialer Eigenverantwortung. Es gibt nach wie vor Kaufinteressenten für die Grundstücke im Baugebiet „Wohnen mit Wolltalpanoramablick am Polderberg“.

Herr Rauber empfindet es als sinnvoller, erst einmal die maroden Gebäude wie zum Beispiel das ehemalige Altersheim in Angriff zu nehmen.

BGM Waidele antwortet, dass in der Angelegenheit des ehemaligen Altersheims derzeit Bewegung im Spiel ist. Weitere Ausführungen kann er heute öffentlich im Gesamtinteresse der Gemeinde und eines möglichen Investors nicht machen.

Thema: Sanierung Kindergarten Schapbach

Herr Rauber erkundigt sich nach dem aktuellen Stand.

BGM Waidele erklärt, dass die Sanierung derzeit durch eine Architektin vorbereitet wird.

Herr Rauber fragt nach, ob die Machbarkeitsstudie mittlerweile durchgeführt wurde.

BGM Waidele verneint dies. Mittlerweile wurde Kontakt mit dem Kommunalverband für Jugend und Soziales aufgenommen, da mit der Kath. Verrechnungsstelle eine solche Studie wahrscheinlich nicht mehr zu machen ist.

Thema: Investitionen

Herr Rauber fragt nach, was mit den Investitionen geschieht, für die nun kein Geld aus dem Ausgleichsstock bewilligt wurde.

BGM Waidele erklärt, dass die Gemeinde in der Sommerausschüttung nicht berücksichtigt wurde. Er rechnet aber fest damit, dass die Herbstrunde das gewünschte Ergebnis bringt.

Herr Rauber ist der Meinung, dass man zuerst die Projekte nach und nach abarbeiten muss, bei denen man schon Geld aus dem Ausgleichsstock bereitgestellt bekommen hat.

Thema: Niederwald Polderberg

Herr Rauber erklärt, dass er mit Herrn Sackmann gesprochen hat und er sagte, dass die Gemeinde seit dem Frühjahr nicht mehr mit ihm bezüglich des Niederwaldes gesprochen hat. Er versteht nicht, warum man dann solche Behauptungen in den Raum stellt, dass schon alles abgeklärt ist.

BGM Waidele erklärt, dass von dem aktuell anstehenden Umbau auf Niederwald zuerst einmal nur die Gemeinde betroffen ist, mit Herrn Sackmann wird dann zu gegebener Zeit alles weitere geklärt. In den zurückliegenden Gesprächen war man sich über das weitere Vorgehen aber weitgehend einig.

Thema: Holzerntevergabe Niehüser

Herr Rauber kritisiert die „maßgeschneiderte Lösung“ für die Holzerntevergabe auf Zeitlohnbasis. Er möchte wissen, ob der Gemeinderat darüber Bescheid weiß, dass man hätte mehr Geld mit dem Holz verdienen können.

BGM Waidele erklärt, dass das weitere Vorgehen mit dem Gemeinderat abgesprochen ist und auch die Beweggründe für dieses Handeln sind klar dargestellt worden. Mit Herrn Schmieder (FBG Bad Rippoldsau-Schapbach) wurde auch bereits ein klärendes Gespräch geführt.

Herr Rauber ist der Meinung, dass man durch das Hacken des Holzes einen Wertverlust hinnehmen musste.

BGM Waidele erklärt, dass dies Revierförster Klaus Niehüser durch eine sehr hohe Nachfrage nach Pellets, auf selbiger Bepreisung sieht.

GR Künstle gibt Herrn Rauber recht. Mittlerweile hat sie recherchiert und schenkt den Antworten von Herrn Niehüser bezüglich der Wertsteigerung durch das Hacken nicht mehr ganz ihren Glauben.

BGM Waidele wird dies Herrn Niehüser so weitergeben.

GR Armbruster ist der Meinung, dass Herr Niehüser mit seinem Handeln recht hatte. Für das Hackgut wurde ein angemessener Preis erzielt.

Aus dem Gemeindegeschehen

Jahrgangstreffen

Jahrgang 1950/51 der Volksschule Schapbach

Bei unserem Klassentreffen am Samstag, 1. und Sonntag, 2. Oktober, denken wir auch an die verstorbene Schulkameradin Doris Roos, geb. Schillinger, gestorben am 15. Januar 2007, Rita Sparr, geb. Hug, gestorben am 27. September 2019. Schulkameraden Erhard Schmid, gestorben am 5. Januar 2004, Klaus Zimmermann, gestorben am 1. März 2013 und Gustav Armbruster, gestorben am 7.12.2015 Adolf Armbruster, gestorben am 10. Februar 2022

Im Namen der Klasse: Kurt Armbruster (Marxenhof)

Kreisforstamt Freudenstadt

Forstdienststellen in Bad Rippoldsau-Schapbach

Kreisforstamt Freudenstadt

Tel: 07441 920 3001
Mail: forst@kreis-fds.de

Holzverkaufsstelle für Kommunal- und Privatwald

Michael Hamm Tel: 07441 920 1180
Mail: hamm@kreis-fds.de

Forstrevier Oberes Wolfstal

(Privatwald Bad Rippoldsau und Schapbach)
Helgard Gaiser Tel.: 07441 920-3580
Mobil: 07441 920-3580
Mail: h.gaiser@kreis-fds.de
Bürozeit: Dienstag von 15 Uhr bis 17 Uhr

Forstrevier Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach (Gemeindewald)

Klaus Niehüser Mobil: 0162 25 35 752
Mail: niehueser.k@schwanau.de

Forstrevier Zwieselberg-Seebach

(Kath. Kirchenfondswald Bad Rippoldsau und Pfarrwald Schapbach)
Frank Schmid Tel: 07440 785
Mobil: 0171 71 16 996
Mail: frankschmidtoes@t-online.de

Forst Baden-Württemberg, FBEZ Mittlerer Schwarzwald

Tel: 07441 8684-920
Mail: mittlerer-schwarzwald@forstbw.de

Forstrevier Holzwald (Staatswald Nord)

Lutz Weinbrecht Mobil: 0172 68 08 260
Mail: lutz.weinbrecht@forstbw.de

Forstrevier Glaswald (Staatswald Süd)

Ralf Kober Mobil: 0173 65 24 662
Mail: ralf.kober@forstbw.de

Ende des amtlichen Teiles

Forstbetriebsgemeinschaft Bad Rippoldsau-Schapbach

Ansprechpartner für die Bereiche:

Vorsitzender und Abteilung Waldarbeit:

Stefan Schmieder Telefon: 07839/919660
E-Mail: zollerhof@t-online.de

Abteilung Holzvermarktung:

Hermann Schmid Telefon: 07839/9109988
E-Mail: hermann.schmid@hanselehof.de

Abteilung Wegebau und Wegeunterhaltung:

Daniel Armbruster Telefon: 07839/730
E-Mail: info@forstunternehmen-armbruster.de

Abteilung Maschinen und Geräte (Sammelbestellungen):

Bernd Dieterle Telefon: 07839/9101071
E-Mail: sulzerhof@t-online.de

Weitere Informationen und Aktuelles auf unserer Homepage: www.fbg-bad-rippoldsau-schapbach.de

Gedankenstütze

Die LKK möchte dabei helfen, dass Krebsvorsorgeangebote häufiger genutzt werden. Deshalb werden Anspruchsberechtigte persönlich angeschrieben, wenn sie erstmals Anspruch auf ein Krebsvorsorgeangebot haben. In den Briefen informiert die LKK und wirbt darum, das kostenlose Angebot im eigenen Interesse wahrzunehmen.

Präventionsbericht

Der SVLFG-Präventionsbericht 2021 nimmt sich besonders stark der Gesundheitsvorsorge an. Er greift die Belange von Jung und Alt, von Männern und Frauen, von Familien, Unternehmern und Beschäftigten auf. Immer dreht es sich dabei um die Fragen: „Wie kann jede und jeder Einzelne die eigene Gesundheit, die der Angehörigen und die der Beschäftigten stärken?“ Und: „Wie unterstützt die SVLFG ihre Versicherten dabei?“ Schwerpunktt Themen sind neben der Krebsvorsorge die Gesundheit von Auszubildenden und von Pflegebedürftigen sowie die seelische Gesundheit der Menschen in den grünen Berufen.

Mehr Informationen online

Der Präventionsbericht ist verfügbar unter www.svlfg.de/svlfg-kompakt-in-zahlen. Unter www.svlfg.de/vorsorge finden sich Informationen zu den kostenlosen Vorsorge- und Früherkennungsuntersuchungen sowie zu den Vorsorgeleistungen der LKK.

SVLFG

Aus dem Kreisgeschehen

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

KREBSVORSORGE großschreiben

Die Krebsvorsorgeangebote der gesetzlichen Krankenkassen sind der beste Weg, um herauszufinden, wie es um die eigene Gesundheit bestellt ist. Sie werden jedoch zu wenig genutzt. Das zeigt der Präventionsbericht der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG).

Krebsvorsorge ist ein Kernthema im Präventionsbericht 2021 der SVLFG. Die Statistik zeigt, dass viel zu wenig Versicherte das kostenlose Angebot nutzen. Frauen gehen etwas häufiger zur Vorsorge als Männer. Insbesondere Selbstständige stellen die Belange ihres Betriebes und die der Familie über ihre eigenen Bedürfnisse. Im Fall der Krebsvorsorge kann dies fatal sein. Corona hat die Zahl der Vorsorgeuntersuchungen noch weiter zurückgehen lassen. Dabei ist es wichtig, die Krebsvorsorgeangebote regelmäßig wahrzunehmen. Krebserkrankungen, wie zum Beispiel Brust-, Haut- und Darmkrebs, lassen sich gut behandeln, wenn sie rechtzeitig entdeckt werden. Bei einigen Krebsarten verlaufen die Vorstufen schmerzfrei. Das heißt, ohne Früherkennungsuntersuchung breitet sich die Krankheit unbemerkt aus.

Hautkrebsvorsorge besonders wichtig

Vor allem ist die Hautkrebs-Früherkennung (Hautkrebs-Screening) für Beschäftigte der Grünen Branche wichtig. Seit Jahren führen der weiße Hautkrebs und seine Vorstufen die Berufskrankheiten-Statistik der SVLFG an. Das heißt, SVLFG-Versicherte haben bedingt durch ihren Beruf ein hohes Risiko, an Hautkrebs zu erkranken. Ab 35 Jahren haben gesetzlich krankenversicherte Personen alle zwei Jahre Anspruch auf ein kostenloses Hautkrebs-Screening. Die Untersuchung wird in Facharzt- und dafür qualifizierten Hausarztpraxen angeboten. Die LKK belohnt die Teilnahme mit zehn Punkten im LKK-Bonusprogramm. Unter bestimmten Voraussetzungen beteiligt sich die LKK bei ihren Versicherten auch schon vor deren 35. Geburtstag an den Kosten. Wer dieses Angebot nutzen kann, steht auf der Internetseite www.svlfg.de/vorsorge. Wer Hautveränderungen an sich bemerkt, kann jederzeit einen Termin für eine Untersuchung vereinbaren.

Vorsorgeangebote für Erwachsene - Wer kann wann und wie oft kostenlos zur Vorsorge?

Lebensjahr

Turnus

Inhalte

ab 18

zwischen 18 und 35 Jahren einmalig; ab dem 35. Geburtstag alle 3 Jahre

Gesundheits-Check für Frauen und Männer mit Schwerpunkt Früherkennung von gesundheitlichen Risiken und Belastungen und von häufigen Krankheiten mit präventionsorientierter Beratung und Überprüfung des Impfstatus

20 bis 34

jährlich

Krebsfrüherkennung für Frauen: gezielte Anamnese, Abstrich vom Gebärmutterhals, Untersuchung der inneren und äußeren Geschlechtsorgane

ab 35

alle 3 Jahre

Krebsfrüherkennung für Frauen: gezielte Anamnese, Abstrich vom Gebärmutterhals in Kombination mit einem Test auf Infektion mit Humanen Papillomviren (HPV), Untersuchung der inneren und äußeren Geschlechtsorgane

bis 25

jährlich

Chlamydien-Screening: Untersuchung auf genitale Chlamydia trachomatis-Infektionen bei Mädchen und jungen Frauen ab erstem Geschlechtsverkehr bis zum abgeschlossenen 25. Lebensjahr

ab 30

jährlich

Erweiterte Krebsfrüherkennung für Frauen: Fragen nach einer Veränderung von Haut oder Brust, zusätzliches Abtasten von Brust und Achselhöhlen, Anleitung zur regelmäßigen Selbstuntersuchung der Brust

ab 35

alle 2 Jahre

Hautkrebs-Screening für Frauen und Männer

ab 35
einmalig
Screening auf Hepatitis B und Hepatitis C für Frauen und Männer

ab 45 jährlich
Krebsfrüherkennung für Männer: gezielte Anamnese, Tastuntersuchung der Prostata, der regionären Lymphknoten und der äußeren Genitale

50 bis 69
alle 2 Jahre
Brustkrebsfrüherkennung durch das Mammographie-Screening: Einladung zum Screening in einer zertifizierten medizinischen Einrichtung, Röntgen der Brüste durch Mammographie

ab 50
jährlich, alternativ für Männer: alle 10 Jahre
Darmkrebsfrüherkennung: Männer von 50 bis 54 Jahren können zwischen einem jährlichen Test auf occultes Blut im Stuhl und einer Darmspiegelung (Koloskopie) entscheiden.
Frauen von 50 bis 54 Jahren können sich für einen jährlichen Test auf occultes Blut im Stuhl entscheiden.

ab 55
alle 2 Jahre, alternativ alle 10 Jahre
Darmkrebsfrüherkennung: Frauen und Männer ab 55 Jahren können zwischen einem Test auf occultes Blut im Stuhl, der alle 2 Jahre durchgeführt wird, und maximal 2 Früherkennungs-Darmspiegelungen (Koloskopien) im Abstand von 10 Jahren entscheiden

ab 65
einmalig
Ultraschalluntersuchung für Männer auf Baucharterienaneurysma

Polizeipräsidium Pforzheim informiert

Praktikum bei der Polizei Nagold

Für das Praktikum von Montag, 10.10.2022 bis Donnerstag, 13.10.2022, im Polizeirevier Nagold, sind noch einige Plätze frei.

Es wird ein abwechslungsreiches Programm mit u.a. Vorführung der Diensthundestaffel, Besuch der Polizeischule in Herrenberg, Vortrag der Kriminalpolizei, Sportnachmittag etc. geboten.

Alle Schüler/innen ab dem 15. Lebensjahr, oder der 9. Klasse (mindestens Realschule) sowie alle junggebliebenen Polizeiinteressenten/innen dürfen sich beim Polizeipräsidium Pforzheim/Nordschwarzwald gerne melden!

Andreas Reuster

Einstellungsberatung

Polizeipräsidium Pforzheim

07231/186-5230 oder 07051/161-5260

www.polizei-pforzheim.de

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Lange Freude an der Arbeit

Seniorinnen und Senioren ziehen aus der Mitarbeit im Betrieb Lebensfreude und Bestätigung. Clevere Hilfsmittel und gute Sicherheitsschuhe schützen ihre Gesundheit.

Mit zunehmendem Alter steigt das Unfallrisiko, die Gefahr, dass Unfallfolgen nicht ausheilen, wächst. Umso wichtiger ist es für Seniorinnen und Senioren, Arbeiten zu wählen, die ihrem Gesundheitszustand angemessen sind. Außerdem müssen Voraussetzungen geschaffen werden, damit sie sicher tätig werden können. Oft helfen schon einfache Hilfsmittel und die passende Persönliche Schutzausrüstung. Ein gutes Beispiel ist die Obsternte:

Sicher ernten ohne Leiter

2022 ist ein Apfeljahr. Das Statistische Bundesamt erwartet, dass der Ertrag der diesjährigen Ernte voraussichtlich um 8,2 Prozent über dem Zehnjahresdurchschnitt liegen wird. Häufig kümmern sich ältere Menschen darum, dass Obst geerntet wird und nicht unter den Bäumen verdirbt. Erleichtert wird diese Arbeit mit einem Obstpflücker. Senior Josef Hacker aus dem oberbayerischen Mittbach hat ein Modell entwickelt, mit dem er besonders einfach und schonend arbeiten kann. „Die Pflückfinger sind mit Schutzkappen versehen, der Korb nimmt mehrere Früchte auf und das Entleeren geht ganz leicht durch eine Drehbewegung“, erklärt der rüstige Landwirt. Das Abernten von Halbstamm-bäumen wird zum Beispiel durch Pflückschlitten einfacher und sicherer. Rollsammler erleichtern das Auflesen von Fallobst. Niederstamm-bäume können sogar ohne Hilfsmittel bequem vom Boden aus abgeerntet werden.

Sicherheitsschuhe zum Schlüpfen

Hochwertige, bequeme Sicherheitsschuhe helfen nicht nur bei der Obsternte dabei, Verletzungen durch Stolpern oder Ausrutschen zu vermeiden. Schuhe mit Schnürsenkeln sind jedoch mühsam zum Anziehen. Hermann Hüttenkofer aus Laberweinting hat sich für ein Schlupfmodell entschieden. „Die Schuhe lassen sich mit einem langen Schuhlöffel einfach anziehen“, lobt er. Seitliche Gummibänder sorgen für den festen Halt am Fuß, elastische Bänder ersetzen die Schnürsenkel. Die Schlupfschuhe sind robust und entsprechen der Schutzklasse S3. Durch die glasfaserverstärkte Kunststoffkappe und die metallfreie Sohle bleiben die Füße auch im Winter warm, die durchtrittsichere Laufsohle bietet eine gute Rutschhemmung.

Mehr Informationen zu Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz gibt es online unter: www.svlfg.de/arbeits-sicherheit-gesundheit

Bundesverband des Schornsteinfegerhandwerks

Sicher Heizen im Winter – keine Wärme-Experimente im Haus

Aktuelle Aufklärungskampagne von Schornsteinfegerhandwerk und Feuerwehr

Steigende Energiepreise und eine drohende Gasmangellage verunsichern zurzeit viele Menschen:

Was soll ich tun, wenn das Gas ausbleibt? Wie kann ich mich vorbereiten? Kann ich meinen alten Kaminofen wieder anschließen?

Fast täglich beantworten Schornsteinfeger*innen Fragen wie diese, wenn sie bei ihren Kunden Heizungen messen oder Schornsteine kehren. Häufig geht es dabei um ältere Holzöfen, die noch vorhanden,

aber stillgelegt oder inaktiv sind. Eine Aktivierung dieser „Notfeuerstätten“ ist jedoch nicht ohne weiteres möglich,

da beim erneuten Anschluss bestimmte Emissionsgrenzwerte und baurechtliche Vorgaben eingehalten werden müssen. Es gibt Ausnahmen: In Bayern und in Sachsen haben sich die Landesregierungen aufgrund der besonderen Situation für einen pragmatischen Umgang mit Holzfeuerungen entschieden. Befristet und in bestimmten Situationen können stillgelegte private Holzheizungen und -Öfen über Allgemeinverfügungen wieder genutzt werden.

Bloß nicht: Notfeuerstätte selber anschließen

Reaktivierbare Feuerstätten wie diese müssen nun überprüft und erneut fachgerecht angeschlossen werden, damit die Betriebs- und Brandsicherheit gewährleistet werden kann. In Gesprächen mit betroffenen Kunden und in den Medien weist das Schornsteinfegerhandwerk immer wieder darauf hin, dass Kamin-, Kachelöfen, Kochherde oder Heizeinsätze unter keinen Umständen in Eigenregie und ohne vorherige Prüfung der bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger*innen angeschlossen werden sollten. Entscheidend sind die Gegebenheiten vor Ort: Ist der Querschnitt des Schornsteins frei? Sind die Anschlüsse fachgerecht?

Gibt es bauliche Änderungen bzw. neue Dunstabzugsanlagen? Besteht Brandgefahr am Aufstellort, etwa durch neue Boden-, Wandbeläge oder Mobiliar? Sind technische Mängel wie defekte Dichtungen erkennbar?

„Alle diese Faktoren sind sicherheitsrelevant und können schlimmstenfalls zu Bränden oder Kohlenmonoxid-Unfällen führen“, so Andreas Walburg vom Bundesverband des Schornsteinfegerhandwerks.

Jetzt wird's brenzlig: Feuerschale statt Kaminofen

Als Herausforderung für Verbraucher erweist sich auch die angespannte Situation im Brennstoffhandel. Seit einiger Zeit schon ist Brennholz kaum verfügbar, die Liste der Vorbestellungen entsprechend lang. Wer die Möglichkeit hat, legt Vorräte an und sieht sich bereits nach Alternativen bzw. nach mobilen Heizgeräten um. Sind diese nicht verfügbar, kann es im Winter dazu kommen, dass Verbraucher gefährliche Behelfsheizungen konstruieren oder Outdoor-Geräte im Haus aufstellen. Das befürchten zumindest Schornsteinfegerhandwerk und Feuerwehr. In Baumärkten, im Fach- und im Online-Handel sind Einzelraumfeuerstätten vor allem im Einstiegspreissegment seit Wochen ausverkauft.

Daher wenden sich Verbraucher den für sie naheliegenden Ausweichprodukten zu. Im Warenkorb landen Gas-Heizstrahler oder -Lüfter, Ethanol-Feuerstätten, aber auch Campingkocher, Grills und Feuerschalen. „Plötzlich kommt alles in Frage, was in irgendeiner Form Wärme abgibt. Wir erkennen hier einen gefährlichen Trend“, warnt Andreas Walburg.

Aufklärung noch vor der Heizsaison

Gemeinsam mit den Feuerwehrverbänden, den Initiativen „CO macht KO“ und „Rauchmelder retten Leben“ macht das Schornsteinfegerhandwerk regelmäßig darauf aufmerksam, wie gefährlich es ist, brennstoffbetriebene Geräte als improvisierte Heizung in Innenräumen zu nutzen. Die Anreicherung von Abgasen, fehlender Sauerstoff und eine erhöhte Kohlenmonoxidkonzentration sorgen für akute Vergiftungsgefahr.

In der aktuellen Energiekrise befürchtet das Schornsteinfegerhandwerk allerdings einen Anstieg der CO-Unfälle und Brände.

Bleibt die Heizung erst einmal kalt, könnten viele Menschen auf gefährliche Ideen kommen, um sich und ihre eigenen vier Wände aufzuwärmen. Als Ersatz für vergriffenes Brennholz landen dann möglicherweise Abfälle, Sperrmüll oder Zeitungspapier im Feuer und verursachen gesundheitsbelastende Emissionen.

Schornsteinfeger*innen informieren

Um möglichst frühzeitig auf die Problematik und potenzielle Gefahrenquellen hinzuweisen, suchen die Schornsteinfeger*innen das Gespräch mit ihren Kunden – bei der Arbeit in den Bezirken und am Tag des Schornsteinfegers am 15. Oktober 2022. In diesem Jahr findet der jährliche Aktionstag des Handwerks mit dem Schwerpunktthema „Sicher Heizen im Winter – keine Wärme-Experimente im Haus“ statt. Mit seiner Aufklärungskampagne möchte das Schornsteinfegerhandwerk möglichst viele Menschen vor und mit Beginn der Heizsaison erreichen und Unfälle durch improvisiertes Heizen vermeiden helfen. Die Kampagne wird unterstützt vom Deutschen Feuerwehrverband (DFV), der Vereinigung zur Förderung des Deutschen Brandschutzes (vfdB) sowie von den Initiativen „CO macht KO“ und „Rauchmelder retten Leben“.

Abdruck frei / Beleg erbeten Mehr Informationen und Download unter www.schornsteinfeger.de

MännerSelbsthilfegruppe - Leben mit Krebs - im Landkreis Freudenstadt

Wir sind eine Gruppe von betroffenen Männern und treffen uns an jedem letzten Freitag im Monat, ab 17.00 Uhr, im Raum des DRK Kreisverband Freudenstadt, Rotkreuzentrum, Hirschkopfstr. 18, 72250 Freudenstadt. Das nächste Treffen findet statt am

Freitag, 30.09.2022, ab 17.00 Uhr.

In unseren Gruppengesprächen werden Probleme behandelt, die jedes Mitglied in seiner Situation erlebt hat. Durch vertrauensvolle Offenheit (jeder ist ja in einer vergleichbaren Lage) wird durch Erfahrungsaustausch wechselseitig Hilfe vermittelt. An Krebs erkrankt zu sein, sich den verschiedenen Behandlungsmethoden zu unterziehen und mit den Folgen zu leben ist für jeden Einzelnen eine persönliche Erfahrung, die psychische und physische Belastungen bedeuten. Durch die wechselseitige Information werden Lösungen für Schwierigkeiten jedes Einzelnen vermittelt. Niemand kann Sie medizinisch besser behandeln als Ihr Arzt, aber niemand kann Ihre Nöte besser verstehen als andere Betroffene. Die Erfahrungen anderer Betroffener helfen Ihnen. Die Gespräche in der Gruppe können vor Unwissen und Ratlosigkeit schützen.

Übrigens: Auch Krebspatienten, deren Erkrankung schon eine Weile zurückliegt oder die als geheilt gelten sind eingeladen. Werden Sie Hoffnungsträger für aktuell Erkrankte und bereichern Sie die Gruppe mit Ihrer Erfahrung und Ihrem Wissen durch Ihre Mitarbeit.

Entsprechend dem Namen der Selbsthilfegruppe sind alle betroffenen Männer bei uns willkommen.

Info-Telefon:

07442 / 121049 – Manfred Bökensmidt

07441 / 83888 – Siegfried Mockler

07441 / 3265 – Josef Broghammer

Homepage: www.mshk-freudenstadt.de

Blinden- und Sehbehindertenverband Baden-Württemberg

Spendenauf Ruf 2022

Vom 8. bis 15. Oktober 2022 findet weltweit die **Woche des Sehens** statt.

Laut Definition der Weltgesundheitsorganisation haben 2,2 Milliarden Menschen eine Sehbehinderung oder sind blind.

Seit 1909 verfolgen wir vielfältige Aufgaben: Wir kümmern uns um die berufliche, gesellschaftliche, kulturelle und soziale Teilhabe blinder und sehbehinderter Menschen und setzen uns für Einrichtungen ein, die der Bildung und Weiterbildung blinder und sehbehinderter Menschen dienen. Wir sind persönlich nach Terminabsprache, per Mail und am Telefon für sie da und helfen ihnen bei Fragen weiter.

Hierfür benötigen wir Ihre Unterstützung!

In unseren „**Blickpunkt-Auge-Beratungsstellen**“ informieren wir Ratsuchende über Augenkrankheiten wie zum Beispiel den Grauen Star (Katarakt), den Grünen Star (Glaukom), Retinitis Pigmentosa und andere. Durch die eigene Betroffenheit können die qualifizierten Berater*innen grundlegende Fragen zur Augenerkrankung beantworten oder Tipps, Tricks und Schulungen zur Alltagsbewältigung anbieten.

Der überwiegende Teil der Beratung und Betreuung erfolgt darüber hinaus in unseren Bezirksgruppen vor Ort, das heißt auch in einer Gemeinde in Ihrer Nähe.

Mit Ihrer Spende ermöglichen Sie uns, die Arbeit für blinde und sehbehinderte Menschen fortzuführen.

Gerne verbuchen wir diese auf dem Konto bei der Bank für Sozialwirtschaft, IBAN: DE65 6012 0500 0007 7022 01; BIC: BFSWDE33STG

Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e.V.

Lange Str. 3, 70173 Stuttgart

Telefon: (0711) 21060-0

E-Mail: vgs@bsv-wuerttemberg.de

Internet: www.bsv-wuerttemberg.de



Dreiteilige Veranstaltungsreihe „Gute und günstige Herbstküche“

Das Landwirtschaftsamt des Landkreises Freudenstadt lädt in Kooperation mit dem Diakonieverbund Dornahof & Erlacher Höhe e.V. und der Gesundheitskoordinatorin im Auftrag der gesetzlichen Krankenkassen im Modellprojekt "Verzahnung von Arbeits- und Gesundheitsförderung in der kommunalen Lebenswelt" zu einer dreiteiligen Veranstaltungsreihe ein.

Diese findet ab dem 06. Oktober 2022 jeweils donnerstags von 17 Uhr bis 20 Uhr im StattLädle/Kommode, Ludwig-Jahn-Str. 17, 72250 Freudenstadt im Rahmen des Regionalprojektes „Fit im Alltag“ statt.

Die Preise steigen, das Einkaufen macht immer weniger Spaß. Wie soll man sich und die Familie abwechslungsreich und gut ernähren, wenn alles so teuer ist oder wird? Dieser Frage gehen wir in dem dreiteiligen Kurs nach und informieren, wie mit regionalen und saisonalen Lebensmitteln preisgünstig und lecker gekocht werden kann. Die theoretischen Tipps werden beim gemeinsamen Kochen in die Praxis umgesetzt. Dabei findet auch der Energieaspekt eine besondere Berücksichtigung.

Teilnahmeberechtigt sind Kunden der Agentur für Arbeit und des Jobcenters im Landkreis Freudenstadt. Für das Kochen sind mitzubringen: eine Schürze, zwei Geschirrtücher, eine FFP-2- Maske und Behältnisse mit Deckel für mögliche Reste. Die Lebensmittelkosten übernehmen die drei Projektträger für Sie.

Die erforderliche Anmeldung mit Angabe der E-Mail-Adresse ist auf der Homepage des Landratsamtes Freudenstadt unter Gute und günstige Herbstküche - LRA Freudenstadt (komm.one) oder direkt beim Landwirtschaftsamt unter der Telefonnummer 07451 907-5401 möglich. Anmeldeschluss für diese Veranstaltung ist am Mittwoch, 28. September 2022.

Impfungen im KISS am 25. September zum letzten Mal möglich

Am 06. Dezember 2021 nahm der Kreisimpfstützpunkt in Schopfloch seinen Dienst auf und seit diesem Tage wurden dort mehr als 7.300 Menschen geimpft.

In Absprache mit der Kreisärzteschaft öffnet der KISS am 18. September von 16 bis 20 Uhr und am 25. September von 16 bis 19 Uhr zum letzten Mal seine Tore und ermöglicht Impfungen mit den Grundimpfstoffen von Moderna, BioNTech, Novavax sowie dem Kinderimpfstoff von BioNTech; die angepassten Impfstoffe stehen leider nicht zur Verfügung.

Eine Impfung nach diesem Zeitpunkt oder mit einem der angepassten Impfstoffe ist, nach Terminvereinbarung, bei allen impfenden Ärzten möglich. Im Herbst und Winter wird in Baden-Württemberg vor allem in etwa 7.000 Praxen der niedergelassenen Ärztinnen und Ärzte, in einigen Apotheken sowie bei manchen Zahnärztinnen und Zahnärzten geimpft. Viele der Leistungserbringer stellen ihre Termine ab 19. September auf dem neuen Impfterminportal des Landes unter www.impftermin-bw.de ein.

Die Landkreisverwaltung dankt der Bevölkerung für ihr Vertrauen, Bürgermeister Klaassen und der Gemeinde Schopfloch für die Vermietung des Areals sowie allen am Impfen Beteiligten für ihr Engagement und ihren Einsatz.

Recycling-Center

Das **Recycling-Center** beim Gemeinde-Bauhof im Ortsteil Bad Rippoldsau ist Annahmestelle für eine Vielzahl von vorsortierten Altstoffen. Er ist geöffnet am Freitag von 13 bis 17 Uhr und am Samstag von 9.00 bis 12 Uhr.

Apotheken, Ärzte und Notdienste

Apotheken-Notdienstfinder:

228 33 der Apotheken-Notdienstfinder. Diese Nummer gilt für jedes Handy ohne Vorwahl. Übers Festnetz erreichen Sie den Notdienstfinder unter: 0137 888 22 833

Ärzte

Bad Rippoldsau

Thomas Becker, Arzt für Allgemeinmedizin und Badearzt, Kurhausstraße 1, Tel. 07440/233.

Schapbach

Praxen in der Festhallenstraße 14 (Kindergartengebäude): Thomas Becker, Arzt für Allgemeinmedizin und Badearzt.

Telefonnummern für den Ärztlichen Notdienst

Die Kassenärztliche Vereinigung Nordbaden organisiert in Zukunft den Ärztlichen Bereitschaftsdienst und gibt bekannt:

Der Ärztliche Notdienst im Landkreis Freudenstadt für Bad Rippoldsau-Schapbach ist zu erreichen unter der **Telefonnummer 116117**. Der Ruf wird so in jedem Falle direkt an den Dienst habenden Arzt weitergeleitet.

Der Ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen zu folgenden Kernzeiten zur Verfügung: von Freitagabend ab 19.00 Uhr bis Montagmorgen 7.00 Uhr sowie vor Feiertagen ab 19.00 Uhr abends bis zum Tag nach dem Feiertag morgens 7.00 Uhr.

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst ist zu erreichen unter Tel. 01805/19292-123

HNO-Ärztlicher Bereitschaftsdienst ist zu erreichen unter Tel. 01805/19292-127

Notdienst: An Wochenenden zu erfragen beim Deutschen Roten Kreuz, Tel. 07441/86714.

Zusatz zu wichtigen Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: **Kostenfreie Rufnummer 116117**

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711-96589700 oder docdirekt.de**

Soziale Dienste



Frank Urvat

Examinierter Krankenpfleger
Dipl. Pflegedienstleitung (SSK)
Hauptstraße 24
77709 Wolfach

Vertragspartner aller Kassen
Erreichbarkeit für Bad Rippoldsau-Schapbach:
 Frank Urvat 07834 / 867 303

In der häuslichen Pflege werden von uns übernommen...

- Grundpflege
- Behandlungspflege
- spezielle Krankenpflege
- Pflegeanleitung für pflegende Angehörige

Unsere Pflege ergänzenden Angebote sind...

- Verhinderungspflege zur Entlastung der Angehörigen
- Umfassende Beratung von pflegenden Angehörigen:
- Information rund um die Pflege
- Beratungsbesuche für Pflegegeldempfänger

Dorfhelferinnenstation
Bad Rippoldsau-Schapbach

Ihre Familie braucht vorübergehend Hilfe?
Mit uns läuft der Alltag weiter...

Die Familienpflege/Dorfhilfe unterstützt Sie

- bei Klinik- und Kuraufenthalten
- bei Risikoschwangerschaften
- nach einer Entbindung
- bei akuter körperlicher Erkrankung
- bei psychischen Erkrankungen und in besonderen Not-situationen.

Die Einsätze werden i.d.R. über die Krankenkassen oder Rentenversicherungsträger finanziert.

Die Dorfhelferin/Familienpflegerin vertritt Sie

- in der hauswirtschaftlichen Versorgung Ihrer Familie
- in der pädagogischen Betreuung der Kinder. Sie unterstützt bei den Hausaufgaben, gestaltet die Freizeit und sorgt für einen geregelten Tagesablauf
- in der pflegerischen Versorgung von Säuglingen und Kindern
- in landwirtschaftlichen Betrieben vertritt die Dorfhelferin die Bäuerin

Gerne unterstützen und beraten wir Sie. So erreichen Sie uns:
Susanne Ferber, Einsatzleitung Familienpflege/Dorfhilfe
Tel.: 07832/9741792

Email: susanne.ferber@caritas-kinzigtal.de

Caritasbüro Wolfach

Im Caritasbüro Wolfach, Kirchplatz 2 erreichen Sie den Caritassozialdienst unter 07834 86703-16 (u.U. Anrufbeantworter), gerhard.schrempp@caritas-kinzigtal.de. Im Caritashaus Haslach (07832 99955-Durchwahl) sind diese Dienste erreichbar:

Schwangerenberatung (-225)

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche (-300)

Hospizdienst (-210)

Alle unsere Angebote finden Sie auf unserer Homepage www.caritas-kinzigtal.de.

Landwirtschaftliche Betriebshelferdienste
Südbaden

Einsatzleitung: Sabine Riesterer, Telefon 07602/910126

Alten- und Pflegeheim St. Vinzenz

Fürstenbergstraße 4, 77776 Bad Rippoldsau,
 Telefon 07440 / 9299 - 0, st-vinzenz@miksch-partner.de
 Dauerpflege, Kurzzeitpflege und Verhinderungspflege
 Beratung von Angehörigen und Menschen mit Pflegebedarf
 in Fragen zu Pflege und Demenz

Johannes Brenz Altenpflege

Oberwolfacherstraße 6, 77709 Wolfach
Tagespflege Tel.07834 - 838570

Weiterbildung



Volkshochschule Freudenstadt

www.vhs-kreisfds.de

Volkshochschule Freudenstadt
www.vhs-kreisfds.de

JETZT ANMELDEN!

Das Herbst-Winter Semester der Kreisvolkshochschule startet am 26. September. Alle Veranstaltungen aus den Bereichen, Gesundheit, Sprache, Politik, Gesellschaft, Umwelt, Beruf und Karriere, Kreatives und Kultur finden Sie unter www.vhs-kreisfds.de

Italienisch für Anfänger A1
Allegro nuovo A1, ab Lektion 1

Kurs ab 29. September, donnerstags von 16:15 bis 17:45 Uhr unter der Leitung von Grazia Stuber bei der Volkshochschule in Freudenstadt.

Powerwalking

8 Termine ab 26. September, montags von 17:30 bis 18:30 Uhr bei der Kreisvolkshochschule in Freudenstadt unter der Leitung von Simone Steinbach.

Business English for Beginners A1, ab Lektion 1 online

15 Termine ab 26. September, montags von 18 bis 19:30 Uhr mit Steffen Braun

Business English B2 online

15 Termine ab 26. September montags 19:45 bis 21:15 Uhr mit Steffen Braun.

Imkeranfängerschulung
kostenfreie Online-Veranstaltung

am 26. September um 18 Uhr

Philosophie@home - online
Sprache und Gewalt – Wie umgehen mit Hass und Hetze?
In Kooperation mit der Stadtbücherei Esslingen
 am 29. September um 19:30 Uhr.

Die Normannen
Fahrt nach Mannheim ins
Reiss-Engelhorn-Museum am 08. Oktober

Fahrt ins
Europaparlament nach Straßburg
mit Stadtbummel am 18. Oktober

Grundbildungsangebote
Besser lesen und schreiben für Erwachsene oder besser rechnen

Anmeldungen und Infos unter
www.vhs-kreisfds.de
oder 07441 920-1444

Regionalbüro für berufliche Fortbildung Ortenau und Freudenstadt-Horb

Kostenloser Schnupperkurs Excel
 Mit seiner jährlichen Herbstreihe beleuchtet das Regionalbüro für berufliche Fortbildung Ortenau und Freudenstadt-Horb zusammen mit Bildungsträgern aus dem Netzwerk Fortbildung die Thematik „Egal, woher der Wind weht – Nutze ihn!“: Wer beruflich weiterkommen, sich neu orientieren oder wieder in den Beruf einsteigen will, kann sich hier wichtige Tipps und praktische Hilfe holen.

Mit den sogenannten Bildungs-Nuggets werden kostenlose Lerneinheiten angeboten. Das erste von insgesamt sechs Nuggets bis Dezember startet am Dienstag, 11. Oktober um 18.30 Uhr in der Kreisvolkshochschule Freudenstadt mit einer Einführung in Excel. Adina Goldis ist Coachin für Bewerbungsmanagement. Sie gibt Einblick in Tabellenkalkulation. Weitere Inhalte dieses Schnupperkurses sind Daten eingeben und bearbeiten, Zellen, Spalten und Zeilen erstellen, Autoausfüllen von Zeilen, Sortieren und Filtern von Daten, Formatieren von Zellen. Teilnahmevoraussetzung ist ein sicherer Umgang mit Windows.

Da die Plätze begrenzt sind, ist eine Anmeldung erforderlich unter E-Mail: fds@vhs-kreisfds.de oder Telefon 07441 920 1444 auch vor dem Hintergrund, sollte Corona bedingt die Veranstaltung nicht in Präsenz stattfinden können, wird sie virtuell durchgeführt und alle Angemeldeten dazu eingeladen.

Schlaufuchstage 2022 im Kurhaus und Kongresszentrum

Die Jugendtechnikschnule veranstaltet am 09. und 10. November 2022 im Kurhaus und Kongresszentrum wieder die Schlaufuchstage im Landkreis Freudenstadt. Kinder im Alter zwischen vier und neun Jahren sind an beiden Tagen eingeladen, in unterschiedlichen naturwissenschaftlichen Workshops zu forschen und zu experimentieren, um naturwissenschaftliche und technische Phänomene zu entdecken.

Im Rahmenprogramm wird die Wissenschaftsshow „Heckers Hexenküche“ angeboten. Zusätzlich werden im Gerhard-Hertel-Saal kostenlos naturwissenschaftliche Filme gezeigt. Vormittags ist die Veranstaltung reserviert für angemeldete Schulklassen und Kindergartengruppen. Anmeldungen von Schulen und Kindergärten sind unter www.schlaufuchstage.de möglich.

Am Nachmittag findet ein Markt der Möglichkeiten für Erwachsene mit Kindern **ohne Voranmeldung** statt.

8.45 Uhr Mater Dolorosa: Wallfahrtsamt
Zgl. für Martha und Gerhard Decker für die Verstorbenen Angehörigen der Familie Schmid (Schwabach)

Sonntag, 25. September – 26. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Uhr St.Cyriak Heilige Messe im Pfarrgarten (bei schlechtem Wetter in der Pfarrkirche)

Mittwoch, 28. September – Mittwoch der 26. Woche im Jahreskreis

18.30 Uhr St.Cyriak: Heilige Messe

Freitag, 30. September – Freitag der 26. Woche im Jahreskreis

8.15 Uhr Mater Dolorosa: Rosenkranz
8.45 Uhr Mater Dolorosa: Wallfahrtsamt
Zgl. zu Ehren der Gnadenmutter

Samstag, 24. September – Samstag der 26. Woche im Jahreskreis

10.00 Uhr Mater Dolorosa: Gedenkfeier an Lucia Waidele, Alexander Heizmann
Robert Klein
anlässlich des Jahrgangstreffen 71/72

Sonntag, 2. Oktober – 27. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Uhr St.Cyriak: Familienwortgottesfeier mit Segnung der Erntegaben zusammen mit den beiden Kindergärten im Oberen Wolfstal

Informationen für die Seelsorgeeinheit Oberes Wolfstal

Terminvorankündigung

Sonntag, 9. Oktober 28. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Uhr St.Cyriak: Matinée mit Liedern und Texten zu Erntedank und Schöpfung gestaltet von den Kirchenchören

Gemeindeteamtreffen

Wir suchen Verstärkung für unsere beiden Gemeindeteams in Bad Rippoldsau und Schapbach. Das Gemeindeteam dient der Förderung des kirchlichen Lebens, seiner Vielfalt und Präsenz im gesellschaftlichen Umfeld. Hierzu gehört insbesondere die Sorge für die vier Grundvollzüge der Kirche (1. Leiturgia: Gottes Nähe zu uns Menschen feiern. 2. Martyria: Den christlichen Glauben weitergeben. 3. Koinonia: Dienst an der Stärkung und Erneuerung der Gemeinschaft. 4. Diakonia: Zuwendung zu Menschen, die Unterstützung brauchen.)

Ergänzend zu den Heiligen Messen macht das Gemeindeteam vielfältige liturgische und spirituelle Angebote, achtet auf die Charismen der Menschen und ruft weitere Personen in den Dienst der Gemeinschaft (z. B. als Lektoren und Kommunionhelfer) und hat deren Förderung im Blick. Im Wissen um die eigene Verschiedenheit fragt das Gemeindeteam: Wie leben die Menschen hier? Welche Sorgen und Nöte bedrängen die Menschen an diesem Ort? Was trägt Kirche dazu bei, dass das Leben von Menschen ein bisschen besser wird und wo besteht für uns Handlungsbedarf? Die konkreten Aufgaben des Gemeindeteams können also sehr frei und vielfältig gestaltet werden, von Trauer-, Geburtstags- und Neugeborenenbesuchen, über Andachten im Advent und in der Fastenzeit bis hin zu Festen für die Pfarrgemeinde und vieles mehr.

Bei Interesse freuen wir uns über eine Mail an L.Joerg@kath-wolfach.de

Abgabe der Erntedankkörbe in den Pfarrkirchen

Mater Dolorosa
Bitte die Ernteabgaben bis Freitag, 30. September in der Pfarrkirche Mater Dolorosa bringen.

St.Cyriak
Bitte die Ernteabgaben bis Samstag, 24. September in die Pfarrkirche St.Cyriak bringen.
Ernte-Dank!

**Touristische Informationen/
Veranstaltungen**

Touristische Informationen
finden Sie auf den gemeinsamen Seiten
Wolfstal-Tourismus

Kirchen



Freitag, 23. September – Heiliger Pius von Pietrelcina, Ordenspriester

8.15 Uhr Mater Dolorosa: Rosenkranz

Notfallhandy**(in dringenden seelsorgerlichen Anliegen) 01515 6193078**
Erreichbarkeit Seelsorgeteam in der Urlaubszeit**Pfarrer Hannes Rümmele**

h.ruemmele@kath-wolfach.de 07834 295

Kaplan Georg Henng.hennkath-wolfach.de 07836 96855
Telefonsprechstunde jeden Freitag von 10.00 Uhr – 11 Uhr**Diakon Willi Bröhl**

w.broehl@kath-wolfach.de 07834 867935

Diakon Oswald Armbruster

oswald.armbruster@kath-kloster-wittichen.de 07836 1266

Pastoralreferentin Lioba Jörg

l.joerg@kath-wolfach.de 07839 1221

Erreichbarkeit Pfarrbüro SE Oberes Wolfal**Yvonne Schmieder**

St. Cyriak Schapbach

07839 224 Montag 9.30 Uhr – 11.30 Uhr

Donnerstag 9.30 Uhr – 11.30 Uhr

pfarramt.schapbach@kath-oberes-wolfal.de

www.kath-oberes-wolfal.de

Mater Dolorosa Bad Rippoldsau

07440 234 Freitag 9.30 Uhr – 10.30 Uhr

Dienstag 9.30 Uhr - 11.30 Uhr

pfarramt.bad.rippoldsau@kath-oberes-wolfal.de

www.kath-oberes-wolfal.de

Kirchlicher Bauförderverein St. Cyriak, Schapbach

Einladung zur Jahresversammlung im Pfarrheim Schapbach am Mittwoch 28. September 2022 um 19.30 Uhr.

Thomas Dieterle, Vorsitzender

Patrozinium Bad Rippoldsau

Anlässlich des Gedenktags der Schmerzen Mariens feierte die Pfarrgemeinde Mater Dolorosa Bad Rippoldsau am Sonntag ihr Patrozinium.

Pfarrer Hannes Rümmele und Pastoralreferentin Lioba Jörg zogen zusammen mit den Ministranten und den Kindern des Kindergartens in die gut besuchte Kirche ein.

Die Kinder eröffneten den Gottesdienst mit einem fröhlichen Lied und verließen danach die Kirche zu einer vom Kindergottesdienst-Team gestalteten Feier unter dem Motto "Wir knüpfen das bunte Netz des Lebens".

In der Predigt ging Pfarrer Rümmele ganz aktuell auf den Tod der Queen ein. Sie hat ihr ganzes Leben in den Dienst ihres Landes gestellt und dem Volk treu gedient. Auch Maria ist ihrem Sohn Jesus das ganze Leben treu zur Seite gestanden und hat ihren Dienst erfüllt, trotz aller Widrigkeiten. Er bezeichnete Maria als Königin der Treue, die uns ein Beispiel ist und wir daher viel von ihr lernen können. Die Kirchenchöre Bad Rippoldsau und Schapbach unter der Leitung von Organist Martin Schoch gestalteten den Gottesdienst musikalisch und haben mit neuem geistlichen Lied das Fest bereichert.

Am Ende des Gottesdienstes verabschiedete Pastoralreferentin Lioba Jörg mit einem herzlichen Dank die Gemeinde-Team Mitglieder Adelheid Hermann und Rosi Huber. Sie erwähnte aber, dass beide weiterhin beim Seniorenwerk bzw. Pfarrgemeinderat tätig bleiben.

Ebenfalls wurden Nevio Schmieder und Moritz Günter nach mehreren Jahren aus dem Ministranten-Dienst verabschiedet.

Aufgrund des schlechten Wetters wurde der im Anschluss an den Gottesdienst geplante Hock im Pfarrgarten in den

Pfarrsaal verlegt. Das Gemeinde-Team bewirtete mit einem Imbiss zum Mittag und die Ministranten backten Waffeln. So konnte bei netten Gesprächen und Begegnungen das Patroziniums-Fest noch eine Weile seine Fortsetzung finden.

**Katholische öffentliche Bücherei Bad Rippoldsau – Herbstzeit - Lesezeit**

Wir hatten einen langen, sonnigen und warmen Sommer, doch nun beginnt allmählich die Herbstzeit. Was gibt es da Schöneres, als es sich mit einem guten Buch gemütlich zu machen. Die Bücherei in Bad Rippoldsau bietet Ihnen dazu den passenden Lesestoff.

Öffnungszeiten: Jeden Freitag von 16 – 18 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

**Katholische Bücherei Schapbach**

Die Bücherei ist immer dienstags von 16:30- 18:00 Uhr für Sie geöffnet.

Das Bücherei-Team freut sich auf Ihren Besuch.



Friedenskapelle Bad Rippoldsau

Gottesdienste in der Friedenskapelle in Bad Rippoldsau

Den nächsten Gottesdienst in der Friedenskapelle feiern wir am Sonntag, 30. Oktober um 16 Uhr mit Pfr. Voß

Alle weiteren Infos der ev. Kirchengemeinde Wolfach-Oberwolfach-Bad Rippoldsau finden Sie im Wolfacher Teil unter „Kirchen“

Vereine



Schwarzwaldverein Bad Rippoldsau



Schwarzwaldverein Schapbach

Erlebnisreiche Wanderreise in die Pfalz

Vom 08. bis 12. September fuhren 23 Mitglieder des Schwarzwaldvereins Bad Rippoldsau in den Pfälzerwald, einem der größten deutschen zusammenhängenden Waldgebiete. Standort war die kleine Gemeinde Ramberg, ein Ortsteil der Stadt Annweiler am Trifels. Die Anreise erfolgte in Fahrgemeinschaften mit dem Privat-PKW.



Am Anreisetag wurde bereits die erste Wanderung durchgeführt. Von St. Martin ging es hinauf zur Kropsburg und weiter über die Mariengrotte zum Ottilienberg und dem Friedensdenkmal oberhalb von Edenkoben. Herrliche Ausichten über die Weinberge der Südpfalz, bis zum Rhein und darüber hinaus bildeten die Kulisse für die Wanderer. Nach der Wanderung gab es eine Einkehr in St. Martin. Anschließend fuhren die Teilnehmer nach Ramberg in ihr Quartier, die Pension „Zum Bürstenbinder“. Hier wartete schon das Abendessen auf die Gruppe. Der zweite Tag im „Dahner Felsenland“ führte über den „Dahner Felsenpfad“. Diese Premiumwanderweg bietet alles, was sich der Wanderer wünscht. Verschlungene Pfade, steile Aufstiege und wunderbare Aussichten. Das schönste aber sind die 12 Stationen mit ihren imposanten Felsgebilden und ihrer bizarren Formenvielfalt. Der „Richard-Löwenherz-Weg“ in Annweiler war das 3. Ziel der Wandertour. An der Trifelsruhe und dem Wasgablick vorbei, bot die Klettererhütte eine erste Rastmöglichkeit. Wer weiter aufsteigen wollte wanderte über den Reh-

berg zum Rehbergturm. Dort wurde man mit einem tollen Ausblick auf die Burgen Trifels, Anebos und Scharfenberg belohnt. Vom Standortquartier wurde am 4. Tag der 3-Burgen-Weg in Angriff genommen. Von Ramberg ging es steil nach oben zur Ruine Neuscharfeneck, eine der größten Burgenanlagen der Pfalz. Der zweite Abschnitt zur Burg Meistersel verlief stets leicht auf- und abwärts. Die Burg gehört mit über 1000 Jahren zu den ältesten Burgen in der Pfalz. Zum Abschluss ging es zur Ramburg in die Ramburg-Schänke. Am Tag der Abreise war das Ziel das „Deutsche Weintor“ in Schweigen-Rechtenbach. Dort wanderte ein Teil der Gruppe auf dem Grenzlandweg immer an der Landesgrenze, mal auf deutscher, mal auf französischer Seite, entlang. Der zweite Teil der Gruppe fuhr mit der „Kleinen-Tourismus-Bahn“ nach Wissembourg und besichtigte die elsässische Stadt. Der Abschluss der gelungenen 5-tägigen Wanderreise, mit insgesamt mehr als 60 km Länge und rund 2000 Höhenmetern endete mit einem Abendessen im Biergarten der „Alten Mühle“ in Kittersburg. Alle Teilnehmer kamen wohlbehalten wieder im Wolfstal an.



Spendenübergabe

An Christi Himmelfahrt (26. Mai 2022) hatte das Kindergarten-Team aus Schapbach zusammen mit den Kindern und einige Eltern den Hüttdienst auf der Otmarhütte übernommen. Es war ein guter Tag für den Kindergarten, denn der Besuch riss den ganzen Tag nicht ab und war sehr gut. Zahlreiche Einheimische und viele Radfahrer faden den Weg auf den Kupferberg. Dieser Tage waren der Vorsitzende des Schwarzwaldvereins, Josef Oehler und sein stellvertreter Klaus Dieterle im Kindergarten und überreichten den Elternbeiräten und Erzieherinnen einen Geldbetrag in Höhe von Euro 800,00. Vorsitzender Josef Oehler hatte dabei erwähnt, dass der Schwarzwaldverein die Fixkosten vom Umsatz abgezogen hatte und dann alles Geld dem Kindergarten zur Verfügung gestellt hatte. Das Geld findet eine gute Verwendung für die Kinder, so die Erzieherinnen.



Foto: Wilfried Weis

Hüttdienst auf der Otmarhütte

Die Otmarhütte auf dem Kupferberg ist am Sonntag, 25. September ab 13 Uhr geöffnet. Den Hüttdienst übernehmen Inge Hauer und Gabi Weik. Über zahlreichen Besuch würde sich der Hüttdienst freuen. Neben selbstgebackenen Kuchen stehen auch verschiedene Vesper und diverse Getränke auf der Karte.

Am Sonntg, 25. September Tageswanderung im Renchtal

Am Sonntag, 25. September findet die vorletzte Tageswanderung des Schwarzwaldvereins Schapbach statt. Gewan-

dert wird auf dem Teufelsteig in Lautenbach/Renchtal. Treffpunkt ist um 10 Uhr am Postparkplatz in Schapbach. In Fahrgemeinschaften geht es zum Bahnhof in Lautenbach, dem Startpunkt des Teufelsteigs. Die Strecke ist ca. elf Kilometer lang mit 350 Höhenmetern und immer wieder mit herrlichen Aussichtspunkten. Über die Renchbrücke unter der B 28 durch geht es zum E-Werk. Dort treffen die Wanderfreunde auf den ersten der fünf Brunnen. Vorbei geht es am Zyriak- und Höllwaldbrunnen und weiter zur Ameisenhütte, Ruine Neuenstein, dann zur Schärtenkopfhütte zum höchsten Punkt der Rundwanderung, dem Bildstöckle Otschenfeld.

Im Teufelsschuppen wo eine grandiose Aussicht besteht können Getränke zu sich genommen werden. Danach geht es wieder bergab zur Rehhaghütte, Höllwald und zum Ausgangspunkt zurück. Die Wanderführer Waltraud Jehle und Jutta Oehler freuen sich auf viele Teilnehmer zu dieser herrlichen Wanderung. Ein Rucksackvesper und Getränke werden empfohlen, da es keine Einkehrmöglichkeit gibt. Gäste sind herzlich willkommen.

Krankenpflegeförderverein Bad Rippoldsau-Schapbach e.V.

Caritativ-Diakonischer Krankenpflegeförderverein Bad Rippoldsau-Schapbach e.V. lädt für Montag, 10. Oktober 2022 um 19.30 Uhr zur außerordentlichen Mitgliederversammlung in Restaurant zum Schlüssel in Bad Rippoldsau ein.

Tagesordnung:

- TOP 1: Begrüßung durch die 1. Vorsitzende
- TOP 2: Eröffnung der Mitgliederversammlung
- TOP 3: Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
- TOP 4: Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 5: Genehmigung der Tagesordnung
- TOP 6: Neuwahlen des Vorstandes
wird kein neuer Vorstand gewählt, weiter mit TOP 7
- TOP 7: Auflösung des Vereins
- TOP 8: Bestellung der Liquidatoren
- TOP 9: Schlusswort der Vorsitzenden

FBG - Bad Rippoldsau-Schapbach

Werte Waldbesitzer und Mitglieder, ich darf Euch zum Herbstgespräch und Informationsabend über die aktuelle Holzmarktlage

Donnerstag, 29. September um 19.30, Gasthaus Adler, Schapbach

einladen. Hoffen wir, der Holzmarkt wird sich bis dorthin konsolidiert haben und ein regulärer und geordneter Holzverkauf wird wieder möglich sein.

Im Moment kann ich nur empfehlen, Schadholz zügig aufzuarbeiten und für bessere Qualitäten separate Holzlisten - Kupferstecher befallenes Holz - anzulegen.

Übergabe und Verkauf der Holzlisten zieht sich momentan in die Länge - bitte etwas Geduld aufbringen. Eine saubere Sortierung und Bereitstellung dient der Sache.

Einen Frischholzeinschlag sollte man im Zeit und der momentanen schwierigen Marktsituation keinesfalls planen oder gar beginnen.

Alles weitere werden wir bei unserem Herbstgespräch erörtern. Über eine zahlreiche Teilnahme würde ich mich freuen. Habt Ihr vorher Gesprächsbedarf - einfach bei mir anrufen oder eine Mail schreiben.

Euer Hermann Schmid

Einladung der Kfd-Bad Rippoldsau „Herbst-Ausflug“

Samstag, 15.10.2022 um 11.00 Uhr

Treffpunkt Kurhausparkplatz
dort werden Fahrgemeinschaften gebildet

dazu sind alle Frauen des Ortes

herzlich eingeladen

um einen schönen Tag zu verbringen bei einer

- aussichtreichen Wanderung rund um Hausach (ca. 7 km)
(gerne darf auch ein kleines Rucksackvesper oder Getränke mitgenommen werden)
- mit anschl. Besuch des Ramsteiner-Hofs in Hausach/Einbach mit Hof- und Käseführung und Verkostung
- Abendabschluss danach bei „Monika“ in Einbach

Das Kfd-Vorstands-Team Bad Rippoldsau freut sich auf Euch.

Habt ihr Lust???

dann anmelden bei

Hanni Schmieder

whats-App 0151/19358014

Tel. 07440/489 bis 12.10.2022



Haushaltshilfe in Oberwolfach gesucht

Ab sofort suchen wir eine freundliche und gründliche Haushaltshilfe in Oberwolfach-Kirche. Privathaushalt, 6-10 Stunden/Woche in freundlichem Arbeitsumfeld mit guter Bezahlung. Tel: 015780641164



Wir suchen
zum 01.09.2023 eine/n

Auszubildende/n zur/m
Verwaltungsfachangestellte/n (m/w/d).

Den vollständigen Ausschreibungstext finden Sie auf unseren Internetseiten unter:
<https://www.wolfach.de/Rathaus-Service/Stellenausschreibungen/>.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

HERBSTGARTEN

Foto: schmitt-rosenk.de / Bildagentur Zoonar GmbH

Winter INSPEKTIONS ANGEBOTE

für Akku-, Elektro- und Benzingерäte

Verschonpause gefällig?
Gönnen Sie Ihren Gartengeräten eine Pause... und machen Sie Ihre Schneefräse fit für den Winter!

EBERHARD

Natur trifft Technik! **STIHL** **HONDA** **KÄRCHER**

Greenbase

Jetzt anmelden zur Inspektion!

- ▲ Schulstr. 7
- ▲ 77709 Wolfach-Halbmeil
- ▲ Tel: 0 78 34 / 66 71
- ▲ www.eberhard-wolfach.de
- ▲ Forst- und Gartengeräte
- ▲ Reinigungstechnik
- ▲ Hydraulikschlauch-Service
- ▲ Land- und Kommunaltechnik
- ▲ Reparaturservice
- ▲ Technischer Handel
- ▲ Roboter-Rasenmäher
- ▲ Mobilität

Unsere Öffnungszeiten:
Mo., Di., Mi., Fr. 8:00 bis 12:30 Uhr – 13:30 Uhr bis 17:00 Uhr
Do. 8:00 bis 12:30 Uhr – 13:30 Uhr bis 19:30 Uhr
Beratungstermine außerhalb der Öffnungszeiten nach telefonischer Vereinbarung möglich.

Hol- und Bringservice!

4	6	5	1	9	3	7	8	2
2	3	8	6	7	4	1	9	5
7	1	9	2	8	5	4	3	6
9	2	6	8	3	1	5	7	4
3	7	4	9	5	6	2	1	8
5	8	1	7	4	2	3	6	9
8	9	2	5	1	7	6	4	3
1	5	3	4	6	9	8	2	7
6	4	7	3	2	8	9	5	1

Mobil: 0160 93893344
www.forst-schmider.de

FORSTBETRIEB Schmider

- Baumfällarbeiten/-schneidearbeiten
- Kranfällungen • Kranarbeiten
- Heckenschnitt • Rodungsarbeiten

Jetzt ist Pflanzzeit!

Mo.-Fr. 8-12 Uhr und 13-18 Uhr
Sa. 8-12 Uhr

Kiefer
Obstwelt GmbH

Obstbauschule & Hofladen
Allmendgrün 20
D-77799 Ortenberg
www.kiefer-obstwelt.de

IHR HUSQVARNA AUTOMOWER EXPERTE

WERNER
AGRAR- UND GARTENTECHNIK
Alte Dorfstraße 11a
77770 Durbach-Ebersweier

Ihre Gartenmöbelprofile mit aus dem Schwarzwald

GARTENMODE.DE

Ausstellungsstücke stark reduziert!

Unsere Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10-16 Uhr und nach Vereinbarung

Ausstellung: Am Güterbahnhof 3 | 77652 Offenburg
www.gartenmode.de | info@gartenmode.de

Rollrasen Müller

1 2 3

...und Ihr Rasen ist fertig!

Rollrasen Müller GmbH
Geschäftsführer: Rainer Müller, Dipl.-Ing. Agrar (FH)

Dr.-Georg-Schaeffler-Str. 15 · Tel.: 0 78 21/95 59 51
77933 Lahr · Fax: 0 78 21/95 59 52
www.mueller-rollt-rasen.de · info@mueller-rollt-rasen.de



Anzeigen Privat

Brennholz zu verkaufen

preisgünstig, Wolfach-Halbmeil,
Tel. 0177/7577626



Thomas Geppert

Ihr Bürgermeister
für Wolfach.

*unabhängig.
bürgerlich.
erfahren.*

Herzliche Einladung zu meinen kommenden Info-Abenden und Gesprächstreffs

in Wolfach

am: **Donnerstag, 22. September 2022 um 19.00 Uhr**
wo: **Gasthaus Hecht**

in Halbmeil

am: **Freitag, 23. September 2022 um 19.00 Uhr**
wo: **Gasthaus Kreuz**

in Wolfach

am: **Donnerstag, 29. September 2022 um 19.00 Uhr**
wo: **Pavillon im Flößerpark**

Ich freue mich, mit Ihnen über die uns aktuell und künftig beschäftigenden Themen ins Gespräch zu kommen. Herzliche Einladung an Alle an der bevorstehenden Bürgermeisterwahl Interessierten!

Es geht um weitere gute 8 Jahre für Wolfach, Kirnbach und Kinzigtal! Bringen Sie Ihre Meinung ein und nehmen Sie Informationen mit – im direkten Gespräch.

Neben Sachstandsinformation zu unseren infrastrukturellen Großprojekten möchte ich mit Ihnen gerne etliche weitere Entwicklungen und Vorhaben, aus allen Teilbereichen unseres sozialgesellschaftlichen Miteinanders vor Ort, ansprechen und dabei Ihre jeweiligen Vorstellungen und Ansichten aufnehmen.

**Ich freue mich auf interessante Abende
und grüße Sie herzlich!**

Ihr Thomas Geppert

! Informieren Sie Ihr Umfeld über wichtige Ereignisse.

**Nutzen Sie unsere preisgünstigen
Familienanzeigen.**



0781/504-1455
oder -1456



anb.anzeigen@reiff.de



Unterricht & Kurse

Jetzt anmelden!

für den Unterricht in Wolfach:

- ✓ Klavier
- ✓ Keyboard
- ✓ Gitarre


Musikwerkstatt
MusikSchule

Musikwerkstatt Schramberg
Jürgen Jäger
Tel.: 07422 / 2 24 14
Musikwerkstatt@gmx.de

Musikunterricht in Wolfach seit 1990!

☛ Unser Angebot:

1. Schnupperstunde gratis!
für Jugendliche ab 6 J., Erwachsene & Senioren

Wir haben auch
Mietinstrumente!



06.10.	18.30 Uhr	Bürstenmassage eine wunderbare Körperpflege mit großem Effekt
10.10.	17.30 Uhr	Linedance für Anfänger
10.10.	18.30 Uhr	Knie aktiv – Ohne Knie läuft nichts I
10.10.	19.45 Uhr	Knie aktiv – Ohne Knie läuft nichts II
11.10.	18.30 Uhr	Einfache Liedbegleitung mit der Gitarre
11.10.	18.30 Uhr	Abendgerichte für den Winter
12.10.	19.15 Uhr	Besseres Sehen durch Visualtraining
14.10.	15.00 Uhr	Pilzwanderung
14.10.	18.00 Uhr	Meditation
14.10.	19.00 Uhr	Vortrag: Damit Sie gut durch den Winter kommen
15.10.	13.30 Uhr	Neuen Focus setzen mit Kommunikations- und Mentaltraining in Verbindung mit Körpersprache
19.10.	20.00 Uhr	Vortrag: „Schlaf – Kindlein schlaf“
20.10.	18.30 Uhr	Bauch-Selbstmassage
22.10.	9.00 Uhr	Zirkus-Zauber-Abenteuer für Kinder ab 7 Jahren
28.10.	19.30 Uhr	Reisebericht: Kolumbien

Anmelden kann man sich bei der Volkshochschule, Marktplatz 6, Schiltach unter Telefon 07836/5851, Fax 585751, E-mail vhs@stadt-schiltach.de oder Internet www.schiltach.de. Es gelten die aktuellen Corona-Regeln!



Gastronomie



Stellenmarkt

Restaurant & Cafe
Zum Schlüssel
 Familie Alexander Armbruster

geflügelte Woche

Huhn und Hähnchen
 in verschiedenen
 Variationen
vom 23.09.22 bis 28.09.22
 ausschließlich von
glücklichen Hühnern
 vom **KoberHof Loßburg**

Weckle-Service

Sie bestellen bis Samstag 20 Uhr
 Auslieferung der Weckle:
 Sonntag ab 8 Uhr

Tel 07440 217
 Fax 576
 oder online

Getränke
Eckle
 Ihr kleiner Getränkemarkt
 in Bad Rippoldsau

www.zumschlüssel.com



Zuverlässige **Prospektverteiler** ab 13 Jahre (m/w/d)
 für die Verteilung fertig zusammengestellter
 Prospektsets in **Wolfach** gesucht.
 Bewerbungszeiten: Mo. – Fr., 8.³⁰ – 17.⁰⁰ Uhr,
 Telefon 0 78 22 / 44 62-0, E-Mail: info@pf-direktwerbung.net

Jetzt bewerben &
 Immobilienprofi
 werden!



Starte bei uns deine Ausbildung als
Immobilienkaufmann (m/w/d)
 Alle Infos auf www.possler.de
 Possler Hausverwaltung GmbH . Haslach



AB SOFORT NEUE ÖFFNUNGSZEITEN
 DURCHGEHEND GEÖFFNET VON MITTWOCH BIS SONNTAG.



Ab Oktober jeden 1. Sonntag im Monat
BIERECK PANORAMA-FRÜHSTÜCK



Vom 23. September bis 3. Oktober
SCHLACHTPLATTE

Wir empfehlen Ihnen eine frühzeitige Reservierung.

ARBEITEN UND WOHLFÜHLEN

WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG!

Event Manager/in (m/w/d) in Voll- und Teilzeit
 Mitarbeiter/in Rezeption, Service und Küche (m/w/d)
 (auch Schüler ab 16 Jahre oder Rentner)

BIERECK BETRIEBS-GMBH & CO. KG

Herrn Oliver Fodor
 Munde 1, 77716 Hofstetten info@munde-biereck.de
 Tel.: 07832 3098790 www.munde-biereck.de



STADT HAUSACH

Die Stadt Hausach sucht zum nächst
 möglichen Zeitpunkt einen



Mitarbeiter für den städtischen Bau- und Betriebshof (m/w/d)

in Vollzeit (39,0 Std./Woche). Der Arbeitsschwerpunkt liegt neben den vielseitigen
 Aufgaben des Bauhofes in folgenden Tätigkeiten:

- Instandhaltung und Pflege der städtischen Park- und Grünanlagen
- Saisonbepflanzung der Innenstadt
- Teichpflege
- Gestaltung von Außenanlagen
- Mitarbeit im Winterdienst (Schneeräumen und Streudienst)
- Einsatz bei städtischen Veranstaltungen auch an Wochenenden

Eine Ergänzung des Aufgabengebietes behalten wir uns vor.

Wenn Sie

- über eine abgeschlossene **Berufsausbildung als Landschaftsgärtner, Baumpfleger, Gärtner** oder aufgrund Ihrer Berufserfahrung das ausgeschriebene Tätigkeitsfeld abdecken können,
- anhand Ihrer beruflichen Erfahrung die Kolleginnen und Kollegen im städtischen Bauhof bei allen anfallenden Tätigkeiten unterstützen können,
- die Führerscheinklasse CE oder zumindest CE1 besitzen,

erwartet Sie ein interessanter, abwechslungsreicher und unbefristeter Arbeitsplatz, ein
 tarifgerechtes Entgelt Entgeltgruppe 6 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst
 (TVöD) sowie eine betriebliche Altersvorsorge (ZVK).

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann richten Sie bitte Ihre Bewerbung mit den üblichen Bewerbungsunterlagen bis

Freitag, 07. Oktober 2022

an die Stadtverwaltung Hausach, Personalamt, Hauptstraße 40, 77756 Hausach.
 Ihre Bewerbung können Sie auch per Mail unter bewerbung@hausach.de einreichen.

Für nähere Informationen steht Ihnen der Leiter des Bau- und Betriebshofs, Herr
 Schwörer (07831/240) sowie die Haupt- und Personalamtsleiterin Frau Malek
 (07831/79-20), gerne zur Verfügung.

Zu einem persönlichen Informationsgespräch ist Herr Schwörer nach vorheriger
 Terminvereinbarung jederzeit bereit.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!





Stellenmarkt ...



WINTERGARTEN - PAQUET.DE sucht ab sofort:

• Mitarbeiter (m/w/d) Vollzeit

Wir suchen: motivierten zuverlässigen Mitarbeiter (m/w/d) für die Montage von Wintergärten, Terrassendächern & Sonnenschutz. Berufserfahrung als Schreiner, Zimmermann, Markisenbauer, Fensterbau ist vorteilhaft. Auch Quereinsteiger willkommen.

Wir bieten: Attraktive Konditionen, angenehmes Betriebsklima sowie eigenverantwortliches Arbeiten im Team. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung: telefonisch oder per E-Mail an: info@wintergarten-paquet.de

PAQUET WOHNWINTERGÄRTEN
Am Mühlbach 2 | 77716 Haslach i.K. | Telefon +49 7832 9759898

waidele

the shop experience

Wir suchen ab sofort
zuverlässige Reinigungskraft m/w/d
auf 450 - € Basis

Sind Sie interessiert, dann nehmen Sie Kontakt mit uns auf

Waidele GmbH & CO KG - Ladenbau
Am Zierle 2, 77776 Bad Rippoldsau - Schapbach
info@waidele-ladenbau.de
Tel: 07839 91940



Wellbalance GmbH

Die Wellbalance GmbH ist seit 20 Jahren ein weltweit agierendes Unternehmen im Bereich Medizintechnik. Wir suchen ab sofort einen Mitarbeiter*in zur Verstärkung unseres Teams:

kfm. Mitarbeiter*in (m/w/d) Vollzeit

Ihre Aufgaben:

- Beratung und Betreuung von Kunden
- Komplette Auftragsabwicklung
- Seminarorganisation

Ihr Profil:

- Abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung
- Gute MS-Office Kenntnisse
- Strukturierte und eigenverantwortliche Arbeitsweise
- Offene und kommunikative Persönlichkeit

Wir bieten:

- 36 Stundenwoche, 30 Tage Urlaub
- Abwechslungsreiche Tätigkeit
- Unbefristeter Arbeitsvertrag

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihren Lebenslauf und Zeugnisse und lernen Sie gerne bei einem persönlichen Gespräch kennen!

Unterlagen an:

Wellbalance GmbH, Klosterstr. 10, 77716 Haslach
oder direkt per Mail an medizintechnik@online.de

Firmeninfo unter www.wellbalance.eu



WIR SUCHEN EUCH!

Das Team der Kienzler Stadtmobiliar GmbH sucht Verstärkung.
Bewirb dich jetzt als:

■ **Elektriker (m/w/d)**

■ **Metallbauer / Schweißer (m/w/d)**

■ **Maschinenbediener (m/w/d)**

Wir bieten:



- > Flexibles Arbeiten
- > Flache Hierarchien



- > Urlaub 30 + 2
- > Mineralwasser & Obst
- > Jobrad



- > Arbeitgeberfinanzierte Altersvorsorge



- > Shopping-Card
- > Freiwillige Sonderzahlungen

Mehr erfahren?

- > Sandra Hass
- Tel. 07831 / 788-39
- > www.kienzler.com/karriere



Bewerben?

- > personal@kienzler.com



Stellenmarkt

Reinigungskraft/Raumpfleger (m/w/d) gesucht.

Beste Bezahlung, flexible Arbeitszeit, Kfz ist nötig,
auf **Minijob-Basis**, Tel. 07834/47541,
verwaltung@seminarhof-Hensellek.de

Wir suchen Sie!



Die Sommerrodelbahn Gutach ist eines der beliebtesten Ausflugsziele im Schwarzwald. Neben der Sommerrodelbahn gehören ein Imbiss mit Biergarten sowie kleinere Spielgeräte und ein Spielplatz zu unserem Betrieb. Wir als Sommerrodelbahn Gutach möchten uns gerne noch weiterentwickeln und geben Ihnen die Möglichkeit zur tatkräftigen Unterstützung.

Leiter oder stellvertretender Leiter für die Sommerrodelbahn Gutach (m/w/d)

Wir bieten eine ganzjährige Vollzeitstelle mit Zukunft – grundsätzlich ab 2023, aber auch zeitnah möglich – für die Leitung/stellvertretende Leitung der Freizeiteinrichtung mit kaufmännischer und operativer Verantwortung zur Mitarbeiterführung sowie Weiterentwicklung des Standorts.

- SIE**
- Kaufmännische Ausbildung (gerne mit techn. Verständnis) bzw. technische Ausbildung (mit fundierten kaufm. Fähigkeiten)
 - Unternehmerisches, dienstleistungsorientiertes Denken/Handeln
 - Freude am Umgang mit Menschen und gute Teamfähigkeit
 - Gute Umgangsformen, Zuverlässigkeit und Belastbarkeit
 - Generelle Bereitschaft, auch an Wochenenden zu arbeiten

- WIR**
- Faire Bezahlung mit Zuschlägen sowie eine sichere Anstellung bei den Wiegand Erlebnisbergen am Betriebsstandort Gutach
 - Wirtschaftlich sehr gesunder Betrieb mit einer sicheren Zukunft
 - Tolles Klima mit großartigen Kollegen und ansteckendem Teamspirit
 - Abwechslungsreiche Tätigkeiten mit Handlungsspielräumen zur Umsetzung eigener unternehmerischer Ideen
 - Eigenverantwortung/Freiraum auf Grundlage gegenseitigen Vertrauens

Weitere Informationen hierzu auf unserer Homepage.

**Rufen Sie gerne an oder schicken Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an:
Geschäftsführerin Pamela Groll | +49 173 3291945**

Sommerrodelbahn Gutach | Singersbach 1a | 77793 Gutach | bewerbung@wiegandslide.de

www.sommerrodelbahn-gutach.de

LKW-Fahrer für Werkverkehr (m/w)
zum nächstmöglichen Zeitpunkt gesucht

INTERESSIERT?
- Dann senden Sie Ihre Bewerbung an Frau Yvonne Oehler

Oehler Maschinen Fahrzeugbau • Windschläger Straße 105-107 • 77652 Offenburg
Tel: 0781/9139-11 • E-Mail: y.oehler@oehlermaschinen.de • www.oehlermaschinen.de

STADT HAUSACH

Die Stadt Hausach sucht zum nächst
möglichen Zeitpunkt einen



Mitarbeiter für den städtischen Bau- und Betriebshof (m/w/d)

in Vollzeit (39,0 Std./Woche). Der Arbeitsschwerpunkt liegt neben den vielseitigen Aufgaben des Bauhofes in folgenden Tätigkeiten:

- Elektroinstallationsarbeiten, Elektrogerätewartungen sowie Elektrogeräteprüfungen
- Unterhaltung städtischer Gebäude und Anlagen
- Mitarbeit im Winterdienst (Schneeräumen und Streudienst)
- Einsatz bei städtischen Veranstaltungen auch an Wochenenden
- Urlaubsvertretung des Hausmeisters der Stadthalle und Stadionhalle

Eine Ergänzung des Aufgabengebietes behalten wir uns vor.

Wenn Sie

- über eine abgeschlossene **Berufsausbildung als Elektriker** oder aufgrund Ihrer Berufserfahrung das ausgeschriebene Tätigkeitsfeld abdecken können,
- anhand Ihrer beruflichen Erfahrung die Kolleginnen und Kollegen im städtischen Bauhof bei allen anfallenden Tätigkeiten unterstützen können,
- die Führerscheinklasse CE oder zumindest CE1 besitzen,

erwartet Sie ein interessanter, abwechslungsreicher und unbefristeter Arbeitsplatz, ein tarifgerechtes Entgelt nach Entgeltgruppe 6 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) sowie eine betriebliche Altersvorsorge (ZVK).

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann richten Sie bitte Ihre Bewerbung mit den üblichen Bewerbungsunterlagen bis

Freitag, 07. Oktober 2022

an die Stadtverwaltung Hausach, Personalamt, Hauptstraße 40, 77756 Hausach.
Ihre Bewerbung können Sie auch per Mail unter bewerbung@hausach.de einreichen.

Für nähere Informationen steht Ihnen der Leiter des Bau- und Betriebshofs, Herr Schwörer (07831/240) sowie die Haupt- und Personalamtsleiterin Frau Malek (07831/79-20), gerne zur Verfügung.

Zu einem persönlichen Informationsgespräch ist Herr Schwörer nach vorheriger Terminvereinbarung jederzeit bereit.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Top-Bildqualität

... für den perfekten Druck in unseren Mitteilungsblättern!

Damit Ihre **gelieferten Bilder** auch im Druck gestochen scharf werden, müssen unbedingt folgende Hinweise beachtet werden:

- **Bildauflösung:**

Die Qualität eines gedruckten Bildes ist abhängig von der Auflösung. Für ein ideales Druckergebnis des Bildes sollte die **Auflösung** mindestens **300 dpi** bei einer **Bildbreite** von **12 cm** betragen. Bei allen gängigen Bildprogrammen kann die Auflösung des Bildes angezeigt werden.



Beispiel (Adobe Photoshop)

Achtung! Auch wenn das Bild auf dem Monitor oder im Internet sehr gut aussieht, reicht die Qualität für einen Offsetdruck oft trotzdem nicht aus. Für die Ansicht auf einem Monitor ist eine Auflösung von nur 72 dpi schon ausreichend.

- **Dateiformat:**

Idealerweise sollten die Bilder als **TIF-, JPG- oder EPS-Datei** gespeichert sein, andere Bildformate wie PNG oder GIF werden in der Regel nur im Internet (72 dpi) verwendet.

Alle Bilddaten, die in Dokumente (Microsoft Word, PowerPoint etc.) eingefügt worden sind, können leider nicht verwendet werden. Bitte speichern Sie die Bilder als separate Datei ab.

- **Qualitäts-Beispiel**

Sollte die Auflösung unter dem Wert von 200 dpi liegen, so muss mit einer Beeinträchtigung des Druckes gerechnet werden.



Sollten Sie noch weitere Fragen haben, helfen wir Ihnen sehr gerne weiter!



Stellenmarkt ...

Ein Job zum Verlieben? – Gibt's bei



Wir suchen für unseren stetig wachsenden Betrieb Kollegen und Kolleginnen, die dort arbeiten möchten, wo die Arbeit auch Spaß macht. Unsere Mitarbeiter/innen liegen uns besonders am Herzen, denn jeder einzelne trägt zum Arbeitsklima und dem Erfolg unseres Restaurants bei!

WANTED

Eventmanager (m/w/d) - Voll- oder Teilzeit

Organisationstalent?

Bei uns kannst du organisieren, was das Zeug hält!

Deine Aufgaben:

- Organisation von Kundenevents in unserem Lokal
- Umgang mit nationalen und internationalen Kunden/Kundinnen
- Erste/r Ansprechpartner/in für unsere Großkunden (bzgl. Mittagessen, Vorführungen, Tagungen, Hochzeiten etc.)
- Akquise neuer Großkunden (Kontaktaufnahme, Begleitung der Besichtigungstermine, Nachbereitung)
- Entwurf von Flyern und Social Media Inhalten
- Organisation von Live-Streamings

Weber's Esszeit – Christian Weber

Wählerbrücke 4, 77793 Gutach

Tel. +49 7831 9689753

Mail: info@webers-esszeit.de

Weitere Infos und Bewerbung unter www.uhrwerk-gutach.de/webers-esszeit/jobs

**QR-Code scannen und
ganze Stellenanzeige lesen!**



**Erreichen Sie
mit Ihren Prospektbeilagen
die Ortenau!**

Profitieren Sie mit Ihrer Prospektbeilage von der hohen **Akzeptanz** und **Glaubwürdigkeit** unserer Amtlichen Nachrichtenblätter.

Kontaktieren Sie uns unter:

☎ 07 81 / 504 - 14 56

☎ 07 81 / 504 - 14 69

@ anb.anzeigen@reiff.de

 reiff amtliche nachrichtenblätter.

4			1				8	
2	3	8			4			
7			2		5		3	
9				3			7	
	7	4	9		6	2	1	
	8			4				9
	9		5		7			3
			4			8	2	7
	4				8			1

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe



Buntes Laub und neuer Wein: Den »goldenen« Herbst in der Region erleben



UND WELCHES »STÜRMISCHE« ANGEBOT HABEN SIE FÜR IHREN KUNDEN?

DEIN
DING
#LÄUFT

AUSBILDUNG ODER DUALES STUDIUM GESUCHT?

BEWIRB DICH JETZT EINFACH & BEQUEM BEI DEIN DING #LÄUFT!

BEWERBUNGEN SIND BIS ZUM 27.09.2022 MÖGLICH!

Nur 1x online bewerben
OHNE Anschreiben

In nur 5 Minuten bewerben

Einfach per Smartphone
oder am PC

Namhafte, regionale
Firmen

Abschlusskonzert mit NIMO

Vorstellungsgespräche
entspannt als Speeddates



GRAF HÄRDENBERG



Hubert Burda Media



Mittelbadische Presse
ZEITUNGEN DER ORTENAU

Offenburger Tageblatt

Acher-Rench-Zeitung

Kehler Zeitung

Lahrer Anzeiger

Vorteils-Countdown

Wählen Sie das **Print-Abo** oder das **E-Paper-Abo**
für mindestens 12 Monate und lesen
Sie Ihre Zeitung bis 31.12.2022 kostenlos!



Bis zu
140 €
sparen!

Jetzt bis zum 31. 12. 2022
kostenlos lesen!



Foto: LIGHTFIELD STUDIOS / stock.adobe.com

Bei Bestellung im **September:**

✓ 3 Monate kostenlos lesen und bis zu 143,10€* sparen

Bei Bestellung im **Oktober:**

✓ 2 Monate kostenlos lesen und bis zu 95,40€* sparen

Bei Bestellung im **November:**

✓ 1 Monat kostenlos lesen und bis zu 47,70€* sparen

☎ 07 81 / 504 - 55 55

✉ leserservice@reiff.de

🌐 www.mittelbadische.de/vorteilscountdown

Förderverein für krebskranke Kinder e.V. Freiburg baut neues Elternhaus

Der Förderverein hat sich das Ziel gesetzt alles erdenklich Mögliche zu tun, um krebskranken Kindern und ihren Familien zu helfen. Es ist ein Zusammenspiel vieler Komponenten, die die Heilungschancen eines jeden einzelnen Kindes ausmachen. So muss die Forschung vorangetrieben, die medizinische und personelle Versorgung verbessert werden, vor allem aber müssen Familien, die um das Leben ihres Kindes bangen müssen, aufgefangen und betreut werden. Alle Spenden fließen seit der Vereinsgründung vor 40 Jahren in das Elternhaus des Fördervereins sowie die zahlreichen Vereinsprojekte. Ein besonders gutes Beispiel ist die Übernahme der Kosten für den MRT-Tomographen in der Freiburger Uni-Kinderklinik. Das Gerät kommt allen Kindern, die in Freiburg behandelt werden zugute. Der Marktwert des Gerätes beträgt ca. 1,3 Mio Euro. Prof. Wenz, ärztlicher Direktor der Uniklinik, betonte die Wichtigkeit der strahlenfreien Untersuchung vor allem bei Kindern. Dem Förderverein sei es zu verdanken, dass dies nun weiterhin in der Kinderklinik in Freiburg möglich sei.

Eine Riesenaufgabe ist und bleibt das Elternhaus

In Freiburg entsteht in unmittelbarer Nähe zur neuen Uni-Kinderklinik das größte und modernste Elternhaus in Europa. Seit über 40 Jahren unterstützt der Verein Familien mit krebskranken Kindern. Die Eltern der zum Teil schwerkranken kleinen Patienten kommen vorwiegend aus der Region. Für optimale Pflege und Versorgung sind kurze Wege unverzichtbar. Eine bundesweite

Umfrage unter Elternhäusern hat gezeigt, dass Eltern bis zu zehnmal zwischen der Kinderklinik und dem Elternhaus pendeln. Die regelmäßige Nutzung des Elternhauses – und vor allem auch die vielen Angebote für Eltern und Geschwisterkinder – erfolgt jedoch nur, wenn die Unterkunft nicht weiter als max. 500 Meter vom Klinikum entfernt ist. Durch den Neubau der Uni-Kinder-

klinik wurde daher auch der Neubau des Elternhauses nötig.

Pro Jahr verzeichnet der Förderverein derzeit mehr als 19.000 Übernachtungen – insgesamt bisher fast 350.000 Übernachtungen. Das neue Elternhaus mit 45 Zimmern wird ausschließlich aus privaten Spenden finanziert. Insgesamt investiert der Förderverein ca 14 Mio Euro.



Für die Eltern krebskranker Kinder bauen wir ein neues Elternhaus!

Bitte helfen Sie uns dabei – mit Ihrer Spende!

40 Jahre
Förderverein

danke!

- Sparkasse Offenburg/Ortenau | DE61 6645 0050 0006 0848 42 | SOLADES10FG
- Volksbank in der Ortenau | DE43 6649 0000 0050 5588 00 | GENODE610G1
- Volksbank Lahr | DE30 6829 0000 0001 3508 03 | GENODE61LAH

Förderverein für krebskranke Kinder e.V. Freiburg im Breisgau

Mathildenstr. 3 | 79106 Freiburg

Tel. 0761 / 275242 | info@helfen-hilft.de

www.helfen-hilft.de



www.facebook.com/HelfenHilftFreiburg/



www.instagram.com/helfenhilft/



DÜRFEN WIR VORSTELLEN: DIE ZUKUNFT.

Sichern Sie sich Ihren Glasfaseranschluss für zuhause mit Unsere Grüne Glasfaser.

Wolfach geht in die Zukunft. Gehen Sie mit! Holen Sie sich einen Glasfaser-Hausanschluss von Unsere Grüne Glasfaser (UGG) und sichern Sie sich den bestmöglichen Netzzugang für ein stabiles blitzschnelles Internet und ein unbeschwertes Surf-Erlebnis.

Auf in die Zukunft! Zusammen mit UGG.

www.unseregrueneglasfaser.de

powered by **Allianz** 

JETZT
INFORMIEREN:
0800 410 1 410



SONDERSEITEN in den amtlichen Nachrichtenblättern

Auszubildende gesucht?

Inserieren Sie am **07. Oktober 2022** auf unseren **Sonderseiten** mit dem Titel:

Ausbildungsplätze – Wir sind deine Zukunft!

Anzeigenschluss:

30. September 2022, 12 Uhr

Information & Beratung bei Ihrer **zuständigen Mediaberaterin** oder unter **07 81 / 5 04-14 56** – **anb.anzeigen@reiff.de**



Wir suchen **Zeitungszusteller!** (m/w/d)

- Sicherer Nebenjob für Berufstätige, Rentner und Hausfrauen
- Zustellung in Wohnortnähe bis 6 Uhr morgens (Mo – Sa)

Kommen Sie in unser Team. Wir freuen uns auf Sie!



Alle Infos unter:
www.zusteller-ortenau.de

Kontakt: **Anruf** oder **WhatsApp**
unter **01 72 / 74 12 118**

Zum Schulanfang gleich richtig rechnen!



Der neue
SCHUH + SPORT SB HASLACH
Imh. Walter Beck
SpieBöckerstr. 20
Hinter Edeka!

Öffnungszeiten Mo. – Fr. 9 – 12 Uhr und 14 – 18 Uhr Tel. 078 32-8792
Sa. 9 – 13 Uhr

Große Kinder- & Sportschuhabteilung mit attraktiven Preisen!

Kinderschuhe ab Größe 20 erhältlich!

Umbauen und geräumiger wohnen!

Große Küche, modernes Bad, helle Räume.
Wohnzimmer mit Anschluss an Garten und Terrasse.
Kein Staub in den bewohnten Räumen!

Rufen Sie an: 07834 868747

EINER. ALLES. SAUBER.®

Wohnräume in besten Händen



Zimmermeister
Reinhard Bonath

www.einer-alles-sauber.de/bonath

Bonath Holzbau Komplett GmbH - Schulstraße 2 - 77709 Oberwolfach



**FRISCHE
LANDEIER**

Glückliche Hühner
vom Kupferberg

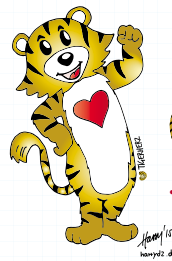
EIER VON GLÜCKLICHEN HÜHNERN GIBT'S HIER:

Honigwägele am Bonifazhof

24/7 offen Verkaufshäusle auf dem Kupferberg

Tel. 07839 1241

www.sandras-bergstation.de



TIGERHERZ
...WENN ELTERN KREBS HABEN

UNIVERSITÄTS
KLINIKUM FREIBURG
CCC COMPREHENSIVE CANCER CENTER FREIBURG

www.ccc-tigerherz.de

Erleben
Entdecken
Einkaufen

**24.9.
3.10.**

**Offenburg
Oberrhein
Messe**

www.oberrhein-messe.de

Rio · Scala · Hali

22.09. bis 28.09.2022 · www.kinohaslach.de

»Don't Worry Darling« Do bis Mo 19:45, So 16:15/19:15
»Avatar – Aufbruch nach Pandora 3D«
Do-So/Mi 19:30, Sa 15:00/19:30, So 16:00/19:00
»Ticket ins Paradies«
Do-Mo/Mi 20:00, Sa 15:00/20:00, So 16:15/19:15
»Mein Lotta-Leben – Alles Tschaka mit Alpaka«
Sa 15:15, So 14:15
»Minions 2 – Auf der Suche nach dem Mini-Boss«
So 14:00
»DC League of Super-Pets« So 14:00
»Unsere Herzen – Ein Klang« Mo 19:30 in Kooperation mit
der Musikschule Offenburg – Ortenau
»Wir alle. Das Dorf« Mi 20:00 in Kooperation mit dem
BUND Mittleres Kinzigtal

Aus der Heimat, für
die Heimat.

reiff amtliche nachrichtenblätter.

Endlich
nimmt uns das einer ab

Die Expertin **Katrina Moser** bietet
großartigen Reinigungsdienst für:

Gardinen / Vorhänge / Plissees

Abnehmen / Reinigen / Aufhängen

Groß
artige Wohnräume
www.malerbetriebgross.de

**Lassen Sie sich die Arbeit
von uns abnehmen.**

Bringen Sie uns gleich Ihre Vorhänge vorbei:
Wolftalstraße 8, 77709 Oberwolfach,
Tel.: 07834/ 533 oder
Hauptstraße 26, 77756 Hausach,
Tel.: 07831 / 96 96 416
oder nutzen Sie unseren Ab- und
Aufhängeservice. Rufen Sie uns an.

Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern

30.09.	Weinbau, moderne Land- & Forstwirtschaft	Anzeigenschluss, 26.09. 12.00 Uhr
30.09.	Grabpflege zu Allerheiligen	Anzeigenschluss, 26.09. 12.00 Uhr
07.10.	Ausbildungsplätze – wir sind deine Zukunft	Anzeigenschluss, 30.09. 12.00 Uhr
14.10.	Recht, Steuern und Finanzen	Anzeigenschluss, 10.10. 12.00 Uhr
14.10.	Ausbildungsplätze - wir sind deine Zukunft	Anzeigenschluss, 10.10. 12.00 Uhr
21.10.	Inneneinrichtung - behagliches Wohnen	Anzeigenschluss, 17.10. 12.00 Uhr

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf diesen Seiten präsentieren?

Wir beraten Sie gern.

Telefon 07 81 / 504 -1456 · anb.anzeigen@reiff.de

reiff anb.

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44 - 3 61 60 · www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm

TERMIN: 0173 - 2322 475
FOTO/GOETZE
PASS · BEWERBUNG · UVM.
HAUSACH · HAUPTSTR. 35

WANDEL
FOTO · FILM
Passfotos (ohne Termin)
Bewerbungsphotos
(mit Anmeldung)
Sofort zum Mitnehmen!
Hauptstraße 31 - 77709 Wolfach
Telefon 07834/531

**FLIESEN
DIETERLE**
Wir bilden aus

Inhaber:
Michael Armbruster
Ziegelhüttenweg 4
77709 Oberwolfach
Telefon: 07834 / 859 736
Fax: 07834 / 859 288
E-Mail: info@fliesendieterle.de
www.fliesendieterle.de

Angebot: E-Book „Das ist Mein Wort“
6,99 € statt 12,99 € - bis 31.10.2022 -
herunterladen unter: www.gabriele-verlag.com

Kräuterhaus Klein

aus Winterlingen: **SONDERVERKAUF: FREITAG, 24.9.**
BEIM EDEKA in Wolfach von 8.30 bis 17.30 Uhr.
Frisches bio Leinöl, Gelenka Vital Gewürz - Wilde Kartoffeln Gewürz - Alblinsen - Blutdrucksalz - WELA SUPPEN - Primavera - franz. Knobi - Hagebutten Pulver - Arrabiata
Schafskäse Gewürz – Tellofix 45 l statt 10,49 € nur 9,00 – 2 St. 17,00 € !

Schmidt
Wolfach GmbH
Blechnerei · Sanitär
WIR BILDEN AUS!
☎ 078 34 - 86 99 60
Schloßstr. 26 · 77709 Wolfach
www.sanitaer-schmidt-wolfach.de

Versorgung und Pflege im Alter. **JOHANNES BRENZ**
Pflege und Betreuung
Tel. 07834 8385-0, www.johannes-brenz.de

Pflegeheim · Kurzzeitpflege · Ambulante Pflege · Betreutes Wohnen · Essen auf Rädern · Tagespflege

Ihr Anschluss an ein schnelles Netz

INTERNET

Mit bis zu 1000 MBit/s im Download und 500 MBit/s im Upload surfen

TELEFON

Telefonie inkl. Festnetz-Flatrate bei exzellenter Sprachqualität

FERNSEHEN

Gestochen scharfe Bilder mit Stiegeler TV

Keine Anschlussgebühr bei allen Tarifen

**Beratungstag
29. September**

11:00 – 18:30 Uhr

Bürgersaal im Rathaus,
Rathausstr. 1

Unsere Grüne Glasfaser baut derzeit eine zukunftsfähige Glasfaser-Infrastruktur im Ortenaukreis aus. Wir versorgen Sie darüber mit **Internet, Telefonie und Fernsehen**, auch in **Oberwolfach**.

Entscheiden Sie sich für den Anbieter aus der Region, für schnelle Wege und einfache Tarife ohne versteckte Kosten. **Wir beraten Sie gerne.**

Aktionspreis von 19,95 € mtl. gilt für Neukunden für die ersten 12 Monate, danach der für den abgeschlossenen Tarif übliche Preis. **Keine Anschlussgebühren.**

stiegeler.com/glasfaser
07673 88899-24



STIEGELER
30 JAHRE für eine vernetzte Region



GEMEINSAME MITTEILUNGEN

Vereine/Veranstaltungen

Sportkegler Wolfach /Oberwolfach

Sportkegler starten in die neue Saison



Die neu renovierte Kegelbahn Herrengarten.

Am kommenden Wochenende greifen die wolftäler Sportkegler wieder ins Spielgeschehen ein. Die neue Kegelsaison 2022/2023 beginnt offiziell mit dem ersten Spieltag. Die SG geht mit 4 Mannschaften ins Rennen um Punkte. Eröffnen wird die Saison die SG 2 welche durch Umstrukturierung der Ligen überraschender Weise in die Verbandsliga Südbaden aufgestiegen ist.

Es wird sicherlich eine Mammutaufgabe in dieser Liga zu bestehen, dennoch geht man die Aufgabe motiviert an. Als ersten Gast begrüßt die SG 2 am Samstag um 13 Uhr im heimischen Herrengarten die Mannschaft vom SG ESV Weil / A9 Malsburg 1.

Auch wird es wieder eine 4. Mannschaft geben. Allerdings gehen hier pro Team lediglich 4 Spieler an den Start. Hier spielt die SG 4 am Samstag um 14 Uhr in Achern-Linx gegen den SKC Auenheim 2.

Die SG 3 spielt wieder in der Bezirksliga Mittelbaden. Sie bestreiten ihr erstes Spiel am Sonntag um 14.30 Uhr in Goldscheuer gegen den SKC Marlen 1.

Das Aushängeschild der SG ist weiterhin die 1. Mannschaft welche im 6. Jahr in der 2. Bundesliga Süd an den Start geht.

Als Gast begrüßt man die Mannschaft vom SSV Bobingen, welche als Titelaspirant in der neuen Saison gehandelt werden.

Außerplanmäßig findet dieses Spiel am SONNTAG um 13 Uhr in der Herrengartenarena statt. Die SG freut sich auf der neu umgebauten Kegelbahn zahlreiche Zuschauer und Fans begrüßen zu dürfen.

Gut Holz

SG 1 startet mit grandiosem Sieg Reserveteams haben noch Potential

SG 1 : SSV Bobingen 7:1 (3364:3202)

Ein Auftakt nach Maß erwischte die SG 1 im der 2. Bundesliga.

Bereits in der Startpaarung konnte Florian Haas trotz mageren 507 Kegel gegen Matthias Arnold (491) einen Lucky Punch erzielen. Marco Teller brachte starke 581 Kegel zu Fall was zu einem Sieg gegenüber Alexander Bobinger (550) reichte.

Somit ging die SG mit 2:0 und 47 Kegel Vorsprung in die Mittelachse.

Hier konnte man auf beeindruckende Art und Weise bereits für eine Vorentscheidung sorgen, obwohl die Gäste ihre vermeintlich stärksten Akteure einsetzten. Björn Albrecht konnte als Tagesbester starke 583 Kegel erzielen und gegen Dietmar Gäbelein (558) punkten. Auch Florian Faißt erkegelte starke 580 Kegel und punktete überraschend klar gegen Marius Bäurle (536).



Sportwart Björn Albrecht, welcher mit 583 Kegel bester SG Kegler des Wochenendes war

Nun stand bereits ein Unentschieden fest denn es stand vor dem Schluss bereits 4:0 bei 116 Kegel Vorsprung.

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg,
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69,
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de/www.anb-reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr

Zustellprobleme:

Tel. 0781/504-5566, anb.zustellung@reiff.de

Aboservice: Tel. 0781/504-5566, anb.leserservice@reiff.de

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

Frau Andrea Haberstroh
Telefon: 0 78 32 / 97 60 99-16
Telefax: 0 78 32 / 97 60 99-19
E-Mail: andrea.haberstroh@reiff.de

Im Schlusspaar spielte auch Jürgen Rommelfanger starke 573 Kegel und konnte gegen Julia Bäurle (522) den nächsten Punkt erspielen. Einzig Florian Schmid blieb mit 540 Kegel gegen Florian Gilg (545) knapp unterlegen, weshalb es zum Ehrenpunkt für Bobingen kam.

Dennoch stand am Ende ein überraschend deutlicher 7:1 Heimerfolg bei einer Differenz von 162 Kegel den man allen Voran im Abräumen erspielt hat.

Somit übernimmt man zumindest für den ersten Spieltag die Tabellenführung in der 2. Bundesliga Süd.

SG 2 : SG Weil/Malsburg 1 3:5 (3160:3253)

Nach dem überraschenden Aufstieg in die Verbandsliga Südbaden musste man gleich Lehrgeld bezahlen. Dennoch wäre zumindest ein Unentschieden machbar gewesen, welches das Duo Hagen Neumann/Jürgen Rommelfanger mit 507 Kegel denkbar knapp mit 1 Kegel gegen Michael Probst (508) verlor.

In der Breite war es seitens der SG für diese Liga einfach zu wenig, weshalb der Sieg, dank zweier starker Ergebnisse der Gäste der Gebrüder Osswald mit 597 Kegel und 580 Kegel auch verdient war.

Für die SG konnte Florian Faißt (550), Jürgen Glatz (543) und Mario Faißt (518) punkten.

Erfolglos blieben: Marcel Wurster (542) und Simon Leitl (500).

KSC Marlen 1 :SG 3 5:3 (3122:3097)

Beinahe hätte es mit einem Auswärtserfolg gegen die 1. Mannschaft des KSC Marlen gereicht um zu punkten.

Mit etwas Glück wäre mindestens ein Unentschieden oder gar der Sieg drin gewesen.

Bester SG Kegler war Manuel Laun mit 542 Kegel. Er konnte zusammen mit Karl Heinz Dörfel (536) und Sebastian Malek (514) punkten.

Weiter spielten: Roland Hilberer (534), Marius Mantel (493) und Markus Wurster (478).

SKC Auenheim Mix2 : SG 4 Mix 5:1 (2141:1917)

Im Spiel 4 gegen 4 hatte die SG leider keinerlei Chancen. Bei einer Differenz von 224 Kegel war man klar unterlegen. Den Ehrenpunkt für die SG erspielte Albert Schweier mit 521 Kegel.

Weiter spielten:

Markus Wurster (508), Sascha Odorico (468) und Neuzugang Markus Reymann in seinem ersten Spiel mit persönlicher Bestleistung 420 Kegel.

Hegering II Wolfach-Oberwolfach

Diese Woche, Samstag 24. September von 13.00 bis 16.30 Uhr findet auf den Schießanlagen des Vulkan in Haslach wieder das diesjährige Hegeringschießen statt. Mit fünf Schuß auf den Stehenden und 5 Schuß auf den laufenden Keiler kann bei genügender Trefferzahl die Keilernadel erworben werden.

Es besteht auch die Möglichkeit auf den Kipphasen zu schießen.

Bei der anschließenden Verlosung gibt es wieder wertvolle Preise zu gewinnen.

Die Kosten der Schießstandgebühren und der Keilernadeln werden vom Hegering übernommen.

Bitte bringt Eure Schießnachweiszettel mit. Die Vorstandschaft bittet um zahlreiche Teilnahme.

Caritasbüro Wolfach

Wir suchen...

Wir suchen einen Autokindersitz für ein Kind ab 3 Jahren. Und wir suchen jemanden, der bereit ist, regelmäßig mit einem Geflüchteten aus Syrien Deutsch zu üben. Er besucht einen Alphabetisierungskurs in Offenburg und möchte unsere Sprache gerne intensiver lernen.

Wer kann helfen – im einen oder anderen Fall? Dann nehmen Sie mit mir Kontakt auf: 07834 86703-16, gerhard.schrempf@caritas-kinzigtal.de

Und wir suchen Strompaten

DAMIT DAS LICHT NICHT AUSGEHT

**SOLIDARISCH SEIN
MIT ARMEN IM KINZIGTAL
STROMPATE WERDEN**

Caritasverband Kinzigtal e.V.
DE70 6645 1548 0000 0335 56 / DE63 6649 2700 0020 7777 02
Verwendungszweck: Strompate

Schon letzte Wochen haben Sie gelesen, dass wir armen Menschen, die in der aktuellen Situation ihre Energiekosten nicht mehr aufbringen können, helfen wollen. Das geht nur mit Ihrer solidarischen Unterstützung. In bisherigen Krisen hat sich die Gesellschaft, bis auf kleine Gruppen, als sehr solidarisch gezeigt. Wir hoffen, dass auch die Herausforderungen der derzeitigen Energiekrise gemeinsam gemeistert werden können.

Gerade Menschen mit wenig Einkommen – Alleinerziehende, viele Rentner, Hartz 4-Empfänger u.a. – sind besonders von den steigenden Preisen und der Inflation betroffen und sind in großer Sorge, wie sie gestiegene Abschläge für Nebenkosten oder Strom bezahlen können. Sie haben keine Rücklagen, wohnen häufig in schlecht gedämmtem Wohnraum, verfügen über ältere elektrische Geräte mit hohem Stromverbrauch und müssen vielfach mit teuren Nachtspeicheröfen heizen.

„Damit das Licht nicht ausgeht...“ bitten wir um finanzielle Hilfen. Im September wird das Energiegeld zusammen mit dem Lohn ausgezahlt, aber nicht jeder ist tatsächlich darauf angewiesen. Mit einer solidarischen Weitergabe kann damit armen Menschen geholfen werden. Alternativ kann mit kleinen regelmäßigen Beträgen eine Energiepatenschaft übernommen werden, um Menschen in prekären Lebenslagen bei den Energieabschlagszahlungen zu entlasten.

Wir sichern zu, dass das Geld nur an Menschen weitergegeben wird, die uns aus der Beratung persönlich bekannt sind.

Spendenkonto: DE70 6645 1548 0000 0335 56 und DE63 6649 2700 0020 7777 02, Verwendungszweck „Strompate“

Energiepreispauschale vor der Pfändung geschützt?

Mit der Lohnabrechnung im September 2022 bekommen Arbeitnehmer die Energiepreispauschale von 300,00 Euro brutto ausgezahlt. Diese soll dabei helfen, die gestiegenen

Energiekosten ausgleichen zu können. Für ver- und überschuldete Menschen wird die Auszahlung jedoch problematisch. Denn derzeit ist im Gesetz nicht eindeutig geregelt, ob die Pauschale pfändbar ist. Bis dahin müssen die Gerichte darüber entscheiden.

Die Energiepreispause kann von einer Kontopfändung oder einer Lohnpfändung betroffen sein oder vom Insolvenzverwalter eingezogen werden. Dagegen kann man sich mit einem Antrag beim Gericht zu wehren versuchen. Wenn allerdings Schulden beim Energieversorger bestehen und dieser auch das Konto oder den Lohn pfändet, gibt es keine Möglichkeit das zusätzliche Geld vor der Pfändung zu schützen. Er darf also das Geld erhalten, weil es für die Zahlung der Strom- und Heizkosten gedacht ist.

Zugang zur Schuldnerberatung über den Caritassozialdienst Haslach, 07832 99955-200

Initiative Eine Welt / Weltladen

Handys für Hummel, Biene und Co.

Wir setzen uns als Weltladen nicht nur für den Fairen Handel ein, sondern möchten auch einen verantwortungsvollen Umgang mit der Natur und mit Ressourcen fördern. Deshalb sammeln wir schon seit einigen Jahren Althandys.

Ausgediente Handys in den Hausmüll zu werfen, schadet der Umwelt und ist deshalb gesetzlich verboten. Außerdem gehen dabei zu viele seltene Erden verloren und weitere Rohstoffe müssen unnötigerweise abgebaut werden. Im Vordergrund steht für uns daher die Wiederaufbereitung und – falls erforderlich – die Reparatur von Mobilgeräten, um die Nutzungsdauer eines Handys zu erhöhen. Beim Kauf eines neuen Handys sollte das vorangegangene ausgemusterte Handy möglichst schnell in die Handysammlung gegeben werden. So ist die Wahrscheinlichkeit höher, dass sich eine Wiederaufbereitung lohnt und erfolgt. Hierdurch wird die Nutzungsdauer verlängert und die Umwelt geschont.

Wir geben die Handys weiter an den NABU. Er erhält jährlich von Telefonica einen festen Betrag, der in seinen Insektenschutzfonds fließt.

Faires Klima-Frühstück

In der diesjährigen Fairen Woche, die noch bis Monatsende dauert, rücken wir klimafreundliche Produkte fürs Frühstück in den Fokus. Auf ausgewählte Aktionsprodukte wie Tee, Kaffee, Honig, Orangensaft, Müsli und Brotaufstriche gewähren wir zehn Prozent Rabatt. Durch Ihren Einkauf können Sie Klimaprojekte im Globalen Süden unterstützen, beispielsweise der Bau von Regenwasser-Auffangsystemen beim Teeproduzenten Tea Promoters India (TPI), die Aufforstung mit Obst- und Nutzbäumen beim mexikanischen Honigproduzenten Tzeltal Tzotzil oder der Bau energieeffizienter Öfen bei der Kaffeekooperative ACPCU in Uganda.

Die Ärzte Raymond Moody und Elisabeth Kübler-Ross haben das Phänomen der sogenannten „Nahtoderfahrungen“ weltbekannt gemacht. Berichte von Menschen, die in Todesnähe einen Eintritt in eine andere Welt beschreiben gibt es inzwischen unzählige. Wie sind diese Erlebnisse einzuordnen? Welche Erklärungsversuche dafür gibt es? Und wie verhält sich das ganze zur christlichen Erwartung von einem Leben nach dem Tod? Um diese und weitere Fragen geht es an diesem Abend. Im Anschluss an den Vortrag von Kooperator Georg Henn gibt es wie immer die Möglichkeit zu Rückfragen, Austausch und Anmerkungen. Interessierte und diskussionsfreudige Teilnehmer/innen sind herzlich willkommen!

Kirchen

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Wolfach:
St. Laurentius und St. Roman –

Oberwolfach:
St. Bartholomäus mit St. Marien



Ab 22. September 2022

SE An Wolf und Kinzig

Wolfach – St. Laurentius, St. Roman
Oberwolfach – St. Bartholomäus, St. Marien

SE Oberes Wolfstal

Schapbach – St. Cyriak
Bad Rippoldsau – Mater Dolorosa
St. Josef Kniebis

SE Kloster Wittichen

Schiltach, St. Johannes B.
Schenkenzell: St. Ulrich, Allerheiligen Wittichen

Während des Gottesdienstes wird das Tragen eines Atemschutzes (Standards FFP2 oder vergleichbar) oder einer medizinischen Maske empfohlen.

Donnerstag, 22. September – Donnerstag der 25. Woche im Jahreskreis

18.30 Uhr St. Johannes B.: Hl. Messe
18.30 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe mit Gedenken an Sr. Redempta; anschl. stille Anbetung bis 19.30 Uhr

Freitag, 23. September – Hl. Pius von Pietrelcina, Ordenspriester

8.15 Uhr Mater Dolorosa: Rosenkranzgebet
8.45 Uhr Mater Dolorosa: Wallfahrtsamt

Samstag, 24. September – Samstag der 25. Woche im Jahreskreis

Große CARITAS-Kollekte

13.00 Uhr St. Jakob: Trauung von Marius Griesbaum u. Amely Dilger
18.30 Uhr St. Bartholomäus: Hl. Messe mit Gedenken an Otto u. Hedwig Groß; Paul u. Frieda Groß; Otto u. Verena Schrepp; Adolf Armbruster; Hans-Jürgen Rauber; Erich Armbruster; Erwin Mayer; Frieda Lehmann (gest.) u. aller verst. Angehöriger
18.30 Uhr St. Ulrich: Hl. Messe

Sonntag, 25. September – 26. Sonntag im Jahreskreis

Große CARITAS-Kollekte

8.30 Uhr Allerheiligen: Hl. Messe
8.30 Uhr St. Josef: Wortgottesfeier mit Kommunionausteilung



Einladung

Das kath. Bildungswerk lädt sehr herzlich ein zu einem weiteren Vortrag in der Vortragsreihe, in der jeweils verschiedene kontroverse theologische Themen aufgegriffen werden. Der vierte Vortrag von Kaplan Georg Henn musste von Mittwoch, 28.09. auf Dienstag 27.09. verschoben werden.

Er findet statt zum Thema „Tod und was dann? Nahtoderfahrungen und christliche Auferstehungshoffnung“

am Dienstag, 27.09.2022
um 20.00 Uhr

im kath. Gemeindehaus St. Laurentius Wolfach.

- 10.30 Uhr St. Cyriak: Hl. Messe im Pfarrgarten (bei schlechtem Wetter in der Kirche)
 10.30 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe mit Gedenken an Ursula Müller
 11.45 Uhr St. Bartholomäus: Tauffeier für Mayla Wiech
 18.00 Uhr St. Johannes B.: Holy Presence Gottesdienst
 18.00 Uhr St. Bartholomäus: Rosenkranzgebet
 18.00 Uhr St. Roman: Rosenkranzgebet

Dienstag, 27. September – Hl. Vinzenz von Paul, Priester, Ordensgründer

- 14.30 Uhr St. Bartholomäus: Hl. Messe des Seniorenwerkes
 18.30 Uhr St. Ulrich: Hl. Messe

Mittwoch, 28. September – Mittwoch der 26. Woche im Jahreskreis

- 18.00 Uhr Allerheiligen: Rosenkranzgebet
 18.30 Uhr Allerheiligen: Wallfahrtsamt zu Ehren der sel. Luitgard
 18.30 Uhr St. Cyriak: Hl. Messe, anschl. stille Anbetung bis 19.30 Uhr

Donnerstag, 29. September – Michael, Gabriel und Rafael, Erzengel

- 17.30 Uhr St. Johannes B.: Stille Anbetung und Beichtgelegenheit
 18.30 Uhr St. Johannes B.: Hl. Messe mit Krankensalbung
 18.30 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe, anschl. stille Anbetung bis 19.30 Uhr

Freitag, 30. September – Hl. Hieronymus, Priester, Kirchenlehrer

- 8.15 Uhr Mater Dolorosa: Rosenkranzgebet
 8.45 Uhr Mater Dolorosa: Wallfahrtsamt

Samstag, 1. Oktober – Hl. Theresia vom Kinde Jesus, Ordensfrau, Kirchenlehrerin

- 14.00 Uhr St. Jakob: Trauung von Fassbeck Gero und Larissa, geb. Kramny
 15.00 Uhr Roßberg: Ökum. Gottesdienst im Friedwald (Kaltbrunn)
 18.30 Uhr Mater Dolorosa: Hl. Messe zu Erntedank

Sonntag, 2. Oktober – ERNTEDANKSONNTAG

- 8.30 Uhr St. Johannes B.: Hl. Messe mit Segnung der Erntegaben
 8.30 Uhr St. Marien: Hl. Messe mit Segnung der Erntegaben und Gedenken an Friedbert Dieterle; Bernhard u. Rosa Rauber u. Pfr. Franz Rees; Claudia Schrempp u. Erwin Bonath; Albert Haas (gest.); Maria Anna Schuler (gest.) u. aller verst. Angehörigen
 10.30 Uhr St. Cyriak: Familienwortgottesdienst mit Segnung der Erntegaben
 10.30 Uhr St. Ulrich: Hl. Messe mit Segnung der Erntegaben (Silberkollekte)
 10.30 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe mit Segnung der Erntegaben und Gedenken an August u. Klara Nitsche, Margret Nitsche u. Angelika; Johannes Jehle; Fridolin Heizmann und Tochter Helga; Brunhilde Herrmann; Jean-Paul Kauss u. Fam. Riehl/Schaeffer; Theresia Schmider (gest.) u. aller verst. Angehörigen
 11.30 Uhr St. Laurentius: Stille eucharistische Anbetung bis 18.00 Uhr
 12.00 Uhr St. Johannes B.: Tauffeier für Matthias Schwientek
 18.00 Uhr St. Bartholomäus: Rosenkranzgebet
 18.00 Uhr St. Roman: Rosenkranzgebet

An die Priester in den Missionsländern wurden folgende Mess-Stipendien weitergegeben: Das hl. Messopfer wird dort gelesen für: Frieda Haas; Klemens Dieterle; Fridolin Heizmann u. Tochter Helga (2); Friedbert Dieterle u. Angehörige (2); Wilfried Flaig u. Angehörige (2); Erika Müller; Sr. Redempta; Claudia Schrempp u. Erwin Bonath (3).

Kath. Bildungswerk – Einladung Vortragsreihe

Das kath. Bildungswerk lädt sehr herzlich ein zu einem weiteren Vortrag in der Vortragsreihe, in der jeweils verschiedene kontroverse theologische Themen aufgegriffen werden.

Der vierte Vortrag von Kaplan Georg Henn findet statt zum Thema

„Tod und was dann? Nahtoderfahrungen und christliche Auferstehungshoffnung“

am Dienstag, 27.09.2022

um 20.00 Uhr

im kath. Gemeindehaus St. Laurentius Wolfach

Die Ärzte Raymond Moody und Elisabeth Kübler-Ross haben das Phänomen der sogenannten „Nahtoderfahrungen“ weltbekannt gemacht. Berichte von Menschen, die in Todesnähe einen Eintritt in eine andere Welt beschreiben gibt es inzwischen unzählige. Wie sind diese Erlebnisse einzuordnen? Welche Erklärungsversuche dafür gibt es? Und wie verhält sich das ganze zur christlichen Erwartung von einem Leben nach dem Tod? Um diese und weitere Fragen geht es an diesem Abend. Im Anschluss an den Vortrag von Kooperator Georg Henn gibt es wie immer die Möglichkeit zu Rückfragen, Austausch und Anmerkungen. Interessierte und diskussionsfreudige Teilnehmer/innen sind herzlich willkommen!

Erreichbarkeit des Seelsorgeteams

Pfarrer Hannes Rümmele

h.ruemmele@kath-wolfach.de 07834 295

Telefonsprechstunde:

immer über das Notfallhandy 01515 6193078

Kaplan Georg Henn

g.henn@kath-wolfach.de 07836 96855

Telefonsprechstunde: jeden Freitag von 10.00 – 11.00 Uhr

Diakon Willi Bröhl

w.broehl@kath-wolfach.de 07834 867935

Diakon Oswald Armbruster

oswald.armbruster@kath-kloster-wittichen.de 07836 1266

Pastoralreferentin Lioba Jörg

l.joerg@kath-wolfach.de 07839 1221

Erreichbarkeit des Pfarrbüros Wolfach

Notfallhandy

(in dringenden seelsorgerlichen Anliegen): 01515 6193078

Pfarrbüro Wolfach, SE An Wolf und Kinzig

07834 295

Montag 9.30 Uhr – 11.30 Uhr

Dienstag 9.30 Uhr – 11.30 Uhr u. 16.00 Uhr – 18.00 Uhr

Mittwoch 16.00 Uhr – 18.00 Uhr

Donnerstag 9.30 Uhr – 11.30 Uhr

Freitag 9.30 Uhr – 11.30 Uhr

pfarramt@kath-wolfach.de www.kath-wolfach.de

Impressum

Kath. Pfarramt St. Laurentius, Kirchplatz 5,

77709 Wolfach

ViSdP Pfarrer Hannes Rümmele,

h.ruemmele@kath-wolfach.de

SPENDENKONTO FÜR SEELSORGEEINHEIT AN WOLF UND KINZIG:

Kath. Kirchengemeinde an Wolf und Kinzig:

Sparkasse Wolfach: BIC: SOLADES1WOF;

IBAN: DE60664527760000018863

(Spenden für das Caritas Baby Hospital mit dem Stichwort „Caritas Baby Hospital“ auf dieses Konto)

Spendenkonto Kolpingfamilie Wolfach, Stichwort „Brasilienhilfe“

Sparkasse Wolfach: DE13 6645 2776 0010 1500 01,

SOLADES1WOF

Bankhaus J. Faisst OHG: DE50 6643 2700 0000 0453 77,

FAITDE66XXX

Volksbank Mittlerer Schwarzwald e.G.: DE14 6649 2700

0020 2380 03, GENODE61KZT

**Evangelisches Pfarramt Wolfach Oberwolfach
Bad Rippoldsau-Schapbach**



Ev. Stadtkirche Wolfach

Ev. Pfarramt Wolfach
Vorstadtstr. 22, 77709 Wolfach
Tel 07834-382

E-Mail: pfarramt@ev-kirche-wolfach.de
Homepage: www.ev-kirche-wolfach.de

Pfarramtssekretärin Irmela Fritsch
Di 9 – 12 Uhr
Do 9 – 12 Uhr + 14.30 – 16.30 Uhr

Gottesdienste:

Liebe Gemeinde, am Sonntag 25. September steht die Feier der Silbernen Konfirmation an. Ganz bewusst hatten wir entschieden, dieses Jubiläum für Menschen in der Mitte des Lebens von den anderen Jubelkonfirmationen, die vor allem Menschen im Ruhestand betreffen, zu trennen, um den Gottesdienst entsprechend gestalten zu können. Leider hat sich niemand zur Feier der Silbernen Konfirmation angemeldet. Falls sich noch jemand kurzfristig anmelden möchte, ist er willkommen. Wir feiern auf jeden Fall Gottesdienst, auch mit Abendmahl, und das Abendmahl wird dann Mitte und Höhepunkt des Gottesdienstes. Herzliche Einladung an die ganze Gemeinde, vor allem an die, denen das Abendmahl wichtig ist! Ihr Pfarrer Stefan Voß

Sonntag, 25.09.22
9.30 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl mit Pfr. Voß

Sonntag, 02.10.22, Erntedank
9.30 Uhr Gottesdienst mit Präd. Willis

Erntedankgaben
Am Sonntag 2. Oktober ist das Erntedankfest. Trotz aller Corona-Wirren, trotz Krieg und bevorstehender Energieknappheit, trotz Trockenheit haben wir genug zu essen, und in den Gärten wachsen Kürbis, Karotte und Kartoffel. Das ist ein guter Grund, Gott Danke zu sagen. Für den Gottesdienst an Erntedank freuen wir uns über Ihre Erntegaben zum Altarschmuck.
Die Erntegaben können bis Freitag 30. September 15 Uhr abgegeben werden. Falls niemand im Haus sein sollte, stellen Sie die Erntegaben einfach unter das Vordach des Gemeindehauses. Vielen Dank!

Sonntag, 9.10.22
9.30 Uhr Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation Goldene, Diamantene, Eiserne und Gnadenkonfirmation mit Pfr. Voß

Wir bitten die Jubelkonfirmanden, die eine Einladung erhalten haben, freundlich um eine Rückmeldung ans Pfarramt. Wer nicht angeschrieben wurde, aber gerne seine Silberne, Goldene, Diamantene, Eiserne, Gnadenkonfirmation oder ein noch höheres Konfirmationsjubiläum feiern möchte, darf sich gerne im ev. Pfarramt melden! Bitte teilen Sie uns Ihren Konfirmandenspruch mit und wann und wo Sie konfirmiert wurden. Sie können das ev. Pfarramt gerne per E-Mail unter pfarramt@ev-kirche-wolfach.de kontaktieren!
Herzlichen Dank!

Friedenskapelle in Bad Rippoldsau
Den nächsten Gottesdienst in der Friedenskapelle feiern wir am **Sonntag, 30. Oktober um 16 Uhr mit Pfr. Voß**



**Evangelisches
Pfarramt Kirnbach**

Talstr.109, 77709 Wolfach-Kirnbach,
Tel 07834-6922, Fax: 07834-869249,
www.ev-kirche-kirnbach.de

Liebe Gemeinde,
der große Festtag rückt näher: Am 2. Oktober feiern wir Erntedank, Jubelkonfirmation und Gemeindefest. Für den Erntedank-Altar bitten wir wieder um Ihre Erntegaben. Genauere Informationen zur Abholung bekommen Sie nächste Woche an dieser Stelle.
Zur Jubelkonfirmation haben sich schon viele angemeldet. Wenn das Wetter es zulässt, beginnen wir um 9.15 Uhr mit dem Trachtenfestzug vom Pfarrhaus, mit allen Jubelkonfirmanden, den aktuellen Konfirmanden, der Kurrende und der Trachtenkapelle.

Gegen 9.30 Uhr beginnt dann der Gottesdienst in der Kirche, den der Kirchenchor musikalisch festlich mitgestalten wird.

Nach dem Gottesdienst gehen wir dann zum Gemeindefest in die Halle. Dort gibt es ein warmes Mittagessen, Kaffee und Kuchen. Für den Kuchen bitten wir wieder um Kochenspenden aus der Gemeinde. Das ganze Fest soll ohne Kasse und Kassierer stattfinden. Wir bitten alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer um eine Spende für das, was sie verzehrt haben. Spendenboxen werden aufgestellt.

Da das Frühschoppenkonzert in diesem Jahr abgesagt werden musste, haben wir ein anderes Programm überlegt: Es sollen Bilder aus dem Fotoarchiv von Pfarrer Turnwald gezeigt werden. Im Zuge der Vorbereitung des Dorfjubiläums 2025 kam dieser Schatz mit wunderbaren Aufnahmen von früher ans Tageslicht. Sie werden uns zum Erzählen aus der Vergangenheit und zum Nachdenken über die Zukunft anregen.

Das Gemeindefest schließt dann nach dem Kaffeetrinken mit einer Andacht.

Herzliche Einladung an die ganze Talbevölkerung!

Ihr Pfarrer Stefan Voß

Gottesdienste:
Sonntag 25. September 18:30 Uhr Abendgottesdienst (Voß)
Sonntag 02. Oktober 9:30 Uhr Festgottesdienst zu Erntedank, Jubelkonfirmation und Gemeindefest, mit dem Kirchenchor unter der Leitung von Jakob Kuc (Voß)

Kontakt und Informationen
Evangelisches Pfarramt Kirnbach, Talstr.109,
77709 Wolfach, Tel 078834-6922

Aktuelle Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie auf unserer Internet-Seite www.ev-kirche-kirnbach.de.



Neupostolische Kirche Wolfach

Gottesdienste und sonstige Termine der Neupostolischen Kirche Wolfach, Kreuzbergstraße 1

Sonntag, 25.09.2022
09:30 Uhr Gottesdienst in Schramberg

Mittwoch, 28.09.2022
20:00 Uhr Gottesdienst in Wolfach

Livestream der Gemeinde Wolfach:
www.nak-wolfach.de/livestream

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage
www.nak-dornhan-villingen-schwenningen.de

Jehovas Zeugen

Freitag

- 19:00 Uhr Schätze aus Gottes Wort: Thema:
„Warum sollte ich zufrieden und bescheiden sein?“ (1. Könige 13: 7- 22)
Unser Leben und Dienst als Christ: Fortlaufende
Besprechung des Bibelbuches 1. Könige und
Kurs im Vermitteln der biblischen Botschaft.
- 20:00 Uhr Interaktiver Bibelkurs: „Glücklich- für immer“
Thema: „Was sollten echte Christen tun, wenn
Glaubensbrüder leiden?“ (1. Korinther 12: 25,
26)

Sonntag

- 10:00 Uhr Öffentlicher Vortrag:
Thema: „Gott mit allem ehren, was wir haben“
(Hebräer 13: 15)
- 10:45 Uhr Wachturm-Bibelstudium: Thema: „Eine alte
Prophezeiung, die dich betrifft“ (1. Mose 3: 15)

Dienstag

Schätze aus Gottes Wort: Thema: „Bist du mutig, so wie
Asa?“ (1. Könige 15: 11- 14, 23)
Unser Leben und Dienst als Christ: Fortlaufende Bespre-
chung des Bibelbuches 1. Könige und Kurs im Vermitteln
der biblischen Botschaft. 1. Dienstvortrag: Thema: „Habt
Glauben und zweifelt nicht“ (Matthaus 21: 21, 22)
Jeder ist eingeladen in Präsenz oder über Videokonferenz
dabei zu sein. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die
Kontaktadresse oder an einen Zeugen Jehovas in Ihrer Nähe.
Adresse: Barbarastraße 22, 77756 Hausach Kontakt:
07831- 8907 E-Mail: Jehovas-Zeugen-Hausach@gmx.de

Aus dem Kreisgeschehen



DORT – Donnerstags in der Ortenau – Genuss mit allen Sinnen

Im Rahmen der beliebten Event-Reihe „Donnerstag in der
Ortenau“ laden zahlreiche Kulturschaffende, regionale Er-
zeuger und weitere leidenschaftliche Experten dazu ein,
die kulinarische und kulturelle Vielfalt der Region immer
wieder aufs Neue zu entdecken. Ob bei Stadt- oder Kräu-
terführungen, Erlebnis-Wanderungen oder Safaris, im ofe-
nen Atelier oder beim Wein-Feier-Abend – auch in diesem
Jahr erwarten Sie wieder jeden Donnerstag eine bunte Mi-
schung aus Unterhaltungsamem sowie Kunst- und Genussvol-
lem aus der Ortenau.

Am 29. September 2022 finden folgende Veranstaltungen
statt:

**Kappelrodeck: Wandern mit andern - unterwegs mit Al-
bert!**

Unter dem Motto "Wandern mit andern" führt Sie der Wan-
derguide Albert über den Felsenweg. Entlang der an-
spruchsvollen Strecke mit 16,5 Kilometer und 640 Höhen-

meter sorgt ein kleines Vesper mit Versucherle für die not-
wendige Stärkung. Treffpunkt: 9.30 Uhr, Rathaus Kappel-
rodeck, Hauptstraße 65, 77876 Kappelrodeck. Die Kosten
betragen 6 Euro, mit Gästekarte 5 Euro. Anmeldung am
Vortrag unter 07842 80210 oder tourist-info@kappelrodeck.
de.

Ettenheim: Kräuterführung

Kräuterspaziergang durch die Wiesen am Stadtrand Etten-
heims mit Vorstellung und Verarbeitung der heimischen
Wildkräuter. Die selbst hergestellten Kräuterleckereien
darf natürlich mit nach Hause genommen werden. Treff-
punkt: 17.00 Uhr, Friedhofparkplatz Ettenheim, Im Pfaf-
fenbach. Die Kosten betragen 15 Euro, Ermäßigung für
Kinder. Anmeldung vier Tage vor der Veranstaltung unter
0176 20426167 oder ruf-as@web.de, max. 8 Teilnehmer.

Lahr/Schwarzwald: "Geschichten & Speisen" Ein kulinari- scher mediterraner Streifzug

Der mediterrane Streifzug lädt zu einem kurzweiligen
Rundgang durch die historische Lahrer Innenstadt ein.
Lassen Sie sich verwöhnen mit einem Vorspeisenteller im
Restaurant Gold River, gefolgt von einem landestypischen
Hauptgang in der Trattoria Da Enza. Dort erwartet Sie
nach einem Spaziergang ein hausgemachtes mediterranes
Dessert. Treffpunkt: 18.00 Uhr, Stadtmuseum Lahr, Kreuz-
straße 6. Die Kosten betragen 44 Euro. Anmeldung bis zum
26.09.2022 bis 12 Uhr unter 07821 9100128 oder stadtmar-
keting@lahr.de, max. 20 Personen.

Haslach: „Hopfen und Malz, ab in den Hals“

Bei dieser bierheiteren Stadtführung mit der Braukätter
erfahren Sie u.a. wissenswertes über die Braukunst und die
Geschmacksvielfalt des Bieres. Zusätzlich gibt es spritzig,
erfrischende Anekdoten rund um den Biergenuss und zum
Verkosten dürfen Sie sechs auserwählte, regionale Bierspe-
zialitäten ausprobieren. Dazu wird ein kleiner Brauer-
schmaus gereicht. Treffpunkt: 18.30 Uhr, Altes Kapuziner-
kloster, Klosterstraße 1. Die Kosten betragen 20 Euro. An-
meldung bei der Tourist-Information Haslach unter 07832
706172, max. 25 Teilnehmer.

Kehl/Straßburg: Außergewöhnliche Frauen in Straßburg

Erfahren Sie mehr über ganz besondere Frauen in Straß-
burg. Sie treffen auf Josephine, die Frau von Napoleon, auf
Marie Antoinette, die Frau von Ludwig XVI., auf Friederike
Brion, Goethes große Liebe, und auf Louise Weiss, die fran-
zösische Kämpferin in Sachen Frauenwahlrecht. Im An-
schluss kann der Abend im elsässischen Lokal (optional)
ausklingen. Treffpunkt: 18.00 Uhr, Tourist-Information
Kehl, Rheinstraße 77, 77694 Kehl. Die Kosten betragen
14,90 Euro inkl. Headset, zzgl. Tramticket. Anmeldung un-
ter 07851 881555, tourist-information@marketing.kehl.de
oder reservix.de, max. 28 Teilnehmer.

Oberharmersbach:Flammenkuchen satt Essen

Genießen Sie frische und hausgemachte Flammenkuchen
in verschiedenen Variationen bis Sie satt sind. Scheinbar
längst vergessene Volkslieder, wird unserer Akkordeon-
spieler für Sie spielen und Sie zum Mitsingen, schunkeln
oder einfach zum Zuhören einladen. Wir freuen uns, Sie auf
unserer überdachten Terrasse mit herrlichem Panoramablick
begrüßen zu dürfen. Treffpunkt: 18.30 Uhr, Hasegallis
Besenwirtschaft, Engelberg 12,
77784 Oberharmersbach. Die Kosten betragen 19 Euro. In-
fos und Anmeldung unter 07837 871 oder info@hasegallis-
besenwirtschaft.de.

Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen:

Gengenbach/Offenburg: Offene Weinprobe der Weinmanu-
faktur Gengenbach Offenburg
Lautenbach: Vesperwanderung auf dem Lautenbacher He-
xensteig
Oberkirch: Oberkircher Weinwanderung „Von der Höll ins
Paradies“

Durbach: Escape Wanderung

Durbach: Sundowner Feierabend Rundweg mit Weinprobe "to go"

Alle weiteren Informationen finden Sie in der DORT-Broschüre und auf der Tourismuswebsite unter www.ortenau-tourismus.de.

Pilot-Veranstaltung im Vogtsbauernhof: Thementag „Heimkehr“ lässt Vergangenheit lebendig werden

„Heimkehr – ein Zeitreise-Projekt“ lautet die Pilot-Veranstaltung des Schwarzwälder Freilichtmuseums Vogtsbauernhof in Gutach am Sonntag, 25. September. Erstmals organisiert das Freilichtmuseum eine Veranstaltung, die nach dem Prinzip des Living History das gesamte Museumssareal mit zahlreichen Gebäuden einbezieht. In verschiedene Häuser des Museums ziehen in zeitgenössischer Kleidung Akteure ein und erwecken den Anschein, als wären die Häuser noch bewohnt. Als historische oder fiktive Personen präsentieren sie ein lebendiges Bild der Vergangenheit und entsprechen in Erscheinung, Ausstattung und Sprechweise den in den jeweiligen Gebäuden dargestellten Epochen. Die Besucher werden in die Szenen einbezogen und von den Akteuren aktiv angesprochen. Mit diesem Living-History-Projekt greift der Vogtsbauernhof den Gedanken auf, dass in Freilichtmuseen noch alles wie früher ist und die Menschen nur kurz weggegangen sind. Die Veranstaltung wird über das Bundesprogramm „Neustart Kultur 2“ gefördert.

So sind an diesem Thementag auf dem Museumsgelände ein Störhandwerker, eine Sommerfrischlerin, die Schondelmaier-Christie und der bekannte Kunstmaler Wilhelm Hasemann unterwegs. Im Tagelöhnerhaus wird Cego gespielt, vor dem Leibgedinghaus sitzt der Altbauer auf dem Bänkle und in der Stube des Vogtsbauernhofs begrüßt die letzte Bewohnerin Barbara Aberle die Museumsbesucher. In der 80er Jahre Wohnung im Hermann-Schilli-Haus werden Häppchen und Kaffee kredenzt sowie im Efringer Schlössle Platten der 70er Jahre aufgelegt. Vor dem Schlössle wird Musik aus den 60er und 70er Jahren live aufgespielt, am Schauinslandhaus Wäsche gewaschen und in der Küche des Falkenhofs gekocht.

Zahlreiche Handwerker wie die Weberin, Bollenhutmache- rin, Bürstenbinderin, Strohschuhmacher und der Schmied sind ebenso vor Ort und führen ihr traditionelles Handwerk vor.

Bei der Offenen Werkstatt für Familien von 11 bis 16 Uhr können sich Kinder und Familien beim „Tauschhandel“ versuchen. Begonnen wird mit einer Handvoll Perlen, die an verschiedenen Stationen eingetauscht werden kann. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

Unter dem Titel „Zeitreise“ findet um 17 Uhr eine „Stillezeit“ zum Tagesausklang am Hippenseppenhof statt. Pfarrer Hans-Michael Uhl aus Hausach lädt als Martin Luther mit verschiedenen Akteuren zu Songs von John Lennon und Bob Dylan ein und lässt dabei Gedanken Revue passieren, die von Früher und Heute, von Gerechtigkeit und Frieden sowie von Angst und Hoffnung erzählen. Aus der Reise in die Vergangenheit soll so ein Impuls für die Zukunft entstehen. Die „Stillezeit“ ist Teil des Veranstaltungsformats „Kirche im Museum“ und findet jeden letzten Sonntag im Monat statt.

Das Landratsamt Ortenaukreis ruft erneut zum gemeinsamen „Stadtradeln“ auf

Noch bis zum 30. September ruft der Ortenaukreis nach der Devise „Radeln für das Klima“ seine Bürgerinnen und Bürger dazu auf, sich an der Aktion STADTRADELN zu beteiligen. Wer mitmachen möchte, kann sich weiterhin ganz unkompliziert auf der STADTRADEL-Website registrieren und auch bereits gefahrene Kilometer nachmelden.

Noch bis Ende September sind zahlreiche Rad-Events der teilnehmenden Kommunen rund um das Thema Fahrrad geplant.

Auch in diesem Jahr gibt es den gemeindeübergreifenden „**Genussradeln Stempelpass**“, der für den STADTRADELN-Aktionszeitraum vom 10. bis zum 30. September 2022 gültig ist. Mit diesem Pass können die Radler die teilnehmenden Gastronomiebetriebe mit dem Fahrrad aufsuchen und den Pass bei Verzehr abstempeln lassen. Jeder abgestempelte Pass, der bis zum 31. Oktober 2022 an das Landratsamt Ortenaukreis geschickt wird, nimmt an einer Verlosung teil.

Weitere Informationen zur Anmeldung, zum Genussradeln-Stempelpass und zu den Events werden regelmäßig auf der Seite www.ortenau-tourismus.de/stadtradeln veröffentlicht.

Erdaushubdeponie Offenburg-Rammersweier hat Kapazitätsgrenze nahezu erreicht

Die Erdaushubdeponie Offenburg-Rammersweier hat ihre Kapazitätsgrenze nahezu erreicht – das teilt der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft des Ortenaukreises mit. Um das verbleibende Deponievolumen zu schonen und langfristig für Kleinanlieferungen aus Offenburg und Umgebung zu sichern, werden auf der Erdaushubdeponie in Offenburg-Rammersweier künftig nur noch Kleinmengen an Erdaushub von privaten Kunden (Anlieferung mit PKW-Anhängern) angenommen. Größere Mengen an Erdaushub, insbesondere von gewerblichen Kunden, können auch weiterhin bei der Deponie „Lärmschutzwall“ in Offenburg-Weier angeliefert werden.

Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft bittet für diese notwendige Änderung um Verständnis.

Alle Informationen zu den Deponien und Wertstoffhöfen gibt es auch auf der Internetseite www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de und in der AbfallApp Ortenaukreis. Gerne steht auch die Abfallberatung des Eigenbetrieb Abfallwirtschaft unter Telefon 0781 805 9600 oder E-Mail abfallwirtschaft@ortenaukreis.de zur Verfügung.

Online-Vortrag des Ernährungszentrums Ortenau: Einführung der Beikost im Säuglingsalter

In einem Online-Vortrag des Ernährungszentrums Ortenau informiert die BeKi- Referentin Ingrid Vollmer-Haug junge Eltern zum Thema „Einführung der Beikost“. Der Vortrag findet am Mittwoch, 28. September 2022, von 18 bis 19:30 Uhr statt.

Säuglinge sollten frühestens ab Anfang des fünften, jedoch spätestens ab dem siebten Monat den ersten Brei bekommen, da der Energie- und Nährstoffgehalt in der Milch- nahrung nun nicht mehr ausreicht. Die Referentin gibt wertvolle Informationen und praktische Tipps zur schrittweisen Einführung der Beikost.

Die Teilnahme am Online-Vortrag ist kostenfrei. Finanziert wird die Veranstaltung über die Landesinitiative BeKi- Bewusste Kinderernährung. Die Zugangsdaten werden per E-Mail zugeschickt. Eine Anmeldung ist bis spätestens Freitag, 23. September 2022, über ein Kontaktformular auf der Internetseite des Ernährungszentrums Ortenau unter www.ez-ortenau.de möglich.

Online-Vorträge des Ernährungszentrums Orte- nau: Superfood und regionale Bioprodukte

Das Ernährungszentrums Ortenau lädt im Aktionszeitraum der 10. Nachhaltigkeitstage Baden-Württemberg zu zwei Online-Vorträgen der promovierten Ernährungswissenschaftlerin Silke Bauer ein:

Unter dem Motto „Superfoods in aller Munde – was bietet die Region“ referiert die Expertin am Montag, 26. September 2022, von 18 bis 19:30 Uhr.

„Superfoods wie Chiasamen, Goji-Aronia und Acaibeeren sowie Hanfsamen erobern die Supermarktregale. Glaubt man den Werbeversprechen auf den Verpackungen sind sie die neuen Wundermittel,“ so Bauer. Doch was bedeutet eigentlich Superfood? Was steckt hinter den angepriesenen gesundheitsfördernden Eigenschaften und haben unsere heimischen Obst- und Gemüsesorten nicht auch gesundheitsfördernde Eigenschaften? Welche regionalen Lebensmittel besonders empfehlenswert sind und wie in diesem Zusammenhang eine nachhaltige Ernährungsweise aussieht, beleuchtet die Ernährungsexpertin an diesem Abend.

In einem zweiten praxisorientierten Online-Vortrag in Kooperation mit der Biomusterregion Mittelbaden+ am Dienstag, 27. September 2022, von 18 bis 19:30 Uhr geht es um das Thema „Bio aus der Region – Wie nachhaltig esse ich eigentlich?“

An diesem Abend gibt Silke Bauer Tipps, wie regionale Bio-Lebensmittel saisonal eingekauft und richtig aufbewahrt werden. Im Mittelpunkt des Vortrags steht etwa die Frage, wie man regionale Bio-Lebensmittel erkennt und welche Wege es gibt, diese zu kaufen. Zudem erläutert die Referentin, was Bio-Lebensmittel mit einer nachhaltigen Ernährungsweise zu tun haben.

Die Teilnahme an beiden Vorträgen ist kostenfrei. Die Zugangsdaten werden den Teilnehmenden per E-Mail zugeschickt. Eine Anmeldung ist bis spätestens Sonntag, 25. September 2022, über das Kontaktformular auf der Internetseite des Ernährungszentrums unter www.EZ-Ortenau.de möglich.

Tag der offenen Tür auf Frenk's Lindenhof in Schwanau-Nonnenweier im Rahmen der Aktion „Gläserne Produktion“

Im Rahmen der Aktion „Gläserne Produktion“ öffnet am Samstag, 25. September, 2022 von 10 bis 16 Uhr, der landwirtschaftliche Betrieb Frenk's Lindenhof in der Ottenheimer Straße 21 in Schwanau-Nonnenweier seine Türen für interessierte Besucher. Das Amt für Landwirtschaft des Ortenaukreises koordiniert die Aktion des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg auf Kreisebene und unterstützt die teilnehmenden Betriebe.

Auf dem Betrieb erhalten die Besucherinnen und Besucher Betriebsführungen sowie Informationen rund um die Landwirtschaft. Die Schwerpunkte sind Milchviehhaltung mit eigener Hofkäserei, Bullenmast sowie Ackerbau und Direktvermarktung mit einem kleinen Bauernmarkt.

Das Ernährungszentrum Ortenaukreis informiert Verbraucherinnen und Verbraucher zum Thema „Milch und Milchprodukte“ und „Lebensmittelverschwendung“.

Für Kinder gibt es eine Hüpfburg und eine Malecke. Musikalisch umrahmt wird das Programm ab 11 Uhr von „Hans und seine Herzblutmusikanten“. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Junge Selbsthilfe Ortenau kennenlernen

Workshops für Jugendliche, die nach Orientierung suchen Die Junge Selbsthilfe Ortenau (JUSEO) lädt junge Menschen ab 16 Jahren am Donnerstag, 20. Oktober 2022, ab 18:30 Uhr in das Stadtteil- und Familienzentrum am Mühlbach in Offenburg ein, um die JUSEO kennenzulernen. Unter dem Motto „Mal wieder verlaufen im eigenen Kopf?“ stehen kurze Workshops zu den Themen Gute Kommunikation, Achtsamkeit, Stressbewältigung und Einsamkeit/Isolation auf dem Programm.

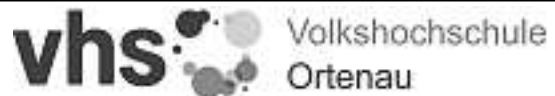
„Häufig wissen Jugendliche zwar theoretisch, wie und woran sie sich orientieren können, in der Umsetzung fällt es

ihnen dennoch manchmal schwer, den richtigen Weg für sich zu finden“, erklärt Stefanie Mack von der Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen beim Ortenaukreis. So können soziale Probleme, Einsamkeit oder eine Erkrankung sehr belastend sein. Unangenehme Gefühle machen sich breit, man grübelt und „verläuft sich im Kopf“. „Mit Freunden, der Familie, der Partnerin oder dem Partner ist es manchmal schwierig, immer wieder über dasselbe Thema zu sprechen. Vielleicht hat man auch das Gefühl, diese damit zu belasten – oder dass einen sowieso keiner richtig versteht“, fährt Mack fort.

Im Rahmen der Workshops der JUSEO erhalten interessierte junge Menschen daher Infos und Tipps, was gegen das Labyrinth im Kopf helfen kann. Zudem haben die Teilnehmenden die Gelegenheit, andere zu treffen, denen es ähnlich geht und sich mit diesen im geschützten Rahmen über persönliche Erfahrungen und Herausforderungen auszutauschen. „In gemütlicher Atmosphäre und bei Pizza geht es darum, Mut zu machen und Mut zu finden, Selbsthilfe kennenzulernen, einfach mal zu quatschen und zu erfahren, dass man nicht alleine ist“, so Mack.

Mehr Informationen und Anmeldung unter: www.juseo-ortenau.de

Weiterbildung



Geschäftsstelle Wolfach
Oberwolfacher Str. 6
77709 Wolfach

Telefon: 07834/867590
Telefax: 07834/867591
E-Mail: kinzigtal@vhs-ortenau.de
Internet: www.vhs-ortenau.de

Das neue VHS-Programm ist da - Jetzt anmelden!

Mit einem umfangreichen und vielseitigen Programm startet die Volkshochschule Ortenau am Montag, 26. September in das Herbstsemester. Nach 2 Jahren ohne gedrucktes Programmheft wird es in diesem Jahr auch wieder eine Printausgabe geben, die an den bekannten Auslagestellen wie Rathäusern, Banken, Apotheken, Kindergärten, etc. zur Verfügung steht. Anmeldungen sind online, telefonisch oder in schriftlicher Form möglich.

Nach derzeitigem Stand ist für einen Kursbesuch kein Impf-, Genesenen- oder Testnachweis erforderlich. Wir bitten dennoch alle Beteiligten Mindestabstände und Hygieneregeln einzuhalten.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.vhs-ortenau.de oder bei der VHS-Geschäftsstelle Kinzigtal unter:

Anmeldemöglichkeit auch über: www.vhs-ortenau.de

E-Mail: kinzigtal@vhs-ortenau.de

VHS-Geschäftsstelle Wolfach (WO) Tel. 07834 867590

Hier ein Auszug aus dem geplanten Veranstaltungsprogramm im Herbst 2022:

Aqua-Gymnastik (3.0292 WO)

8 Vormittage, 26.09.2022 - 28.11.2022, Montag, 10:00 - 10:45 Uhr, Kurgartenhotel, Funkenbadstraße 7, Wolfach, Hallenbad, EG, Viola Uhl, 74,00 € inkl. Gebühren Hallenbad.

Mit Bewegungsübungen und Körperwahrnehmung im Wasser lernen Sie im Kurs verschiedene Möglichkeiten zur Verbesserung der Beweglichkeit, Ausdauer und Koordinationsfähigkeit kennen. Der Auftrieb des Wassers reduziert das Körpergewicht, dadurch werden besonders die Wirbelsäule und die Gelenke entlastet. Der Wasserwiderstand bremst schnelle Bewegungsabläufe, somit wird die gesamte Muskulatur des Stütz- und Bewegungsapparats schonend, aber gezielt gekräftigt. Zudem unterstützt das Wasser bei der Rückbildung nach der Schwangerschaft und beim Beckenbodentraining. Abwechslungsreiche Übungselemente stärken das Herz-Kreislaufsystem, verbessern die

Konzentrations- und Orientierungsfähigkeit, schulen den Gleichgewichtssinn, steigern Ausdauer, Fitness und körperliches Wohlbefinden.

STRONG Nation™ (3.0263 WO)

10 Abende, 26.09.2022 - 12.12.2022, Montag, 19:15 - 20:15 Uhr, Realschule, Herlinsbachweg 4, Wolfach, Gymnastikraum, EG, Caroline Engler, 52,00 €.

STRONG Nation™ ist die Revolution beim Body-Workout. Ein hoch intensives Workout zu Musik, die einem zu Höchstleistungen antreibt. Damit schafft man auch die letzte Wiederholung - und noch eine zusätzliche obendrauf. Kraftvolle, lebendige Rhythmen begleiten hochintensives Cardio- und Muskeltraining. Das Programm bietet eine anspruchsvolle und doch sichere Weise, Ihre Kondition mit innovativen und hochintensiven Intervall-Trainingsmethoden für den ganzen Körper zu verbessern. Es wurde für Teilnehmer entwickelt, die intensiver trainieren möchten, den Nutzen des Workouts maximieren und echte Ergebnisse sehen wollen. STRONG Nation™ ist ein sportliches Trainingsworkout für alle, die sich gerne bewegen. Bitte mitbringen: eigene Matte und Turnschuhe.

Aqua-Gymnastik (3.0293 WO)

8 Nachmittage, 29.09.2022 - 24.11.2022, Donnerstag, 17:00 - 17:45 Uhr, Kurgartenhotel, Funkenbadstraße 7, Wolfach, Hallenbad, EG, Viola Uhl, 74,00 € inkl. Gebühren Hallenbad.

Mit Bewegungsübungen und Körperwahrnehmung im Wasser lernen Sie im Kurs verschiedene Möglichkeiten zur Verbesserung der Beweglichkeit, Ausdauer und Koordinationfähigkeit kennen. Der Auftrieb des Wassers reduziert das Körpergewicht, dadurch werden besonders die Wirbelsäule und die Gelenke entlastet. Der Wasserwiderstand bremst schnelle Bewegungsabläufe, somit wird die gesamte Muskulatur des Stütz- und Bewegungsapparats schonend, aber gezielt gekräftigt. Zudem unterstützt das Wasser bei der Rückbildung nach der Schwangerschaft und beim Beckenbodentraining. Abwechslungsreiche Übungselemente stärken das Herz-Kreislaufsystem, verbessern die Konzentrations- und Orientierungsfähigkeit, schulen den Gleichgewichtssinn, steigern Ausdauer, Fitness und körperliches Wohlbefinden.

Aqua-Gymnastik (3.0294 WO)

8 Tage, 29.09.2022 - 24.11.2022, Donnerstag, 17:45 - 18:30 Uhr, Kurgartenhotel, Funkenbadstraße 7, Wolfach, Hallenbad, EG, Viola Uhl, 74,00 € inkl. Gebühren Hallenbad.

Mit Bewegungsübungen und Körperwahrnehmung im Wasser lernen Sie im Kurs verschiedene Möglichkeiten zur Verbesserung der Beweglichkeit, Ausdauer und Koordinationfähigkeit kennen. Der Auftrieb des Wassers reduziert das Körpergewicht, dadurch werden besonders die Wirbelsäule und die Gelenke entlastet. Der Wasserwiderstand bremst schnelle Bewegungsabläufe, somit wird die gesamte Muskulatur des Stütz- und Bewegungsapparats schonend, aber gezielt gekräftigt. Zudem unterstützt das Wasser bei der Rückbildung nach der Schwangerschaft und beim Beckenbodentraining. Abwechslungsreiche Übungselemente stärken das Herz-Kreislaufsystem, verbessern die Konzentrations- und Orientierungsfähigkeit, schulen den Gleichgewichtssinn, steigern Ausdauer, Fitness und körperliches Wohlbefinden.

Hatha Yoga (3.0112 WO)

8 Nachmittage, 30.09.2022 - 25.11.2022, Freitag, 15:15 - 16:45 Uhr, Realschule, Herlinsbachweg 4, Wolfach, Gymnastikraum, EG, Susanne Waidele, 63,00 €.

Im Yoga geht es um den Einklang zwischen Körper, Geist und Seele. Durch abwechslungsreiche Kraft- und Dehnübungen sowie Entspannungs- und Meditationseinheiten werden Sie mehr Kraft sowie Flexibilität in Ihren Körper bringen und sich ausgeglichener und entspannter fühlen. Der Kurs ist für Anfänger und Fortgeschrittene geeignet. Bitte bringen Sie bequeme Kleidung, eine eigene Matte und ein Kissen mit.

Zumba® (3.0268 WO)

8 Abende, 04.10.2022 - 29.11.2022, Dienstag, 18:00 - 19:00 Uhr, Turnhalle, Schulstraße 26, Wolfach-Halbmeil, Bianca Bendigkeit, 42,00 €.

Zumba® ist ein dynamisches, begeisterndes und sehr effektives Fitnesstraining basierend auf südamerikanischer und internationaler Tanzstile und Musik. Es verbindet schnellere und langsamere Rhythmen und Bewegungsabläufe zu einem Aerobic- und Fitness-Workout, das die optimale Balance zwischen Ausdauertraining und körperformendem Muskelaufbau bietet. Durch das Verbinden grundlegender Elemente von Aerobic, Intervall- und Krafttraining können herausragende Ergebnisse bei der Kalorienverbrennung, Ausdauer, sowie Formung und Straffung der Figur erzielt werden. Bitte bequeme Kleidung und eigene Matte mitbringen.

Zumba® (3.0269 WO)

8 Abende, 04.10.2022 - 29.11.2022, Dienstag, 19:00 - 20:00 Uhr, Turnhalle, Schulstraße 26, Wolfach-Halbmeil, Bianca Bendigkeit, 42,00 €.

Zumba® ist ein dynamisches, begeisterndes und sehr effektives Fitnesstraining basierend auf südamerikanischer und internationaler Tanzstile und Musik. Es verbindet schnellere und langsamere Rhythmen und Bewegungsabläufe zu einem Aerobic- und Fitness-Workout, das die optimale Balance zwischen Ausdauertraining und körperformendem Muskelaufbau bietet. Durch das Verbinden grundlegender Elemente von Aerobic, Intervall- und Krafttraining können herausragende Ergebnisse bei der Kalorienverbrennung, Ausdauer, sowie Formung und Straffung der Figur erzielt werden. Bitte bequeme Kleidung und eigene Matte mitbringen.

Pilates für Anfänger und Fortgeschrittene (3.0211 WO)

10 Tage, 05.10.2022 - 14.12.2022, Mittwoch, 17:20 - 18:20 Uhr, Realschule, Herlinsbachweg 4, Wolfach, Gymnastikraum, EG, Barbara Leicht, 52,00 €.

Pilates ist eine Trainingsform, deren Betonung auf der haltungsgerechten Ausrichtung des Körpers und der korrekten Atmung liegt. In der Folge werden die beiden Kraftzentren des menschlichen Körpers gestärkt. Diese beiden Zentren setzen sich einerseits aus der unteren und der tiefen Bauchmuskulatur und andererseits aus der mittleren Rücken- und Schultergürtelmuskulatur zusammen. Wichtig ist auch eine optimale Ausrichtung der einzelnen Körperteile zueinander, da Fehlhaltungen oft zu gesundheitlichen Problemen führen. Pilates fördert Stabilität, Kraft und Beweglichkeit, Balance, Anmut und Eleganz, sowie Harmonie von Körper und Geist. Bitte mitbringen: Getränk, Handtuch und eigene Gymnastikmatte.

Englisch leichte Konversation A2 (4.0605 WO)

20 Abende, 05.10.2022 - 22.03.2023, Mittwoch, 18:00 - 19:30 Uhr, vhs Wolfach, Oberwolfacher Straße 6, Wolfach, Seminarraum 1, EG, Joseph P. Hovan, 124,00 €.

Dieser Kurs wendet sich an Interessenten mit Grundkenntnissen. Im Vordergrund steht die aktive Anwendung der englischen Sprache. Auf abwechslungsreiche Weise wird der vorhandene Wortschatz aufgefrischt und ergänzt. Grammatische Strukturen werden nebenbei vertieft und erweitert. Die Fähigkeiten des Sprechens, Hörens, Lesens und Schreibens werden durch vielfältige Aktivitäten (u. a. Spielen) verbessert. Nach Abschluss des Kurses können Sie sich mit einem englischsprachigen Gesprächspartner über allgemeine Themen des täglichen Lebens unterhalten.

Englisch Konversation B2 (4.0610 WO)

15 Abende, 06.10.2022 - 09.02.2023, Donnerstag, 18:30 - 20:00 Uhr, vhs Wolfach, Oberwolfacher Straße 6, Wolfach, Seminarraum 1, EG, Joseph P. Hovan, 93,00 €.

Als Basis für Konversationskurse auf dieser Stufe üben Sie, längere Redebeiträge aus Reportagen, Nachrichten oder Spielfilmen zu verstehen und der Argumentation zu vertrauten Themen zu folgen. Sie üben, sich an einem normalen Gespräch mit einem Muttersprachler zu beteiligen und sich in vertrauten Situationen aktiv in Diskussionen einzubringen. Sie erweitern Ihren Wortschatz, so dass Sie neue

Sicherheit im Gebrauch der englischen Sprache gewinnen. Im Vordergrund steht die Kommunikation und die Verbesserung Ihrer Fähigkeiten des Sprechens, Hörens, Lesens und Schreibens. Voraussetzung für die Teilnahme sind gute Englischkenntnisse.

Qigong für Anfänger und Fortgeschrittene (3.0126 WO)

8 Nachmittage, 10.10.2022 - 05.12.2022, Montag, 15:00 - 16:15 Uhr, Realschule, Herlinsbachweg 4, Wolfach, Gymnastikraum, EG, Lothar Brand, 52,00 €.

Dieser Kurs richtet sich an alle, die ihre Lebensenergie, chinesisch 'Qi' genannt, kräftigen wollen. Es können Ältere und Jüngere, mit oder ohne Vorkenntnisse in Qigong teilnehmen. Die teilweise auch im Sitzen durchgeführten Übungen, bestehen aus einer Kombination von ruhig fließenden Bewegungen, Aufmerksamkeit auf den Atem und bildlichen Vorstellungen, mitunter auch kurzen Stellungen ohne größere, äußere Bewegungen. Dadurch wird der Körper geschmeidiger und kraftvoller. Die Lebenskraft fließt harmonischer, es kann sich allmählich mehr Ruhe, Entspannung bzw. wohlig-wache Anspannung, sowie Freude einstellen. Bitte mitbringen: eine eigene Gymnastikmatte, Decke, dicke Socken, bequeme Schuhe und leichte, lockere Kleidung.

Französisch A1 (1. Jahr) (4.0801 WO)

20 Abende, 10.10.2022 - 27.03.2023, Montag, 19:00 - 20:30 Uhr, vhs Wolfach, Oberwolfacher Straße 6, Wolfach, Seminarraum 1, EG, Christine Ameloot, 124,00 €.

Dieser Kurs ist für alle, die noch keine Vorkenntnisse in Französisch haben. Sie lernen, wie man sich vorstellt, begrüßt, verabschiedet und sich nach dem Befinden erkundigt. Sie verständigen sich auf einfache Weise über vertraute Themen, stellen Fragen über Beruf, Wohnort, Familie, Uhrzeit und Produkte. Sie lernen einzelne Wörter und einfache Sätze zu verstehen und kurze Sätze mündlich und schriftlich zu formulieren. Darüber hinaus lernen Sie Alphabet, Zahlen, richtige Aussprache und Betonung.

Wirbelsäulengymnastik - den Rücken stärken (3.0214 WO)

8 Abende, 14.10.2022 - 09.12.2022, Freitag, 18:45 - 19:45 Uhr, Realschule, Herlinsbachweg 4, Wolfach, Gymnastikraum, EG, Esther Lang, 42,00 €.

Unsere Wirbelsäule ist die zentrale Achse unseres Körpers. Mehr als drei Viertel der Bevölkerung leiden immer wieder unter Rückenschmerzen. Dem wollen wir in diesem Kurs durch eine gezielte Stärkung des Rückens entgegenwirken. Nach einer kurzen Aufwärmphase führen wir funktionelle Gymnastikübungen zur Kräftigung, Mobilisation und Stabilisation der Rumpfmuskulatur durch. Ausklingen lassen wir den Kurs mit sanften Übungen zur Dehnung der beanspruchten Muskulatur und zur Entspannung. Bitte mitbringen: aufgrund der aktuellen Situation unbedingt eine eigene Matte und ein Getränk.

CEWE Fotobuch erstellen und gestalten (5.0106 WO)

2 Vormittage, 15.10.2022, 22.10.2022, Samstag, 09:00 - 12:00 Uhr, vhs Wolfach, Oberwolfacher Straße 6, Wolfach, Seminarraum 1, EG, Anke Trindler, 49,00 €.

Was gibt es schöneres, wie seine Fotos in einem schönen Buch zu präsentieren. Sei es als Geschenk oder für eigene Erinnerungen. In diesem Workshop zeigen wir Ihnen, wie Sie mit der kostenlosen Software von CEWE ein eigenes Fotobuch erstellen. Das Programm hat eine Vielfalt an Vorschlägen für Seitenlayouts, Hintergründe, Rahmen und Masken. Sie haben hier auch die Möglichkeit mit einem kleinen Fotobearbeitungsprogramm die Bilder nachzubearbeiten. Als Fotobuch-Neuling werden Sie begeistert sein, wie leicht Sie sich Ihr eigenes 'Bilderbuch' erstellen können. Bringen Sie bitte in den Kurs Ihren Laptop mit, entweder mit eigenen Bildern schon auf dem Rechner oder die Fotos auf einem extra USB-Stick.

Android Smartphones und Tablet richtig nutzen (5.0109 WO)

3 Abende, 17.10.2022 - 24.10.2022, Montag, 19:00 - 21:15 Uhr, Donnerstag, 19:00 - 21:15 Uhr, vhs Wolfach, Oberwolfacher Straße 6, Wolfach, Seminarraum 1, EG, Stefan Tray-

er, 78,00 € inkl. Unterlagen.

Der Kurs richtet sich an Smartphone- und Tabletanwender und beinhaltet die Erläuterung der Grundfunktionen, der wichtigsten Einstellungen, die Bedeutung des Google-Kontos und das Arbeiten mit Kalender, Adressbuch und beliebten Apps wie Whatsapp. Ferner lernen Sie, wie Sie Ihre Daten sichern können, das Gerät mit einem WLAN verbinden, sowie auch weitere Apps zu installieren. Ein weiterer Schwerpunkt ist die Sicherheit des Smartphones durch Virens Scanner, auch Kamera- und Videofunktionen, sowie die Nutzung von sinnvollen Apps, wie für Navigation, Radio, QR-Code usw. werden aufgezeigt. Bitte bringen Sie Ihr Android-Smartphone oder Android-Tablet zum Kurs mit. Der Kurs ist nicht für iPhone-, Amazon-Kindle- oder Fire-Geräte geeignet.

Backen wie die Profis: Allgäuer Dinkel-Seelen und Dinkel-Baguette (3.0513 WO)

1 Abend, 18.10.2022, Dienstag, 18:30 - 21:30 Uhr, Berufliche Schulen, Ostlandstraße 33, Wolfach, Schulküche, UG, Martin Fuchs, 16,00 € zuzügl. ca. 10,00 € für Lebensmittel.

Im Kurs erfahren Sie vieles über eine fachmännische Herstellung von Kleingebäck aus Dinkelmehl. Sie bekommen einen Einblick, was die verschiedenen Mehltypen bedeuten und welches Mehl jeweils am besten geeignet ist. Wir backen Baguette mit Vorteig aus Dinkelmehl und die klassischen Allgäuer Seelen aus hellem Dinkelmehl, schnell gemacht und ideal für Partys. Allgäuer Seelen: als Beilage oder zum Belegen sind eine rustikale und knusprige Alternative zu Brot. Dinkel-Baguette, Mini-Baguette, Krusti-Brötchen: Baguette ist das absolute Nr. 1-Brot in Frankreich. Bei dem Original-Herstellungsverfahren entwickelt sich aufgrund der langen Teigführung ein sehr gutes Aroma und der rustikale Charakter dieses Brotes. Bitte mitbringen: Backschürze, Korb oder Tasche für das fertige Gebäck und 10,00 € für Lebensmittel.

Einführung in die Meditation (3.0101 WO)

1 Tag, 23.10.2022, Sonntag, 09:30 - 12:45 Uhr, 15 Min. Pause, vhs Wolfach, Oberwolfacher Straße 6, Wolfach, Seminarraum 1, EG, Magdalena Dera, 22,00 €.

Bereits wenige Minuten täglich in Stille und Achtsamkeit, haben tiefgreifende Auswirkungen auf Ihr Wohlbefinden. Mit Achtsamkeits- und Atemübungen und einer Einführung in die Meditationstechnik 'Anapanasati' (Vergegenwärtigung der Atmung), bekommen Sie Methoden an die Hand, die Ihnen dabei helfen Ruhe in Körper und Geist zu bringen und im Alltag achtsamer zu werden. Bitte bringen Sie bequeme Kleidung, eine eigene Matte und ein Kissen mit.

Italienisch B1 (9. Jahr) (4.0905 WO)

20 Abende, 08.11.2022 - 25.04.2023, Dienstag, 18:30 - 20:00 Uhr, vhs Wolfach, Oberwolfacher Straße 6, Wolfach, Seminarraum 1, EG, Coretta Negrini, 124,00 €.

Die Fortsetzung des Kurses Italienisch B1 (8. Jahr) wendet sich an Interessenten mit soliden Grundkenntnissen. Im Kurs erweitern Sie Ihren Grundwortschatz des täglichen Lebens, Arbeitswelt und Freizeit. Sie wiederholen, trainieren und vertiefen Grammatikthemen aus den vergangenen Kursen und lernen neue Grammatikinhalte, wie das *trapassato prossimo* und das *congiuntivo presente* oder *congiuntivo passato* kennen. Kursziel ist, sich in Italien in routinemäßigen Situationen zu verständigen und sich über vertraute Themen lebendig unterhalten zu können.

Gesunde Snacks für unterwegs oder fürs Büro - Online (3.0506 WO-O)

1 Abend, 09.11.2022, Mittwoch, 18:00 - 21:30 Uhr, Ingrid Vollmer-Haug, 20,00 € zuzügl. Kosten für die Lebensmittel.

Wenn der kleine Hunger kommt, ist der Snack für zwischendurch nicht fern. In diesem Online-Kochkurs werden wir zusammen einfache und schnelle Snacks für zwischendurch oder auch für unterwegs zubereiten. Diese sind nicht nur gesund, sondern schmecken auch noch lecker. Bei diesem Online-Kochkurs wird in entspannter Atmosphäre gemeinsam zuhause gekocht und geschlemmt.

Als Online-Plattform wird die vhs.cloud verwendet. Die

Rezepte einschließlich der Einkaufsliste und die Hinweise für die Kursvorbereitung werden am Freitag, 04.11.2022, per E-Mail verschickt. Um am digitalen Kochkurs teilnehmen zu können, benötigen Sie einen PC, ein Tablet oder ein Smartphone und eine stabile Internetverbindung. Da Sie hier aktiv am Kurs teilnehmen, bei der die Kursteilnehmer mit Bild und Ton übertragen werden, ist zusätzlich eine Kamera/Webcam erforderlich.

Einsteigerkurs PC mit Windows 7 und Office 2016 (5.0101 WO)

7 Tage, 11.11.2022 - 02.12.2022, Freitag, 18:00 - 20:15 Uhr, Samstag, 09:00 - 12:00 Uhr, Herlinsbachschule, Herlinsbachweg 14, Wolfach, EDV-Raum, Etage B3, Anke Trindler, 168,00 € inkl. Unterlagen und TN-Bescheinigung.

Dieser Einsteigerkurs ist für Teilnehmende, die bisher noch keine Erfahrung im Umgang mit dem Computer haben oder in den Grundlagen erst einmal Sicherheit gewinnen möchten. Um den Computer bedienen zu können, erhalten die Teilnehmenden zunächst einen Einblick in das Betriebssystem Windows und lernen die wichtigsten Handgriffe mit Maus und Tastatur. Außerdem erhalten Sie einen Überblick über wichtige Anwendungsgebiete wie Textverarbeitung (mit Word), Tabellenkalkulation (mit Excel) und Internet. Für diesen Kurs sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Der Kurs ist zugleich Grundlage für weiterführenden EDV-Kurse.

Line Dance Workshop (2.0505 WO)

1 Nachmittag, 19.11.2022, Samstag, 13:30 - 16:30 Uhr, Herlinsbachschule, Herlinsbachweg 14, Wolfach, Turnhalle, EG, Sonja Roth, 14,00 €.

Entdecken Sie die faszinierende Welt des Line Dance. Eine Tanzform für Jung und Alt, Mann oder Frau. Es wird alleine vor- und nebeneinander getanzt. Die Tanzform stammt aus Amerika und die Tänze sind meist zu Country-Musikstücken choreografiert. Die Tänze lassen sich auch zu Pop-Songs, Rock-'n'-Roll-Oldies, Cha-Cha-Cha usw. tanzen. Es fördert Fitness - im besonderen Ausdauer und Koordination - und vermittelt ein positives Lebensgefühl. Bitte tanzgeeignete Hallenturnschuhe und Getränke mitbringen.

Was sonst noch interessiert

Angebote des Diakonischen Werkes in Hausach

„Warm & Lecker“

Am **Montag, 26. September 2022** bietet die Beschäftigungsprojekt-Gruppe „Warm & Lecker“ eine frisch zubereitete Mittagsmahlzeit an. Die Essensausgabe ist von **12.00 bis 13.00 Uhr** im Evangelischen Gemeindehaus Hausach.

Diakonie Hausach "Club Lichtblick"

Die Gruppe Lichtblick trifft sich am **Dienstag, 27. September 2022** von **9.00 - 11.00 Uhr** zu einem **gemeinsamen Frühstück** im **Café Angelo** im Evangelischen Gemeindehaus bei der Evangelischen Kirche. Die aktuellen Corona-Regelungen des Diakonischen Werkes sind zu beachten.

Diakonie Hausach „Club Lichtblick“

Die Gruppe Lichtblick trifft sich am **Donnerstag, 29. September 2022** zu einem **Kaffeeklatsch**. Beginn ist um **14.00 Uhr** beim Diakonischen Werk in Hausach, bei der Evangelischen Kirche. Um Beachtung der aktuellen Corona-Regelungen des Diakonischen Werkes wird gebeten.

Demenzagentur Kinzigtal informiert:

Start der Vortragsreihe am 22. September um 18 Uhr mit dem Vortrag von Frau Dr. Niederberger "Wissenswertes über das Krankheitsbild Demenz"

Unter dem Motto „Demenz – verbunden bleiben“ finden auch in diesem Jahr weltweit verschiedene Veranstaltungen

statt. Die Demenzagentur Kinzigtal möchte gemeinsam mit Expert*innen aus der Praxis auf die Krankheit und ihre Folgen für die betroffenen Menschen und ihre Familien aufmerksam machen. Alle Vorträge können einzeln besucht werden und sind kostenfrei. Veranstaltungsort ist das Mehrgenerationenhaus/ Caritas-haus Sandhaasstr.4, in Haslach. Eine Voranmeldung ist erforderlich. Die Arbeit der Demenzagentur wird aus Mitteln der gesetzlichen Pflegeversicherung, des Ortenaukreises und der kinzigtälischen Kommunen unterstützt.

Demenzagentur Kinzigtal

Sandhaasstr.4

77716 Haslach

Tel: 07832 99955-220

Mail: kontakt@demenzagentur-kinzigtal.de

www.pflegestuetzpunkt-ortenaukreis.de

Die Agentur für Arbeit Offenburg informiert:

„Projekt ICH“ – Die individuelle Beratung für Ihre berufliche Zukunft

Die Berufsberatung im Erwerbsleben in der Region Ortenau berät sie neutral und kostenfrei bei allen Fragen rund um Ihre beruflichen Perspektiven und Entwicklungsmöglichkeiten auf Ihrem individuellen Berufsweg.

Sie sind erwerbstätig und möchten sich beruflich umorientieren oder sie möchten sich beruflich weiterentwickeln? Sie planen nach der Familien- oder Pflegephase einen beruflichen Wiedereinstieg oder möchten einen Berufsabschluss nachholen? Sie haben ihre Ausbildung oder das Studium beendet und wissen nicht, wie sie beruflich Fuß fassen können?

Am Mittwoch, 5. Oktober finden persönlichen Beratungstermine zwischen 15 – 18 Uhr im Gebäude der Volkshochschule Offenburg, Weingartenstraße 34B, Raum 101 im Erdgeschoss statt.

Nur mit Voranmeldung bis zum 28. September unter der E-Mail-Adresse:

Offenburg.Berufsberatung-im-Erwerbsleben@arbeitsagentur.de

Sie erhalten eine Bestätigungs-Mail mit ihrem Termin (Gesprächsdauer etwa 45 Minuten).

BEST - das Entscheidungstraining zur Berufs- und Studienorientierung für Schülerinnen und Schüler der Kursstufe und der Berufskollegs am 4. und 10. Oktober 2022 im Berufsinformationszentrum und an der Haus- und Landwirtschaftlichen Schule in Offenburg

Welcher Studiengang passt zu mir? Was kann ich, was will ich? Diese Fragen stellen sich Schülerinnen und Schüler der Oberstufe und der Berufskollegs. Parallel zur Abiturvorbereitung heißt es, sich nach Studienmöglichkeiten, Bewerbungsfristen und Zulassungsvoraussetzungen zu erkundigen. Um Schülerinnen und Schülern die Studienwahl zu erleichtern, bieten das Wissenschaftsministerium und das Kultusministerium ein zweitägiges Entscheidungstraining BEST (Berufs- und Studienorientierungstraining) für Schülerinnen und Schüler an.

Konzipiert wurde das Berufs- und Studienorientierungstraining BEST von Experten der Universität Konstanz (die auch den neuen Orientierungstest der Hochschulen des Landes entwickelt haben) in Zusammenarbeit mit erfahrenen Beratern aus Schulen, Hochschulen und den Arbeitsagenturen.

Am ersten Tag des Trainings erkunden die Schülerinnen und Schüler mit Hilfe wechselnder Methoden und Arbeitsformen ihre Interessen und Fähigkeiten.

In einer Intervallphase absolvieren sie den Orientierungstest, der neben persönlichen Interesse auch die individuellen Fähigkeiten erfasst und mit möglichen Studiengängen in Verbindung gebracht wird. Mit einer Rechercheaufgabe lernen die Schülerinnen und Schüler in einer „Guided Tour“ die wichtigsten zuverlässigen Internetportale ken-

nen. Am zweiten Tag des Trainings werden die Ergebnisse des Orientierungstests aufgearbeitet, noch offene Fragen zur Studien- und Berufswahl beantwortet und Wege zur Entscheidungsfindung trainiert.

Organisiert wird BEST vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg. Schülerinnen und Schüler der Kursstufe und der Berufskollegs können sich unter www.bw-best.de für die Trainings anmelden, auch wenn an ihrer Schule kein BEST-Training organisiert wird.

Online-Veranstaltung BiZ & Donna der Arbeitsagentur Offenburg:

Informationen zum Arbeitsrecht - Was Frauen interessiert
Rechtsanwalt Michael Walther gibt am Donnerstag, 13. Oktober 2022, 10 – 11 Uhr einen Überblick zu arbeitsrechtlichen Themen, die besonders für Frauen im Berufsleben oder beim Wiedereinstieg ins Berufsleben wichtig sind. Er informiert über die neuesten Änderungen beim Minijob und zu wichtigen rechtlichen Aspekten bei Teilzeitarbeit und Befristung. Auch gibt er Einblicke, wie sich der Kündigungsschutz in unterschiedlichen Phasen des Berufslebens gestaltet, zum Beispiel bei Schwangerschaft und Geburt eines Kindes. Interessant sind die Tipps zu den Fragen im Vorstellungsgespräch. Welche Fragen sind denn erlaubt und welche dürfen nicht gestellt werden. Rechtsanwalt Michael Walther ist Fachanwalt für Arbeitsrecht in Offenburg.

Eine Anmeldung ist erforderlich bis zum 7. Oktober 2022 unter Offenburg.BCA@arbeitsagentur.de

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Es ist ein internetfähiges Endgerät (PC, Laptop, Handy) erforderlich. Der Zugangslink wird per E-Mail zugesandt.

Die Veranstaltungen BiZ & Donna werden organisiert von Elke Leibbrand, der Beauftragten für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt der Arbeitsagentur Offenburg. Sie informiert zu Themen der Frauenförderung, Vereinbarkeit von Frauen und Beruf und Chancengleichheit am Arbeitsmarkt.

BUND Mittleres Kinzigtal

BUND-Umweltfilm: "Wir alle. Das Dorf"

In Zusammenarbeit mit dem BUND Mittleres Kinzigtal zeigt das Kinocenter Haslach am **Mittwoch 28.9. um 20:00 Uhr** den Dokumentarfilm **"Wir alle. Das Dorf"**.

Unmittelbar am Rande der kleinen Stadt Hitzacker gründen Menschen ein Dorf für 300 Bewohner. Ein Modelldorf für die Zukunft Europas soll es werden. Vorbild und Utopie für ein buntes Leben und Arbeiten auf dem Land. Es soll ein Ort sein, wo Menschen miteinander und nicht nur nebeneinander wohnen möchten. Basisdemokratisch und in Ökobauweise – versteht sich. Dort werden intensiv Themen diskutiert und Lösungen für Probleme gesucht, die uns alle betreffen: die Integration geflüchteter Menschen, eine alternde Gesellschaft, soziale Isolation, die Schwierigkeiten von Behinderten, Alten oder alleinerziehenden Menschen und die Perspektivlosigkeit junger Menschen in der Provinz. Der Dokumentarfilm von Claire Roggan und Antonia Traulsen erzählt von dem Wunsch nach Zusammenhalt, nach einem engeren sozialen Netz, wo verschiedene Kulturen und Generationen sich gegenseitig inspirieren, unterstützen und stärken.

TelefonSeelsorge Ortenau-Mittelbaden

Gedenkgottesdienst in der Ortenau für Trauernde nach Suizid

Der jährlich stattfindende ökumenische Gedenkgottesdienst für Menschen, die einen Angehörigen oder jemanden im Freundes- und Bekanntenkreis durch Suizid verloren haben, findet statt am Freitag, 07. Oktober 2022 um 19:00 Uhr St. Heinrich am Kirchplatz in Durbach.

Gestaltet wird dieser durch die TelefonSeelsorge Ortenau-

Mittelbaden e.V. (Pastoralreferentin Antke Wollersen) in Zusammenarbeit mit Trauerbegleiterin Christa Keip, einer betroffenen Mutter. Musikalisch wird der Gottesdienst durch die Musikgruppe „Le Chajim“ aus Appenweier begleitet.

Telefonseelsorge, Geschäftsstelle in Offenburg, Tel. 0781 / 22758

Badischer Landwirtschaftlicher Hauptverband e.V.

Gemeinsam mit dem Kreisverband Emmendingen gestalten der BLHV und die Evangelische Landeskirche am Sonntag, 2. Oktober, 14:00 Uhr auf den Betrieben der Familien Martin und Edmund Weis, Weingartenhöfe 4 und 6, 79362 Forchheim ihre gemeinsame Erntedank-Feier – gehalten von Frau Landesbischofin Professorin Dr. Heike Springhart.

Nach einem guten Frühjahr und außergewöhnlich langem, heißem und trockenen Sommer sind die Erntearbeiten weitgehend abgeschlossen und zumeist zufriedenstellende Erträge bescheren einen gut gedeckten Tisch.

Freude über eine segensreiche Ernte mischt sich in vielen Bauernfamilien gleichwohl mit der Sorge um die Zukunft Ihrer Höfe. Der Wettbewerbsdruck nimmt stetig zu, die Klimaveränderung macht sich bemerkbar und eine wachsende bürokratische Belastung der Bauernfamilien wecken Zweifel.

Erntedank lädt ein, inne zu halten. Es gilt, sich auf die Werte der Schöpfung und auf berufsständische und kirchliche Verantwortung für eine hoffnungsvolle Zukunft zu besinnen.

Zur traditionsreichen kirchlich-berufsständischen Erntedankveranstaltung sind Bauernfamilien ebenso eingeladen wie die Bevölkerung der Region.

Naturfreundejugend Baden

Kletterwochenende für Jugendliche im Schwarzwald

Bist du zwischen 14 und 17 Jahren und hast Lust auf Klettern am Fels? Dann komm vom 30.09.-03.10.2022 zum Kletterwochenende der Naturfreundejugend Baden im Schwarzwald. Es sind sowohl Anfänger*innen, als auch erfahrene Kletter*innen herzlich willkommen. Wir übernachten im schönen Naturfreundehaus Hirzwald bei St. Georgen im Schwarzwald. Zur Stärkung werden unsere Teamer*innen täglich leckeres Essen selbst kochen. Fun und Action kommen sicher nicht zu kurz. Wer ein Wochenende in der Natur und mit netten Menschen verbringen möchte, kann sich noch bis zum 23. September 2022 anmelden.

Die Kosten belaufen sich auf 55 € für Mitglieder und 65 € für Nichtmitglieder der Naturfreunde. Darin enthalten sind Verpflegung, Unterbringung, Kletterkurs und Betreuung durch ehrenamtliche geschulte Teamer*innen. Für die Anreise können Mitfahrgelegenheiten organisiert werden. Das Kletterwochenende beginnt am Freitagabend und endet am Montagmittag (Feiertag). Bildungsgutscheine können eingereicht werden.

Für Nachfragen:

Pressebeauftragte Astrid Epp

Telefon: 0721-151091-20

astrid.epp@naturfreundejugend-baden.de

www.naturfreundejugend-baden.de

Infos und Anmeldung unter: Naturfreundejugend Baden; Alte Weingartener Str. 37; 76227 Karlsruhe; Tel. 0721-151091-20; info@naturfreundejugend-baden.de oder im Internet: www.naturfreundejugend-baden.de

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

KREBSVORSORGE großschreiben

Die Krebsvorsorgeangebote der gesetzlichen Krankenkassen sind der beste Weg, um herauszufinden, wie es um die

eigene Gesundheit bestellt ist. Sie werden jedoch zu wenig genutzt. Das zeigt der Präventionsbericht der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG).

Krebsvorsorge ist ein Kernthema im Präventionsbericht 2021 der SVLFG. Die Statistik zeigt, dass viel zu wenig Versicherte das kostenlose Angebot nutzen. Frauen gehen etwas häufiger zur Vorsorge als Männer. Insbesondere Selbstständige stellen die Belange ihres Betriebes und die der Familie über ihre eigenen Bedürfnisse. Im Fall der Krebsvorsorge kann dies fatal sein. Corona hat die Zahl der Vorsorgeuntersuchungen noch weiter zurückgehen lassen. Dabei ist es wichtig, die Krebsvorsorgeangebote regelmäßig wahrzunehmen. Krebserkrankungen, wie zum Beispiel Brust-, Haut- und Darmkrebs, lassen sich gut behandeln, wenn sie rechtzeitig entdeckt werden. Bei einigen Krebsarten verlaufen die Vorstufen schmerzfrei. Das heißt, ohne Früherkennungsuntersuchung breitet sich die Krankheit unbemerkt aus.

Hautkrebsvorsorge besonders wichtig

Vor allem ist die Hautkrebs-Früherkennung (Hautkrebs-Screening) für Beschäftigte der Grünen Branche wichtig. Seit Jahren führen der weiße Hautkrebs und seine Vorstufen die Berufskrankheiten-Statistik der SVLFG an. Das heißt, SVLFG-Versicherte haben bedingt durch ihren Beruf ein hohes Risiko, an Hautkrebs zu erkranken. Ab 35 Jahren haben gesetzlich krankenversicherte Personen alle zwei Jahre Anspruch auf ein kostenloses Hautkrebs-Screening. Die Untersuchung wird in Facharzt- und dafür qualifizierten Hausarztpraxen angeboten. Die LKK belohnt die Teilnahme mit zehn Punkten im LKK-Bonusprogramm. Unter bestimmten Voraussetzungen beteiligt sich die LKK bei ihren Versicherten auch schon vor deren 35. Geburtstag an den Kosten. Wer dieses Angebot nutzen kann, steht auf der Internetseite www.svlfg.de/vorsorge. Wer Hautveränderungen an sich bemerkt, kann jederzeit einen Termin für eine Untersuchung vereinbaren.

Gedankenstütze

Die LKK möchte dabei helfen, dass Krebsvorsorgeangebote häufiger genutzt werden. Deshalb werden Anspruchsberechtigte persönlich angeschrieben, wenn sie erstmals Anspruch auf ein Krebsvorsorgeangebot haben. In den Briefen informiert die LKK und wirbt darum, das kostenlose Angebot im eigenen Interesse wahrzunehmen.

Präventionsbericht

Der SVLFG-Präventionsbericht 2021 nimmt sich besonders stark der Gesundheitsvorsorge an. Er greift die Belange von Jung und Alt, von Männern und Frauen, von Familien, Unternehmern und Beschäftigten auf. Immer dreht es sich dabei um die Fragen: „Wie kann jede und jeder Einzelne die eigene Gesundheit, die der Angehörigen und die der Beschäftigten stärken?“ Und: „Wie unterstützt die SVLFG ihre Versicherten dabei?“ Schwerpunktthemen sind neben der Krebsvorsorge die Gesundheit von Auszubildenden und von Pflegebedürftigen sowie die seelische Gesundheit der Menschen in den grünen Berufen.

Mehr Informationen online

Der Präventionsbericht ist verfügbar unter www.svlfg.de/svlfg-kompakt-in-zahlen. Unter www.svlfg.de/vorsorge finden sich Informationen zu den kostenlosen Vorsorge- und Früherkennungsuntersuchungen sowie zu den Vorsorgeleistungen der LKK.

Lange Freude an der Arbeit

Seniorinnen und Senioren ziehen aus der Mitarbeit im Betrieb Lebensfreude und Bestätigung. Clevere Hilfsmittel und gute Sicherheitsschuhe schützen ihre Gesundheit. Mit zunehmendem Alter steigt das Unfallrisiko, die Gefahr, dass Unfallfolgen nicht ausheilen, wächst. Umso wichtiger ist es für Seniorinnen und Senioren, Arbeiten zu wählen, die ihrem Gesundheitszustand angemessen sind. Außerdem

müssen Voraussetzungen geschaffen werden, damit sie sicher tätig werden können. Oft helfen schon einfache, Hilfsmittel und die passende Persönliche Schutzausrüstung. Ein gutes Beispiel ist die Obsternte:

Sicher ernten ohne Leiter

2022 ist ein Apfeljahr. Das Statistische Bundesamt erwartet, dass der Ertrag der diesjährigen Ernte voraussichtlich um 8,2 Prozent über dem Zehnjahresdurchschnitt liegen wird. Häufig kümmern sich ältere Menschen darum, dass Obst geerntet wird und nicht unter den Bäumen verdirbt. Erleichtert wird diese Arbeit mit einem Obstpflücker. Senior Josef Hacker aus dem oberbayerischen Mittbach hat ein Modell entwickelt, mit dem er besonders einfach und schonend arbeiten kann. „Die Pflückfinger sind mit Schutzkappen versehen, der Korb nimmt mehrere Früchte auf und das Entleeren geht ganz leicht durch eine Drehbewegung“, erklärt der rüstige Landwirt. Das Abernten von Halbstammbäumen wird zum Beispiel durch Pflückschlitten einfacher und sicherer. Rollsammler erleichtern das Auflesen von Fallobst. Niederstammbäume können sogar ohne Hilfsmittel bequem vom Boden aus abgeerntet werden.

Sicherheitsschuhe zum Schlüpfen

Hochwertige, bequeme Sicherheitsschuhe helfen nicht nur bei der Obsternte dabei, Verletzungen durch Stolpern oder Ausrutschen zu vermeiden. Schuhe mit Schnürsenkeln sind jedoch mühsam zum Anziehen. Hermann Hüttenkofer aus Laberweinting hat sich für ein Schlupfmodell entschieden. „Die Schuhe lassen sich mit einem langen Schuhlöffel einfach anziehen“, lobt er. Seitliche Gummibänder sorgen für den festen Halt am Fuß, elastische Bänder ersetzen die Schnürsenkel. Die Schlupfschuhe sind robust und entsprechen der Schutzklasse S3. Durch die glasfaserverstärkte Kunststoffkappe und die metallfreie Sohle bleiben die Füße auch im Winter warm, die durchtrittsichere Laufsohle bietet eine gute Rutschhemmung.

Mehr Informationen zu Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz gibt es online unter: www.svlfg.de/arbeits-sicherheit-gesundheit



Musikschule Offenburg/Ortenau

Die Musikschule informiert

Im November startet das neue Semester an der Musikschule Offenburg/Ortenau- in den Zweigstellen Haslach, Hausach, Wolfach und Zell gibt es tolle Möglichkeiten, Musik zu machen!

Alle Instrumente und Gesang können im **Einzel- oder Gruppenunterricht** erlernt werden. Dabei spielt es keine Rolle, ob man lieber Klassik- oder Popmusik spielen möchte. Auch **Schnupperstunden** können weiterhin gebucht werden. Infos und Anmeldung unter 0781-9364-100.

Dazu hält die Musikschule eine breite Palette an Mitspielmöglichkeiten bereit. In verschiedenen, altersgerechten Ensembles und Orchestern kann man je nach technischen Fähigkeiten und musikalischem Geschmack mitspielen. In Musizierstunden und Konzerten sammeln die Schüler wichtige Erfahrungen durch Präsentation ihrer Musik vor einem interessierten Publikum.

In der **Musikalischen Früherziehung** gibt es in einigen laufenden Kursen noch freie Plätze.

In der **Orientierungsstufe** beginnen zum November neue Kurse in der Musikwerkstatt, sowie Rasselbande, Schnupperband und die Instrumentenmäuse.

In den **Blockflötenkursen** sind noch Plätze frei!

Auch für **Erwachsene** gibt es wieder attraktive Angebote, ein Instrument neu zu erlernen oder seine Kenntnisse aufzufrischen.

Infos zu den Musikschulangeboten auch in der Musikschulzeitschrift „Metrum“ (erhältlich in den Zweigstellen, Tourist-Infos und Rathäusern) oder auf unserer Website www.musikschule-offenburg.de

Weitere Informationen und Anmeldung, persönlich, schriftlich oder telefonisch im I- Punkt der Musikschule, Weingartenstr. 34 b, 77654 Offenburg, Tel: 0781/9364-100 FAX: 9364-112 oder unter 07832-5002 (Haslach/Zell) und 07834-4948 (Hausach/Wolfach).

Anmeldeschluss für das Wintersemester ist der 1. Oktober, bei freien Plätzen ist eine Anmeldung jederzeit möglich.



Die Musikschule Offenburg/Ortenau bietet wieder eine große Schnupperunterricht-Aktion an

In Offenburg und an allen Zweigstellen kann jedes Instrument in einem 30-minütigen Unterricht bei einer Fachlehrkraft ausprobiert werden. So ist es einfach, sein Trauminstrument zu finden und im neuen Semester ab November mit dem Unterricht zu starten. Die Aktion richtet sich an Kinder, Jugendliche und Erwachsene, denn es ist nie zu spät, ein Instrument zu lernen.

Eine Schnupperstunde pro Person ist kostenlos, für jede weitere wird eine Gebühr von 20 Euro erhoben. Anmeldung und Auskunft im i-Punkt auf dem Kulturforum. Tel: 0781 9364100 oder info@musikschule-offenburg.de

Unsere Herzen – ein Klang

Eine besondere Magie liegt im gemeinsamen Singen – da sind sich alle einig, die schon einmal im Chor gesungen haben. Der Film „Unsere Herzen – ein Klang“ bringt diesen Zauber in den Kinosaal und begleitet zwei Chorleiterinnen und einen Chorleiter, wie sie aus einer Gruppe sing-begeisterter Menschen Chöre von mitreißender musikalischer Intensität entstehen lassen.

Das Kinocenter Haslach bringt zusammen mit der Musikschule Offenburg-Ortenau das Werk der beiden Filmemacher Torsten Striegnitz und Simone Dobmeier in den Kinosaal: am Montag, den 26. September um 19:30 Uhr wird dieser außergewöhnliche Musik- und Dokumentarfilm zu sehen sein.

Eine weitere Besonderheit kommt nach dem Film, denn im Anschluss wird der Schwung des Kinofilms von der Leinwand mit in den Kinosaal genommen. Das Publikum wird vom stummen Zuhörer zum aktiven Chorsänger. Chorleiterin Kathrin Krichel und der Jazzchor Passatempo laden alle ein, selber mitzusingen und lassen mit einfachen Kanons und bekannten Melodien den Saal erklingen.

Der Eintritt kostet 7,50€ Platzreservierungen sind über das Kinocenter Haslach möglich.



PFLEGE
STÜTZPUNKT
ORTENAUKREIS

IAV
KINZIGTAL

INFORMATIONEN-
ANLAUF- UND
VERMITTLUNGSSTELLE

+

Für Pflege und Wohnraum im Kinizigtal

Selbsthilfegruppe Multiple Sklerose

Die AMSEL-Kontaktgruppe und der Pflegestützpunkt Ortenaukreis laden herzlich alle MS-Betroffenen und Interessierte zum Informationsaustausch ein. Das nächste Treffen findet am 26. September 2022 um 14.30 Uhr im Caritas-Haus / Mehrgenerationenhaus Haslach, Sandhaasstr.4 statt.

Weitere Informationen erhalten Sie beim

Pflegestützpunkt Ortenaukreis
Sandhaasstr. 4, 77716 Haslach
Tel: 07832 99955-220 oder -222
Mail: kontakt@psp-kinzigtal.de
www.pflegestuetzpunkt-ortenaukreis.de



Deutsches
Rotes
Kreuz

#füreinander

**Spende Fürsorge mit deinem
Beitrag zum Corona - Nothilfefonds.**

DRK-Spendenkonto IBAN: DE63 3702 0500 0005 0233 07 BIC: BFSWDE33XXX

www.drk.de

Vorteils-Countdown

Wählen Sie das **Print-Abo** oder das **E-Paper-Abo** für mindestens 12 Monate und lesen Sie Ihre Zeitung bis 31.12.2022 kostenlos!



Bei Bestellung im **September:**

✓ 3 Monate kostenlos lesen und bis zu 143,10€* sparen

Bei Bestellung im **Oktober:**

✓ 2 Monate kostenlos lesen und bis zu 95,40€* sparen

Bei Bestellung im **November:**

✓ 1 Monat kostenlos lesen und bis zu 47,70€* sparen

Bis zu
140 €
sparen!

Jetzt bis zum **31. 12. 2022**
kostenlos lesen!



Foto: LIGHTFIELD STUDIOS / stock.adobe.com

Ja, ich möchte vom Vorteils-Countdown profitieren und lese zunächst bis 31.12.2022 kostenlos (frühester Lesestart: 01.10.2022). Im Anschluss beziehe ich für mindestens 12 Monate

die gedruckte Zeitung für z. Zt. 47,70 € mtl.
Zugestellt wird die für den Wohnort zutreffende Lokalausgabe.

die digitale Zeitung für z. Zt. 24,90 € mtl.
Zugriff auf alle 5 Lokalausgaben.

Sie möchten Ihre Daten lieber nicht auf einer Postkarte senden?
Verwenden Sie einen frankierten Briefumschlag oder unser Online-Formular unter www.mittelbadische.de/vorteilscountdown.

Ich wünsche Rechnungsstellung an o. g. E-Mail-Adresse.

Ja, ich bin damit einverstanden, künftig aktuelle Informationen sowie Abo-Angebote der Reiff Verlag GmbH & Co. KG auch per E-Mail oder per Telefon zu erhalten.

Ihre Einwilligung können Sie jederzeit per E-Mail (leserservice@reiff.de) oder telefonisch (0781 / 504 - 5555) widerrufen. Eine Weitergabe der Daten an Dritte für Marketingzwecke erfolgt nicht. Unsere Datenschutzerklärung finden Sie unter mittelbadische.de/datenschutz.

Vorname / Name

Straße / Nr

PLZ / Ort

E-Mail (Angabe erforderlich für E-Paper):

Telefon (für Rückfragen):

SEPA-Lastschriftmandat / Meine Bankverbindung:

D E

IBAN

Ihre Bankleitzahl

Ihre Konto-Nr.

Detaillierte Informationen zu Ihrem SEPA-Lastschriftmandat erhalten Sie mit Ihrem Begrüßungsbrief.

Datum / Unterschrift

X

Preise: Stand 1.1.2022. Änderungen vorbehalten.

DM-AA